

SWR 

planet schule



LEG MICH AUS 

Schwerpunkt Mobbing

SACHUNTERRICHT **GEMEINSCHAFTS- UND SOZIALKUNDE**

Wenn ich Angst habe: Warum mobbt ein Kind seine Mitschüler?

Faces: Junge Menschen erzählen ihre Geschichte

Elli Online: Voll daneben! Cybermobbing (Lernspiel)

Planet Schule entsteht in Kooperation des Südwestrundfunks mit den Kultusministerien der Länder Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Saarland.

INHALTSVERZEICHNIS

Grundschule

03	Schwerpunkt Mobbing Wenn ich Angst habe	SU/SOZL/D
03	Kurzinhalt	
04	Einsatz im Unterricht	
05	Unterrichtsverlauf	
06	Arbeitsblätter	
58	Kleine Helden	SU

Politik und Geschichte

58	Ich und die Anderen: Jung. Politisch. Aktiv	GMK/SOZ/REL/ETHIK
59	Engel fragt	GMK

Länder und Gesellschaft

12	Schwerpunkt Mobbing: Faces	GMK/SOZ/REL/ETHIK/D
12	Kurzinhalt	
15	Unterrichtsverlauf	
16	Arbeitsblätter	

03	Schwerpunkt Mobbing: Wenn ich Angst habe	SOZL/D
----	---	--------

26	Geo-Tour - Kurzinhalte	EK
27	Vulkanismus in der Eifel	EK
28	Einsatz im Unterricht	
32	Unterrichtsverlauf	
33	Arbeitsblätter	

59	Planet Deutschland – 300 Millionen Jahre	EK/BIO/G
59	Unter Höhlenforschern	EK
59	Europas erste Höhlenkünstler	EK
59	Engel fragt	ETHIK/SOZ/GMK
60	Handwerkskunst!	AL/BK/T

Kultur und Medien

22	Medienrechte für Kinder	ME
22	Elli Online	ME
23	Knietzsche macht Nachrichten	ME
24	Praxisbericht	ME
60	Handwerkskunst!	BK

Naturwissenschaft und Technik

59	Planet Deutschland – 300 Millionen Jahre	BIO
60	Landwirtschaft und Artenvielfalt	BIO/NWT
60	Landwirtschaft – Wie kommen wir weg von der Chemie?	BIO/NWT
60	Alle Vögel sind schon da – Die verrückte Vogelwelt im Westen	BIO/EK

Sprachen und bilingualer Unterricht

48	Wizadora Das digitale Englisch-Lernspiel	E
48	Übersicht über das Spiel	
49	Die wichtigsten Icons	
49	Zauberschule + Abenteuermodus	
51	Stations-Übersichten	

Service

61	Tele-Akademie
62	Ausstrahlungsplan
66	Service/Impressum
67	Bestellschein Zeitschrift/Artikelarchiv

Die Sendezeiten von Planet Schule:

Montag – Freitag:	5:25–5:55 Uhr
Samstag:	5:25–8.00 Uhr



Sendungen online:

Über den QR-Code in der Zeitschrift gelangen Sie mit dem Smartphone oder iPhone direkt zur jeweiligen Sendung. In den Ausstrahlungsplänen ab Seite 62 erkennen Sie an der Markierung ✓ in der entsprechenden Zeile, ob eine Sendung bei www.planet-schule.de online verfügbar ist.

Unser Angebot im Internet:

www.planet-schule.de



Schwerpunkt Mobbing:

KURZINHALT

Warum mobbt ein Kind seine Mitschüler? Was geht in einem solchen Kind vor? Ariana hat viel darüber nachgedacht. Sie hat jahrelang selbst andere gemobbt, hat Klassenkameraden verspottet, isoliert und gequält. Sie nutzte gezielt die Schwächen anderer Menschen aus, genoss es, sie zu kontrollieren und zu manipulieren. Ariana erzählt ihre Geschichte sehr offen, ohne Beschönigungen und sie erklärt, wie es ihr gelungen ist, aus diesem Verhaltensmuster auszusteigen

Arianas Geschichte

1 Sendung à 5 Minuten
Produktion: SWR
DVD-Signatur Medienzentren:
46800056



Sendung online:

planet-schule.de/x/arianas-geschichte

Die Sendung wird auch in englischer Sprache angeboten.



Themen

- › Mobbing
- › Schule
- › Familie

Fächer

- › Sachunterricht
- › Soziales Lernen
- › Deutsch
- › Englisch

Klassenstufen

- › ab Klasse 4, Grundschule
- › ab Klasse 5, alle Schularten

Wenn ich Angst habe

FILMINHALT

Ariana erzählt in der Reihe sehr einfühlsam und aus eigenem Erleben von ihrer „Mobbing-Karriere“. Ihre Erlebnisse und Gedanken werden in Animationsclips auf sehr emotionale Art und Weise veranschaulicht. Die Geschichte beschönigt nichts und zeigt, wie gravierend der Leidensweg sein kann, wenn es keine professionelle Hilfe gibt. Eltern und Freunde sind mit einer solchen Aufgabe überfordert. Ariana gelingt es, faszinierende und zumutbare Einblicke in ihre Welt zu geben und nachvollziehbar zu machen, „wie es so weit kommen konnte“.

Es wird gerade nicht mit erhobenem Zeigefinger an die Schüler appelliert, bestimmtes Fehlverhalten zu vermeiden, sondern Wert darauf gelegt, klarzumachen, dass das Fehlverhalten wie eine unbetene Spielfigur in das Leben des Kindes getreten ist, die immer mehr die Macht in dessen Leben übernimmt.

BEZUG ZUM BILDUNGSPLAN

Der Bildungsplan des Landes Baden-Württemberg (2016) weist innerhalb der Leitperspektiven für das Fach „Sachunterricht“ auf den Aspekt der Prävention und Gesundheitsförderung hin: „Der



Ariana erzählt, wie und warum sie Mitschüler gemobbt hat

Umgang mit der eigenen Gesundheit, im Sinne eines umfassenden körperlichen, seelischen und sozialen Wohlbefindens, wie auch der Umgang mit der Gesundheit anderer, gehört zu den Alltagskompetenzen, die im Sachunterricht besonders gefördert werden.“ Des Weiteren werden bewusstes Wahrnehmen, angemessener Umgang mit Emotionen sowie die Möglichkeit, sich selbstwirksam zu erleben, genannt.

Die Bildungspläne von Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg weisen auf die fächerübergreifenden Kompetenzen hin, die das Fach Sachkunde vermitteln soll. Dies soll durch didaktisch-methodisch sorgfältig gestaltete Lernarrangements unter Einbezug mehrerer Perspektiven geschehen. Als wichtige Medien sachunterrichtlichen Lernens stellt der Bildungsplan vor allem das Gespräch sowie auch die Verwendung von filmischem Material heraus.

Bereits ab Klasse 2 sieht der Bildungsplan als Kompetenz-Lernziel vor, dass Schüler für sich und andere Verantwortung übernehmen.

Der Filmclip eignet sich – bei behutsamem Umgang – ab der 4. Klasse in den Fächern Sachkunde und Religion, eventuell themenübergreifend auch im Fach Deutsch oder in der Klassenlehrerstunde.

UNTERRICHTSVORSCHLAG

Arianas Geschichte

Im Folgenden wird ein Unterrichtsvorschlag für die Arbeit mit dem Filmclip zu Mobbing gemacht. Im Material zu Mobbing geht es vordergründig um



Ariana fühlt sich zu Hause unbeachtet und ausgeschlossen

Empathie mit den Betroffenen, um Einfühlungsvermögen und um Kooperationsmöglichkeiten innerhalb einer Klasse.

Arbeitsblatt 1: Mobbing – was ist das?

Dieses Arbeitsblatt kann als Vorentlastung und vor Einsatz des Films verwendet werden. Es kreist den Begriff „Mobbing“ ein und grenzt ihn gegen „normale“ Auseinandersetzungen im schulischen Zusammensein ab. Nach einer kurzen Hinführung und Aktivierung von Vorwissen wird das Arbeitsblatt in Einzel- oder Partnerarbeit erarbeitet und im Plenum ausgewertet. Die Fragestellung: Welche Aspekte sind bei Mobbing zwingend gegeben? („Viele gegen einen“, „über einen längeren Zeitraum“, „immer der/die Gleiche ist Opfer“)

Arbeitsblatt 2: Mobbing – Ist das so schlimm?

Auch dieses Arbeitsblatt eignet sich als Vorentlastung, ehe Arianas Geschichte im Film gezeigt wird. Hier wird die Einschätzung der Schüler (ebenfalls wahlweise in Einzel- oder Partnerarbeit) abgefragt: Ab wann ist eine Handlung „schlimm“? Bei einer Auswertung im Plenum sollte deutlich werden, dass sowohl körperliches als auch verbales Verhalten schlimm sein kann – vor allem, wenn es sich wiederholt. An dieser Stelle sollte auch angesprochen werden, dass Mobbing gesundheitliche Schäden verursacht.

Arbeitsblatt 3: Mobbing – „Man tut alles, damit sich der andere schlecht fühlt...“

Das Arbeitsblatt sollte unmittelbar nach dem ersten Anschauen des Films im Plenum bearbeitet werden. Es scheint auf den ersten Blick um eine Strukturierung der Handlungsteile des Films (Verständnissicherung) zu gehen. In einem zweiten Auswertungsschritt lohnt es sich jedoch auch herauszuarbeiten, dass Mobbing-Geschichten von Betroffenen häufig in genau dieser Reihenfolge erzählt werden. Lehrkräfte sollten auf den Mut und die Offenheit der Protagonistin hinweisen.

Arbeitsblatt 4: Mobbing – kann das jede(n) treffen?

Das Arbeitsblatt geht auf Suche nach Gesetzmäßigkeiten, die bei Mobbing eine Rolle spielen. Wird Mobbing als Gruppenphänomen betrachtet, ergibt es Sinn, nach allgemeinen Merkmalen einer Gruppe zu fragen, nach ihrem Verhaltenskodex



In der Schule tyrannisiert Ariana alle anderen, um sich besser zu fühlen

und daraus resultierenden Abweichungen. Sollte die Möglichkeit bestehen, den Film an mehreren PC-Plätzen oder Tablets in Kleingruppen zu schauen, bietet sich dieses Lernarrangement idealerweise an. Der Film kann aber auch in kleineren Sequenzen im Plenum gezeigt werden (Timecode 0:00–4:30). Im Anschluss erarbeiten sich die Schüler in Kleingruppe das Arbeitsblatt.

Arbeitsblatt 5:

Mobbing – Der Wolf, den ich füttere...

Eine indianische Weisheit besagt, dass es immer eine Entscheidung zwischen Gut und Böse gibt, um Konflikte zu lösen. Mit diesem Arbeitsblatt werden bestimmte Aussagen von Ariana aus dem Film in Einzel- oder Partnerarbeit einem aggressiven oder einem gütigen Wolf zugeordnet. Die Auswertung erfolgt im Plenum. Dort soll auch erarbeitet werden, wie Ariana aus der Sackgasse herausgefunden hat und was der Auslöser für ihren Wandel war.

Arbeitsblatt 6:

Mobbing – Wie könnte es besser gehen?

Das Arbeitsblatt beinhaltet einen fiktiven Schreibauftrag an eine von Mobbing betroffene Schülerin. Die Aufgabe soll Schüler zu weiterer Reflexion im Zusammenhang mit von Mobbing betroffenen Schülern anregen. Zum einen erfordert die



Ariana lernt, andere glücklich zu machen und selbst glücklich zu sein

Aufgabe Empathie und Einfühlungsvermögen, zum anderen geht es um Problemlösungsstrategien innerhalb der Klasse. Da dies als Einzelaufgabe zu erledigen ist, kann hier ein sehr persönliches Ergebnis erwartet werden. Diese Aufgabe sollte lehrerseitig auch mit offener Erwartungshaltung verteilt werden. Die Aufgabe eignet sich sehr gut als Hausaufgabe.

Materialien

Filmvorführung: Film, PC, Beamer, Lautsprecher

Lösungen Arianas Geschichte:

Arbeitsblatt 1: d, e, f
Arbeitsblatt 3: B, A, G, D, F, C, H, E, I

Ursula Becky

Ursula Becky, Übersetzerin und Sprachdozentin für Französisch, Italienisch sowie Deutsch als Zweitsprache, unterrichtet im Rahmen eines kommunalen Förderprojekts an der Theodor-Heuss-Grund- und Werkrealschule in Baden-Baden, freie Autorin für Planet Schule

UNTERRICHTSVERLAUF

Arianas Geschichte

Phase	Aktionen	Sozialform	Medien
Einstieg	Vorentlastung zum Thema: Mobbing: Was gehört dazu, was nicht? Fragebogen zur Einschätzung durch die Schüler Aktivierung von Vorwissen und gemeinsame Auswertung	Einzel- oder Partnerarbeit Plenum	Arbeitsblatt 1 und/oder Arbeitsblatt 2
Erarbeitung	gemeinsames Anschauen des Films	Plenum	PC, Beamer, Film, Lautsprecher Arbeitsblatt 3, Tafel oder Flipchart
	- Großgruppenarbeit zu: In welcher Reihenfolge läuft Mobbing ab? - Ordnen von Handlungsteilen des Films (Verständnissicherung) - Sammeln der Ergebnisse an der Tafel / Flipchart - Gruppengespräch über Entstehung von Mobbing	Plenum	
	Nochmaliges Schauen des Films in Einzelsequenzen mit Arbeitsauftrag zu Arianas Verhalten	Kleingruppen	PC, Beamer, Film, Lautsprecher Arbeitsblatt 4
	Besprechung der Ergebnisse	Plenum	
	Erarbeitung des Lösungswegs in Mobbingssituationen von Zitaten aus dem Film (Zuordnungsaufgabe)	Partnerarbeit (oder Kleingruppe)	Arbeitsblatt 5
Ergebnissicherung		Plenum	
Abschluss	Schreibauftrag als Abschlussaktivität über Eigen- und Fremdanteil bei der Lösung von Mobbingssituationen / Abrundung der Lerneinheit	Einzelarbeit	Arbeitsblatt 6

Arbeitsblatt 1

zur Sendung „Wenn ich Angst habe – Arianas Geschichte“

DVD-Signatur Medienzentren 46800056

Sendung online: planet-schule.de/x/arianas-geschichte



Mobbing – Was ist das?



Das Wort **Mobbing** kommt aus dem Englischen:

„To mob“ heißt so viel wie „angreifen, anpöbeln, schikanieren“.

Definition: Mobbing ist, wenn einer oder mehrere (=Täter) eine Person (=Opfer) immer wieder und über einen längeren Zeitraum absichtlich ärgern. Und ihn zum Beispiel beleidigen, bedrohen, hänseln, ihn lächerlich machen, ignorieren oder auch Gerüchte streuen.

Achtung: Wer mal einen Konflikt oder Streit mit jemandem hat oder ein- oder zweimal geärgert wird, der wird noch nicht gleich gemobbt. Hinter Mobbing steckt immer ein System! Es geht immer über einen längeren Zeitraum und oft auch von mehreren Tätern aus.

Von **Cybermobbing** spricht man, wenn das Mobben über Handys, Internet oder E-Mails stattfindet, wenn zum Beispiel Gerüchte oder peinliche Fotos über WhatsApp verbreitet werden.

Bullying stammt auch aus dem Englischen und kommt von „bully“, was Schläger oder Tyrann bedeutet.



Kreuze die Aussagen an, von denen du glaubst, dass das tatsächlich Mobbing sein könnte:

a. Helen lässt Sofia nicht abschreiben, weil ihre Mutter ihr gesagt hat, dass das keine gute Idee ist.

b. Helen lässt Sofia heute nicht abschreiben, weil sie sich auf dem Schulweg gestritten haben.

c. Helen lässt Sofia nicht abschreiben, weil sie sie nicht leiden kann und sie ihr auch nie hilft.

d. Helen lässt Sofia nicht abschreiben, weil das keiner in der Klasse tun würde.

e. Helen würde Sofia eigentlich abschreiben lassen, tut es aber dann doch nicht, weil sie Angst hat, dann von den anderen aus der Klasse auch komisch behandelt zu werden.

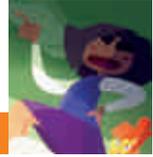
f. Egal, neben wem Sofia sitzt: Niemand lässt sie abschreiben.

Arbeitsblatt 2

zur Sendung „Wenn ich Angst habe – Arianas Geschichte“

DVD-Signatur Medienzentren 46800056

Sendung online: planet-schule.de/x/arianas-geschichte



Mobbing – Ist das so schlimm?

In Schulklassen wird immer wieder mal gestritten. Mal mehr mit Wörtern, manchmal auch mit den Fäusten oder mit Tritten.

anpöbeln – einschüchtern – piesacken – auslachen – einen Tritt verpassen – den Ranzen von jemandem ausleeren – die Vesperdose von jemandem verstecken – jemanden in der Pause nicht mitspielen lassen – nicht mit jemandem sprechen – jemanden verprügeln – sich über eine Besonderheit (Aussehen, Sprache, ...) lustig machen – schubsen – jemanden bedrohen, erpressen

1. Ordne die Begriffe auf einer Heftseite danach, wie „schlimm“ du das jeweilige Verhalten findest.
2. Markiere neben den Wörtern, ob dir das auch schon mal passiert ist oder ob du selbst auch schon so etwas getan hast.
3. Gibt es etwas, was deiner Meinung nach weniger schlimm ist, wenn es nur ein Mal passiert?

4. Welche Handlungen schmerzen körperlich, welche verletzen Gefühle?

5. Welche körperlichen Reaktionen sind möglich, wenn Gefühle über längere Zeit verletzt werden?

Arbeitsblatt 3

zur Sendung „Wenn ich Angst habe – Arianas Geschichte“

DVD-Signatur Medienzentren 46800056

Sendung online: planet-schule.de/x/arianas-geschichte



Mobbing – Man tut alles, damit sich der andere schlecht fühlt...



Hier ist etwas durcheinandergeraten. Versuche die Teile von Arianas Geschichte in die richtige Reihenfolge zu bringen.

Ich fühlte mich isoliert. Von allen.
Als ob eine Mauer um mich herum stand. (a)

Als mein kleiner Bruder geboren wurde, hatten meine Eltern keine Zeit mehr für mich
und behandelten mich schlecht. (b)

Ich versuchte, andere Menschen glücklich zu machen. (c)

Ich wollte Macht ausüben, die Chefin sein. (d)

Meine Eltern haben ihr Verhalten leider nicht geändert
und behandeln mich immer noch schlecht. (e)

Ich habe beschlossen, etwas zu verändern. (f)

Ich mobbte meine Mitschüler, weil ich dachte, dass sie dann meine Gefühle verstehen.
Ich habe alles getan, damit sich alle anderen schlecht fühlten. (g)

Meine Mitschüler haben mich aufgenommen, anerkannt und waren nett zu mir. (h)

Ich habe über das Verhalten meiner Eltern keine Kontrolle,
aber kann jetzt besser damit umgehen. (i)

Arbeitsblatt 4

zur Sendung „Wenn ich Angst habe – Arianas Geschichte“

DVD-Signatur Medienzentren 46800056

Sendung online: planet-schule.de/x/arianas-geschichte

Mobbing – kann das jede(n) treffen?



Sammele Verhaltensweisen einer Person, die eine Gruppe als „abweichend“ und gleichzeitig unangenehm empfinden könnte.

Gibt es auch abweichende Verhaltensweisen, die akzeptiert werden?

Welches Verhalten zeigt Ariana gegenüber ihren Klassenkameraden?



Was sind die Gründe für ihr seltsames Verhalten?



Arbeitsblatt 5

zur Sendung „Wenn ich Angst habe – Arianas Geschichte“

DVD-Signatur Medienzentren 46800056

Sendung online: planet-schule.de/x/arianas-geschichte

Mobbing – der Wolf, den ich füttere...

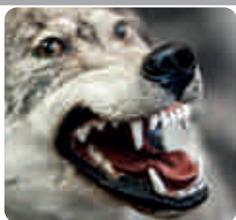
Eine alte indianische Weisheit sagt, dass es sich in schwierigen Situationen für einen Menschen so anfühlen kann, als kämpften zwei Wölfe in ihm: Einer der beiden ist rachsüchtig, aggressiv und grausam. Der andere hingegen ist liebevoll, sanft und mitfühlend. Auf die Frage eines Jungen an einen alten, weisen Mann, welcher Wolf denn wohl bei diesem Kampf gewinne, antwortet der Alte: „Der Wolf, den ich füttere.“



1. Sortiere folgende Aussagen aus dem Film zu den beiden Wölfen und finde dann weitere eigene Sätze, mit denen man die Wölfe jeweils füttern könnte.

Schneide die Aussagen und die Bilder aus und klebe sie in dein Heft.

2. Welcher Wolf hat Ariana in ihrer Geschichte am Schluss geholfen?



„Tyrannisch zu sein ist die einzige Möglichkeit, mich als Chef zu fühlen.“

„Wenn du glücklich sein willst, dann umgib dich mit Glück.“

„Wenn ich Leute traurig mache mit Dingen, die sie nicht ändern können, dann sind sie noch schlimmer dran als ich.“

„Es macht mehr Spaß, Menschen glücklich zu machen, weil es einen selbst glücklich macht.“

„Man hat keine Kontrolle über die Dinge, die passieren. Am besten, man versucht, sich an Dinge zu gewöhnen, die man nicht ändern kann.“

„Anderen weh zu tun, fühlt sich gut an, weil man dann weiß, die anderen verstehen einen jetzt, wie es einem selbst geht.“

„Es gibt immer Gewinner und Verlierer. Ich will immer bei den Gewinnern sein.“

FACES

How I survived being bullied

Mobbing-Schwerpunkt

ZUR REIHE

„Du bist nicht allein!“ – das ist die Botschaft von „Faces – How I survived being bullied“. Die Filmreihe zum Thema Mobbing will Mut machen und aufrütteln. Junge Menschen erzählen vor der Kamera von ihrer Mobbing-Erfahrung, und wie es ihnen gelang, sich aus dieser Situation zu befreien und das Mobbing zu überwinden.

Auch Carol, Idan, Lena, Torben, Maja und Yvonne aus Deutschland haben ähnliche Situationen durchlebt, jedoch völlig unterschiedliche Wege gefunden, damit umzugehen. Was können wir von ihnen lernen? Die kurzen Porträts richten sich vor allem an junge Betroffene, die aktuell mit Mobbing zu kämpfen haben. Sie sollen ihnen Hoffnung geben und zeigen, dass sich – wie prekär die Lage auch sein mag – immer ein Ausweg finden lässt.

Fächer:

- › Gemeinschaftskunde
- › Sozialkunde
- › Religion
- › Ethik
- › Deutsch

Klassenstufe:

ab Klasse 7, alle Schularten

6 Sendungen à 2 Minuten
Produktion: WDR



Sendungen online:

planet-schule.de/x/faces



Weitere Sendungen der Reihe:



Ab Februar 2020 strahlt Planet Schule jeweils Samstags ab 5:25 Uhr zwei neue Folgen der Reihe Faces in deutscher Sprachfassung aus. Die Titel der Sendungen finden Sie im Ausstrahlungsplan ab Seite 62.



Die Filme sind Teil eines Projekts, in dem Jugendliche weltweit von ihren Erlebnissen berichten. Neben den deutschen Clips stehen weitere internationale, Untertitelte Clips auf planet-schule.de/x/faces zum Abruf bereit. Sie stehen auch auf der englischsprachigen Website „Faces – How I survived being bullied“: www.nhk.or.jp/faces

Carol

DVD-Signatur Medienzentren: 46800167

Bereits in der Grundschule fingen Carols Klassenkameraden an, auf ihr herumzuhacken. Ihre Mutter stammt aus Chile – deshalb ist ihre Haut etwas dunkler, als die der anderen. Dies war der Beginn einer jahrelangen Tortur. Ihre Lehrer schienen überfordert, auch zu Hause bekam sie keine Unterstützung. Durch ein YouTube-Video wurde sie auf die Gothic-Kultur aufmerksam und fand in der Szene Freunde, die sie bis heute unterstützen.

Idan

DVD-Signatur Medienzentren: 46800168

Seit der sechsten Klasse wurde Idan gemobbt: weil er Jude ist und weil viele



In der Gothic-Szene fühlt Carol sich wohl und wird akzeptiert

dachten, er sei schwul. Idan fühlte, dass er irgendwie anders war als die anderen Kinder. Er wollte schon immer Schauspieler werden. Als Idan einer Freundin ein Gesangsmemo schickte, um sie nach ihrer Meinung zu fragen, reichte sie es in der Schule weiter, und alle machten sich darüber lustig.

Erst nach einem Suizidversuch wurde Idan klar, dass es so nicht weitergehen konnte. Er besuchte eine Theatergruppe und absolviert heute eine Ausbildung zum professionellen Schauspieler.

Lena

DVD-Signatur Medienzentren: 46800169

Als Lena in der Grundschule war, bekam ihre Mutter Krebs. Die Kinder mäkelten an ihr herum und behaupteten, sie sei eine „Missgeburt“ und verantwortlich für die Krankheit ihrer Mutter. Lena hatte Angst, in die Schule zu gehen. Sie liebte es zu malen und konnte vieles in ihren Bildern ausdrücken, vor allem Dinge, die sie mit Worten nicht sagen konnte. Die Malerei und auch die Ruhe in der Natur halfen ihr schließlich, sich zu wehren.

Torben

DVD-Signatur Medienzentren: 46800170

In seiner Kindheit war Torben etwas langsamer in der körperlichen Entwicklung. Damit wurde er schnell zur Zielscheibe für Angriffe, die sein Selbstbewusstsein völlig in Frage stellten. Selbst zwei Schulwechsel stoppten das Mobbing nicht. Zu Beginn seiner Ausbildung riet ihm eine Therapeutin, er solle es mal mit Boxen versuchen. Das veränderte



Die Schauspielerei half Idan, als er gemobbt wurde

Torbens Leben. Plötzlich nahm er sich anders wahr, fühlte sich selbstbewusst und trug diese innere Haltung nach außen – mit überraschenden Konsequenzen.

Maja

DVD-Signatur Medienzentren: 46800212

Das Mobbing begann praktisch schon zu Hause. Maja wurde ständig kritisiert und schlecht gemacht. Nichts, was sie tat, war richtig. Einen eigenen Willen zu haben, war im konservativen Erziehungsbild ihrer Eltern nicht vorgesehen. Als auch die Kinder in der Schule begannen, sich über ihr Äußeres lustig zu machen, stellte sie sich komplett in Frage. Dauernde Selbstzweifel trieben sie in die Opferrolle. Erst durch das Zeichnen bekam Maja positive Resonanz. Langsam konnte sie so lernen, sich selbst zu vertrauen.

Yvonne

DVD-Signatur Medienzentren: 46800213

Es gab keinen bestimmten Anlass, warum die Schulkameraden in der sechsten Klasse begannen, Yvonne zu beschimpfen und auszugrenzen. Sie wurde täglich mit Missachtung konfrontiert. Auch Freundinnen wandten sich von ihr ab, weil sie Angst hatten, selbst zum Ziel von Attacken zu werden. Eines Tages nahm eine Bekannte sie mit zum Tanzen. Dort traf Yvonne Menschen, die sie wertschätzten; das Tanzen brachte ihr die Lebensfreude zurück.

Zum Filminhalt

Die Reihe „Faces“ stellt in kurzen Clips auf berührende Weise Menschen vor, die Opfer von Mobbing waren. Close-ups ihrer Gesichter machen deutlich, dass die ehemaligen Opfer keine Angst mehr haben, direkt in die Kamera zu schauen. Mehrere Sekunden lang zeigt die Kamera in Naheinstellung die Gesichter von Yvonne, Idan, Lena, Carol, Maja und Torben, ehe sie anfangen zu sprechen.

Sie stehen uns als junge Menschen gegenüber, von denen wir uns als Zuschauer nicht vorstellen können, dass sie tatsächlich solch ausgrenzende, verletzende und entwürdigende Mobbing-Erfahrungen gemacht haben. Sie wirken selbstbewusst, souverän und sympathisch.

Zwischen ihren Mobbing-Erfahrungen und der Entstehungszeit der Filmclips liegen Etappen, in denen die Betroffenen dem Mobbing durch eigenes Bemühen entkommen sind und ihre Opferrolle abgestreift haben.



Lena wurde gemobbt und schlug eines Tages zurück

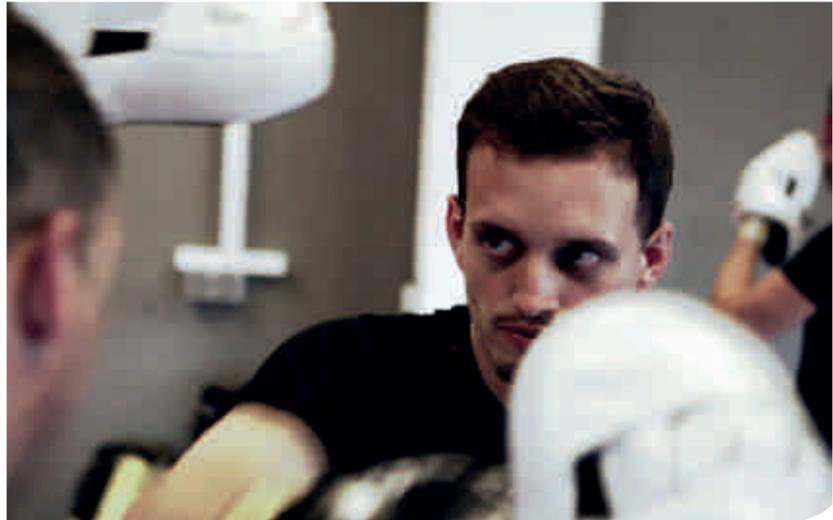
Die jungen Frauen und Männer berichten, wie es ihnen gelingt, ein selbstbestimmtes Leben zu führen: Sie machen Sport oder Kunst – boxen, tanzen, malen, spielen Theater – oder schließen sich neuen Gruppen und Szenen an, wie der Gothic-Szene.

Mit kurzen, aber zugleich eindringlichen Einblicken in ihr Leben „davor“ und „danach“ wollen sie anderen Betroffenen Wege aufzeigen, Hilfe zu suchen und ihr Leben selbst zu bestimmen. Eine Filmreihe, die Mut macht!

BEZUG ZUM BILDUNGSPLAN

Faces

Unabhängig vom Fächerbezug steuert Bildung schulübergreifend einen verantwortungsvollen Umgang miteinander an. Die Leitgedanken zum Kompetenzerwerb der Fächer Ethik und Religion sprechen von „...einer zentralen Aufgabe schulischer Bildung, Schülerinnen und Schüler zur Gestaltung eines selbstbestimmten Lebens zu befähigen.(...)“ (Bildungsplan BW, 2016). In sämtlichen Kompetenzbeschreibungen der Bildungspläne werden – insbesondere in den Fächern mit gesellschaftlichem Bezug – soziale Kompetenzen als Lernziele aufgeführt. Sie sollen auch auf das soziale Miteinander nach dem Schulleben vorbereiten. Explizit werden dabei das Wahrnehmen und sich Hineinversetzen, die Achtung der Menschenwürde und die Solidarität mit Schwächeren genannt. Ebenfalls schulübergreifend werden Methoden nahegelegt, die ein Erleben und Spürbarmachen von Grenzsituationen voranbringen und – im Sinne einer Sensibilisierung – zur Reflexion anregen.



Das Boxen hat Torben zu mehr Selbstbewusstsein verholfen

In der Filmreihe „Faces – How I survived being bullied“ geht es um Mobbing-Erfahrungen und um Wege zur Bewältigung von Mobbing. Im Vordergrund stehen die emotionalen Geschichten der Protagonisten. Sie erzählen von ihrer Wut, Verzweiflung und Ohnmacht. Aber sie zeigen auch, dass es immer (Aus-)Wege gibt. Ein wichtiger Beitrag zum Themenkomplex „Selbstbestimmung, Verantwortung und Konfliktmanagement“.

UNTERRICHTSVORSCHLAG

Faces

Die Arbeitsblätter befassen sich mit unterschiedlichen Aspekten des Mobbing, sie bauen teilweise aufeinander auf, lassen sich aber auch sehr gut einzeln einsetzen. Die Folgen der Reihe „Faces“ können im Unterricht zusammen, aber auch gut einzeln verwendet werden. Entsprechend ist das Unterrichtsmaterial

konzipiert: Die Arbeitsblätter 2, 4, 5 und 6 lassen sich für einzelne Kurzfilme einsetzen. Alle anderen Arbeitsblätter beziehen sich übergreifend auf mehrere oder alle deutschen Filme der Reihe.

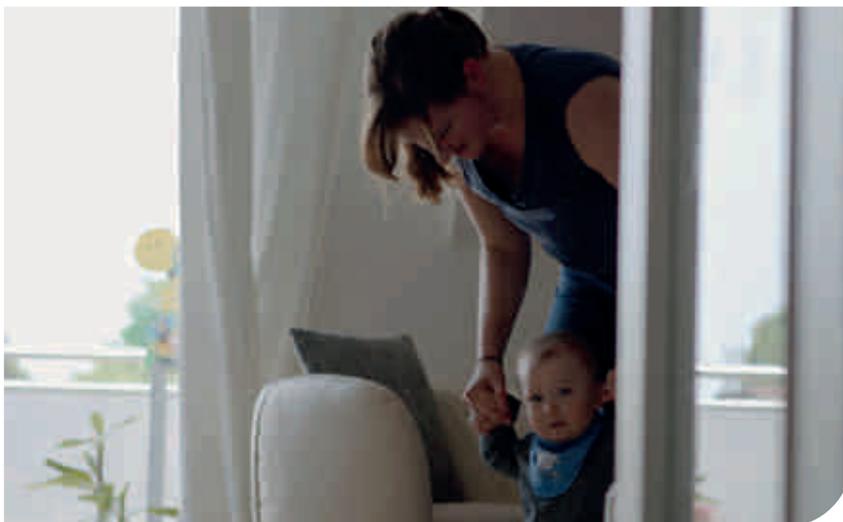
Arbeitsblatt 1 – Faces! – Gesichter, Merkmale, Geschichten: (geeignet für Klasse 7+8) als Beobachtungsauftrag während der Filmvorführung: Die Schülerinnen und Schüler sollen den Gesichtern die jeweiligen individuellen Geschichten und Lösungswege zuordnen.

Arbeitsblatt 2 – Kunst und die Chance, den eigenen Platz zu finden...: (geeignet ab Klasse 11), Kleingruppenaktivität zur Reflexion über Kunst als Bewältigungsstrategie oder Ventil, um dem Mobbing zu entkommen. Die Schülerinnen und Schüler bekommen fünf Aussagen über „Kunst“ zur Auswahl.

Arbeitsblatt 3 – Körpersprache – (ab Klasse 7), Kleingruppenaktivität zur Reflexion über Körper- und Selbstbewusstsein als Methode, dem Mobbing zu entkommen. Die Schülerinnen und Schüler erarbeiten Mindmaps.

Arbeitsblatt 4 – Line up! – Das geht zu weit?! – Lehrer-Anleitungsblatt (ab Klasse 7), soziometrische Übung zum Thema „alleine stehen“. Die Schülerinnen und Schüler werden durch Abfragen zu bestimmten Merkmalen in bestimmte „Ecken gedrängt“. In einer Auswertungsrunde wird auf die Erfahrung von „am Rande stehen“ eingegangen.

Arbeitsblatt 5 – Mobbing klappt, weil keiner etwas sagt – (Klasse 7–10), schriftliche Aufgabe als Einzel- oder



Maja musste zuerst lernen, sich selbst zu akzeptieren

Partnerarbeit, bei der realistische Möglichkeiten gefunden werden sollen, um aus der schweigenden Mehrheit herauszutreten und damit dem Mobbing-Opfer zu helfen.

Arbeitsblatt 6 – Diskriminierende Ausdrücke – (ab Klasse 9), Übung zum Thema sprachsensibler Umgang in Bezug auf Stereotype. Die Schülerinnen und Schüler klären in Partnerarbeit, welche verletzenden Stereotype in bestimmten Äußerungen mitschwingen.



Yvonne hat das Tanzen sehr geholfen

Einsatz der Sendung

Die Kurzfilmreihe eignet sich für sämtliche Fächer mit gesellschaftlichem Bezug (Ethik, Religion, Gemeinschaftskunde, Politik, Deutsch) und Medienbildung. Vor allem lässt sie sich im Rahmen von Projekten zur Gruppenbildung, Team-Bildung, und Konfliktpräventionsarbeit einsetzen.

Da die Film-Protagonisten mehrheitlich bereits erwachsen sind, ihre Mobbing-Erfahrungen jedoch teilweise in die Grundschulzeit zurückreichen, lassen sich die

Filmepisoden in nahezu allen Klassenstufen einsetzen. Insgesamt wird ein Einsatz der Filmreihe ab Klasse 7 empfohlen. Das Begleitmaterial für den Unterricht wurde nach Klassenstufen differenziert. Da Mobbing an allen Schultypen stattfindet, sind sowohl das Film- als auch das Begleitmaterial in diesem Sinne schulübergreifend einzusetzen. Das Material hat keinen Lösungsschlüssel, da die meisten Aufgabenstellungen eine ergebnisoffene Reflexion im Blick haben.

Material

Film, Abspielgerät (oder Internet), Beamer, Boxen, Leinwand, Flipchart, Filzstift

Ursula Becky

Übersetzerin und Sprachdozentin für Französisch, Italienisch sowie Deutsch als Zweitsprache unterrichtet im Rahmen eines kommunalen Förderprojekts an der Theodor-Heuss-Grund- und Werkrealschule in Baden-Baden, freie Autorin für Planet Schule

UNTERRICHTSVERLAUF

Faces

Phase	Inhalt	Sozialform	Medien
Einstieg	Vorentlastung zum Thema „Mobbing“: Was gehört dazu, was nicht? Aktivierung von Vorwissen oder Einbringen von eigenen Erfahrungen Moderation einer Gesprächsrunde/ Ankündigung der Filmreihe	Plenum	
Erarbeitung	gemeinsames Anschauen des Films / ggf. mit Beobachtungsauftrag	Plenum	PC/Beamer/Film/ Lautsprecher/ Arbeitsblatt 1
	Reflexionsaufgaben klassenspezifisch eine oder mehrere Partner-/ Gruppenübungen:	Einzelarbeit	Arbeitsblatt 6
	ab Klasse 7: - Aktivität zur Reflexion über Körper- und Selbstbewusstsein - Präsentation der Ergebnisse in der Klasse - Aktivität zum sprachsensiblen Umgang bei diskriminierenden Ausdrücken und in Bezug auf Stereotype	Gruppenarbeit Plenum	Arbeitsblatt 3 Flipchart, Filzstifte Arbeitsblatt 6
	ab Klasse 11: - Aktivität zur Reflexion über Mobbing-Bewältigungsstrategien - Präsentation der Ergebnisse in der Klasse	Gruppenarbeit Plenum	Arbeitsblatt 2
Abschluss	Hausaufgaben (klassenspezifisch) Klasse 7–10: - Zusammentragen von Hilfsangeboten für Mobbing-Opfer	Einzelarbeit/ Hausaufgabe	Arbeitsblatt 5
	Simulationen/Aufstellungen mit abschließender Diskussion ab Klasse 7: - soziometrische Aufstellung zum Thema „alleine stehen“	Großgruppe	Arbeitsblatt 4

Arbeitsblatt 1

zur Reihe „Faces“
online bei Planet Schule:
planet-schule.de/x/faces

Faces! – Gesichter, Merkmale, Geschichten

Die Filmreihe „Faces“ stellt junge Menschen vor, die eine Mobbing-„Karriere“ hinter sich haben. Menschen, die diskriminiert, ausgegrenzt und verletzt wurden, die aber durch verschiedene Methoden einen Weg aus der Mobbing-Spirale gefunden haben.



Ordne Namen, Geschichte und Lösungswege aus dem Film den Fotos zu!

Namen

Yvonne – Idan – Lena – Carol – Maja – Torben

Geschichte/Hintergründe: Was haben sie erlebt?

Lösungswege: Wie haben sie es geschafft?













Arbeitsblatt 2

zur Reihe „Faces“

online bei Planet Schule:
planet-schule.de/x/faces

Kunst und die Chance den eigenen Platz zu finden...

Yvonne, Idan, Lena und Maja haben durch künstlerische Aktivitäten einen Ausweg aus ihrer Situation gefunden. Durch das Zeichnen, Malen, Tanzen und Schauspielen finden sie ein Ventil, dem Mobbing zu entkommen.



 **Welchem der folgenden (Künstler-) Zitate über Kunst kannst du am meisten abgewinnen?**

Diskutiert in Kleingruppen oder in Partnerarbeit, sammelt Erklärungen, Argumente und Beispiele, auch aus den Kurzfilmen, für eine oder mehrere der folgenden Aussagen:

Der Schmerz ist der große Lehrer der Menschen (Marie von Ebner Eschenbach)

Kunst ist die Methode, um zu verstehen und den eigenen Platz zu finden (Paul Auster)

Kunst muss lebendig machen (Eugène Delacroix)

Kunst ist Magie, befreit von der Lüge (Theodor W. Adorno)

Die Kunst ist eine Tochter der Freiheit (Friedrich Schiller)

Arbeitsblatt 3

zur Reihe „Faces“

online bei Planet Schule:

planet-schule.de/x/faces

Körpersprache



Arbeitet in zwei Gruppen und sammelt Ideen in Form einer Mindmap auf einem Flipchart!

Warum, glaubt ihr, hilft Torben ausgerechnet der Boxsport?

Sammelt Stichpunkte:

- Was ist typisch für einen Boxer?
- Wie sieht ein Boxer aus?
- Was kann ein Boxer?
- Wie ist der Körper eines Boxers?



Was gelingt Carol in der Gothic-Szene?

Sammelt Stichpunkte:

- Welche Farben sind typisch in dieser Szene?
- Was gibt es hier für Auffassungen über schön und hässlich?
- Was kann diese Gruppe, was Carols Klasse nicht kann?
- Welche Rolle spielt hier Carols Hautfarbe?



Arbeitsblatt 4

zur Reihe „Faces“
online bei Planet Schule:
planet-schule.de/x/faces

Line-up! – Das geht zu weit?!

Lehrer-Arbeitsblatt

Simulieren Sie mit Ihren Schülerinnen und Schülern die Situation, aufgrund eines Merkmals „alleine zu stehen“! Führen sie hierzu ein sogenanntes „Line up!“ im Raum durch. Fordern Sie Ihre Schüler dazu auf, sich bei den folgenden Fragen entlang einer gedachten Linie im Raum (lang genug, dass alle Schüler nebeneinander Platz haben) oder an den Enden dieser Linie aufzustellen, je nach Ausprägung des jeweils abgefragten Merkmals.

Nach jeder Frage ergibt sich ein neues Aufstellungsmuster.

Abfragen:

1. Anzahl der Geschwister: Schüler ohne Geschwister stehen ganz links auf der Linie, Schüler mit mehr als vier Geschwistern ganz rechts. Alle anderen stehen dazwischen.
2. Katholische Schüler stehen ganz links, evangelische Kinder ganz rechts. Kinder mit anderer Religion werden nicht abgefragt.
3. Schüler, die noch nie verliebt waren, stehen ganz rechts, Schüler, die schon mehr als viermal verliebt waren, stehen ganz links. Alle, die zwischen „nie“ und „mehr als viermal“ antworten würden, stehen dazwischen.
4. Schüler, deren Eltern studiert haben, stehen ganz links, Schüler, deren Eltern nicht studiert haben, stehen ganz rechts.
5. Schüler, die an Gott glauben, stehen ganz links, Schüler, die nicht an Gott glauben, stehen ganz rechts. Alle, die sich nicht äußern wollen, stehen in der Mitte.

Für die Anschlussdiskussion:

- Machen Sie deutlich, dass die abgefragten Merkmale kein Grund für Mobbing sind.
- Fragen Sie die Schüler, wie es sich angefühlt hat, allein zu stehen und wie es sich vermutlich anfühlen würde, wenn aufgrund dieses „Alleinstellungs-Merkmals“ Witze verbreitet würden.
- Fragen Sie nach, wie es sich angefühlt hat, nicht auf der Linie zu stehen, weil man in der Frage „nicht vorkam“?
- Weisen Sie darauf hin, dass Mut nötig ist, um sich zu bestimmten Merkmalen zu bekennen.

Weitere Idee: Diskussion über „Witze“:

Witze sind gute Witze, wenn sie nicht auf Kosten Einzelner gehen.

Witze über Minderheiten verletzen die Betroffenen und halten die darin transportierten Stereotype (Vorurteile) bewusst aufrecht oder sie erkennen Verhaltensweisen nicht an, indem sie sie lächerlich machen. Diese Witze funktionieren deshalb so gut, weil die Betroffenen meistens allein stehen und ihnen keiner hilft.

Arbeitsblatt 5

zur Reihe „Faces“

online bei Planet Schule:

planet-schule.de/x/faces

Mobbing klappt, weil keiner etwas sagt

Wer weder gemobbt wird noch selbst aktiv mit-mobbt, glaubt, dass das so ok ist. Allerdings ist es für Mobbing-Opfer mit am schlimmsten zu ertragen, dass der Großteil der Klasse schweigt, wenn einige wenige immer den Gleichen oder die Gleiche mobben.

➔ **Die Mobber verlassen sich auf das Schweigen der Mehrheit.**

➔ **Die Mobbing-Opfer bewerten das Schweigen der Mehrheit als Zustimmung für die Hauptakteure.**

Lehrer, die vermuten, dass Schülerinnen und Schüler gemobbt werden und nichts dagegen unternehmen, schlagen sich dabei genauso auf die Seite der schweigenden Mehrheit.

„Wenn ich mich heute daran erinnere, was das Schlimmste an dieser Schule gewesen ist, muss ich ganz ehrlich sagen: dass die Lehrer nicht eingegriffen haben.“ (Torben)

Was könnt ihr tun, um dem Mobbing-Opfer zu helfen oder um ihm/ihr zu zeigen, dass ihr nicht einverstanden mit dem Mobbing seid?

Liste hier realistische Möglichkeiten auf:

Welche dieser Strategien würdest du selbst auch verfolgen?

Hättest du dabei Angst? Wovor?

Was würdest du tun, wenn dein/e beste/r Freund/Freundin das Mobbing-Opfer wäre?



Bildungsprojekt für Grundschulen: Medienrechte für Kinder

Kinder wachsen mit digitalen Medien auf. Das Bedienen und Anwenden ist „kinderleicht“ – doch wie steht es dabei um deren Kinderrechte? Wie begleiten, stärken, aber auch schützen wir sie, wenn es um Privatsphäre, Datenschutz, Teilhabe oder Meinungsfreiheit geht? Der SWR und die Initiative Kindermedienland Baden-Württemberg haben ein Bildungsprojekt aufgelegt, das erstmals die Kinderrechte in den Mittelpunkt stellt, die die Medien betreffen.

Die Aktion „Medienrechte für Kinder“ startete 2019. Sie richtet sich in der ersten Runde an Referenzgrundschulen in Baden-Württemberg. Die Module, die die Schulen für den Unterricht ausgewählt haben, stehen online beim SWR und können direkt heruntergeladen werden. Das Angebot an Modulen wird ständig erweitert.



Broschüre

„Medienrechte für Kinder“

Die Broschüre erklärt die verschiedenen Rechte im Umgang mit digitalen Medien in verständlichen Worten. Dazu enthält die Broschüre Tipps, welche guten Online-Angebote Kindern helfen, medienbezogene Risiken selbst zu erkennen und zu beherrschen. Lehrkräfte erfahren, wo es frei zugängliches Unterrichtsmaterial zu Kindermedienrechten gibt. Die Broschüre gibt es als pdf kostenlos zum Download beim SWR.

Module für den Unterricht

Eine Checkliste für den sicheren Schulweg ist selbstverständlich. Was aber brauchen Kinder, bevor sie alleine im Netz unterwegs sind? Wie müsste eine Checkliste aussehen, die fit macht im Umgang mit digitalen Medien? Verständliche Rechte, Regeln und Informationen, die die Kinder in Meinungsbildung und Verantwortung trainieren und stärken, sind eine gute Möglichkeit.

Die bisherigen Module:

- Cybermobbing – kein Spaß!
- Wir werden Datenprofis
- Privatsache! – Bilder im Netz
- Computer-Crash im Klassenzimmer
- Jakob und die Cybermights
- Junait, das Medienkompetenzspiel
- Knietzsche macht Nachrichten
- Zuhören lernen mit Ohrenspitzer

- Broschüre „Medienrechte für Kinder“
 - Module für den Unterricht
 - Informationen zur Aktion
- www.swr.de, Suchbegriff: Medienrechte



Modul Elli Online

Privatsache – Bilder im Netz:

Learning by doing. Learnig by viewing: Worauf muss ich achten, wenn ich Bilder ins Netz stelle? Persönlichkeitsrecht? Datenschutz? Recht am eigenen Bild? Anhand des interaktiven Films „Elli Online“ entscheiden Schülerinnen und Schüler, wie sie sich im Netz präsentieren.

Spielerisch lernen sie, wie sie ihre Privatsphäre schützen können und werden für einen kritischen und reflektierten Umgang mit ihren persönlichen Daten sensibilisiert.

Voll daneben! – Mobbing im Netz

In diesem interaktiven Film wird Elli via Internet beschimpft und gemobbt. Und nun? Elli sucht einen Ausweg.

Wer: Klasse 3–4

Dauer: 3 Schulstunden

Zum Modul Elli Online:

www.planet-schule.de/mm/storyplayer/



KNI TV

KNIETZSCHE-NACHRICHTEN



Neufläch aus der Welt der APPs: „Knietsche macht Nachrichten“

Mit der App „Knietsches Geschichtenwerkstatt“ können Kinder eigene Knietsche-Geschichten erzählen – frei, kreativ und ohne Vorgaben. Die App fördert spielerisch Kreativität und Selbstvertrauen und unterstützt Kinder beim Erzählen. Die Gestaltungsmöglichkeiten sind groß. Die Kinder können ihrer Fantasie freien Lauf lassen. Alles ist möglich, jede Ge-

schichte ist anders – lustig oder traurig, ernst oder quatschig, gruselig oder fröhlich. Neu ist die Erweiterung um das Thema Nachrichten.

Unterrichtsmaterial (pdf):
planet-schule.de/x/knietsche-nachrichten



Download der kostenlosen App in den Stores:

<https://x.swr.de/s/knietscheapple>
<https://x.swr.de/s/knietscheandroid>



Knietsches Brausepulver Anziehpuppen, Postkarten, Stundenpläne:

planet-schule.de/x/brausepulver



KNIETZSCHE Rundschau

Knietsche kann jetzt auch Nachrichten

Die Geschichtenwerkstatt wurde um das Thema Nachrichten erweitert

Mit neuen Figuren, Gegenständen und Hintergründen zum Thema Medien können Kinder nun auch eigene Nachrichtengeschichten erzählen. Knietsche und seine Freunde ziehen mit Kamera und Mikrophon los, berichten über viele Ereignisse und arbeiten gemeinsam im Nachrichtenstudio. Kinder können so selbstentdeckend die Welt der Medien und verschiedene Methoden kennen lernen.

Im Unterricht können mit der App Schwerpunkte zum Thema Medien und Nachrichten gesetzt werden. Was ist eine Nachricht? Wie entstehen Nachrichten? Wie sind Nachrichten aufgebaut? Wie kommen sie in Umlauf? Wer hat welche Aufgaben? Welche Recherchemöglichkeiten gibt es? Wie erkenne ich Fake-News?

Wer? Schüler*innen des 3. und 4. Schuljahres.

Was? ...machen Nachrichten.

Wo? ...in Knietsches Geschichtenwerkstatt.

Wie? ...als digitale Bildergeschichte – mit Tablets oder am PC.

Warum? ...um die verschiedenen Darstellungsformen von Nachrichten zu kennen und kompetent hinterfragen zu können.

Wann? ...in vier Unterrichtsstunden.



© SWR



Praxisbericht

Verlauf:

▣ Zu Stundenbeginn spielen wir im Stuhlkreis das „Aufsteh-und-Sitzenbleib-Spiel“ („Aufstehen und sich einen neuen Platz suchen dürfen alle, die gerne Fernsehen schauen, zu Hause einen PC haben, ins Internet gehen, ein Handy besitzen, Nachrichten schauen/hören/lesen etc“). Zum einen liefert das Spiel eine gute Übersicht über das Mediennutzungsverhalten der Kinder und zum anderen leitet es ideal in die Nachrichtenthematik ein.

Mit dem Impuls „Nachricht lesen – hören – sehen“ schauen wir uns zwei Clips aus „Knietzsche der Medieninformat“ an: „Wie wir uns früher informierten I und II“. Die ausgedruckten und laminierten Grafiken („Symbole zur Geschichte

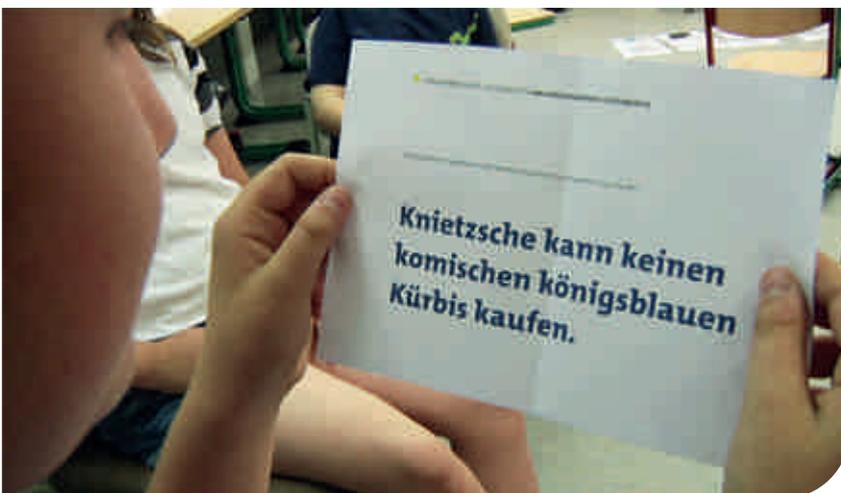


der Informationswege“) werden auf dem Boden verteilt und sortiert. Wir denken

gemeinsam nach: Was hat das alles mit Nachrichten zu tun? Impulse regen zum Nachdenken an, zum Beispiel: Wie haben sich eure Eltern früher ohne Handy verabredet? Konnten eure Großeltern im Fernsehen Nachrichten schauen? Seit wann gibt es Internet?

Ein Kind meint, es gäbe das Internet schon immer – wir wussten früher nur nicht, wie wir dahin kommen konnten. Ein spannender Gedanke, den es einzuordnen gilt und der uns zum Philosophieren anregt.

Die Kinder werden eingeteilt und erarbeiten in verschiedenen Teams spielerisch das kleine Einmaleins der Nachrichten. Verteilt in Briefumschlägen finden die Kinder entsprechende Arbeitsanweisungen. Die Gruppe „Flüsterpost“ befasst



sich mit Übertragungsstörungen einer Nachricht, mit Glaubwürdigkeit und „Fake News“.

Die Aufgabe in der Station „Aufbau einer Nachricht“ besteht darin, aus einzelnen Nachrichtenschnipseln eine klassische Zeitungsnachricht zusammenzubasteln. Diese besteht aus Überschrift, Unterzeile, Anreißer und Hintergrundinformationen. Das sinnentnehmende Lesen der Textzeilen fällt in Teamarbeit leichter – vorlesen, einsortieren, aufkleben.



Die Kinder der Station „W-Fragen“ suchen in einem Gitterrätsel die klassischen „Ws“ zusammen. Manche kennen sie von der Kinderfeuerwehr – als Angaben, die eine Feuerwehrlitstelle benötigt, um einen Auftrag anzunehmen. Wer ruft an, wo und was ist passiert. Der Übertrag auf die Nachrichtenwelt fällt nicht schwer.



An den Stationen bietet es sich an, „Brausepulvermaterial“ von Knietsche als Freiarbeitsmaterial auszulegen (Postkarten, Stundenpläne, Bastelpuppen).

Im Anschluss erhalten die Kinder ein Tablet und erarbeiten sich im ersten Schritt ganz frei die Geschichtenwerkstatt (APP). Einzelne Fragen können schnell geklärt werden, zum Beispiel: Wie lassen sich Gegenstände drehen, verkleinern oder löschen. Die Handhabung der App ist aber sehr intuitiv und die Kinder sind mit großem Spaß dabei.

arbeitung und die Stimmung im Klassenraum ist fröhlich. Abschließend präsentieren die Teams ihre kreativen, lustigen Geschichten unter großem Applaus der Mitschüler*innen.

Im zweiten Schritt wählen sie in Zweier-teams eine Aufgabenstellung aus (z.B. eigene Nachricht zusammenstellen, den Weg einer Nachricht nachempfinden, W-Fragen erklären, etc.) und arbeiten gemeinsam an ihrem Projekt. Die meisten erstellen dabei eine freie Nachricht. Die Kinder haben sehr viel Spaß bei der Aus-

Leider steht uns kein Drucker zur Verfügung, so dass die Kinder ihre Werke nicht in Print mit nach Hause nehmen können. Doch das stört sie glücklicherweise nicht. Sie freuen sich über ihre Geschichten und



haben viele Ideen, diese zu Hause zu perfektionieren. Die Projekteinheit endet mit der Vergabe von Presseausweisen.

Ursi Zeilinger, im Dezember 2019



Geo-Tour

ZUR REIHE

Wie ist der Boden entstanden, auf dem wir wohnen? Wie sah es hier vor Millionen Jahren aus? Welchen Einfluss hatten und haben geologische Formationen auf Landwirtschaft und Industrie? Diese und viele andere Fragen greift „Geo-Tour“ auf.

Die filmische Exkursion führt in Steinbrüche, Höhlen, Bergwerke und zu schützenswerten Geotopen. Computer-Animationen lassen unter anderem das Jurameer wieder lebendig werden und illustrieren, wie aus längst ausgestorbenen Pflanzenarten Steinkohle werden konnte.

Fächer: Erdkunde, Geschichte
Klassenstufe:
ab Klasse 5, alle Schularten

4 Sendungen à 30 Minuten
Produktion: SWR

Der Hegau

Samstag, 01.02.2020, 6:00 Uhr
DVD-Signatur Medienzentren: 46800310

Zwischen Schwarzwald, Bodensee und Schwäbischer Alb liegt der Hegau – eine kleine, aber erstaunlich vielfältige Region. In alten Burgruinen, ehemaligen Steinbrüchen und bei archäologischen Ausgrabungen machen sich Lena Ganschow und Sven Plöger auf die Suche nach den Ursprüngen des Hegau. Wie haben Feuer und Eis diese Gegend geformt? Welche Rohstoffe nutzten schon die Menschen der Bronzezeit? Warum bietet gerade der Hegau ein Fenster in die Vergangenheit und zeigt uns, welche Tiere und Pflanzen hier vor etwa zehn Millionen Jahren lebten? Eine Zeitreise durch eine Gegend, die Vulkanausbrüche viel zu verdanken hat.

Der Schwarzwald

Samstag, 01.02.2020, 6:30 Uhr
DVD-Signatur Medienzentren: 46800312

Lena Ganschow und Sven Plöger sind auf ihrer geologischen Reise durch den Schwarzwald aus gutem Grund mit der Bahn unterwegs. Denn die spektakuläre Schwarzwaldbahn und die Höllentalbahn sind die schönsten Bahnstrecken im Südwesten. Italienische und deutsche Arbeiter gruben und sprengten im 19. Jahrhundert unzählige Tunnel durch das Grundgebirge aus Granit und Gneis. Gelegenheit, einen Blick in die Tunnel und auf den Granit zu werfen, der für den Schwarzwald wichtiger Rohstoff war und ist. Ebenso wie der sogenannte Bleiglanz, aus dem schon vor Jahrhunderten Silber gewonnen wurde. Sven Plöger steigt tief hinab in die dunklen und engen Stollen eines mittelalterlichen Bergwerks und begibt sich im Münstertal auf die Suche nach einer sagenumwobenen Silbermünze – dem Elefantenpfennig. Im Atomzeitalter begehrter als Silber: Uran. Die Relikte des Uran-Bergbaus in Mennschwand erzählen von einer aufgegebenen Suche nach steinernen Schätzen. Von den vielen Gruben im Schwarzwald hat eine überlebt: die Grube „Clara“ bei Wolfach. Sie fördert erfolgreich große Mengen Feld- und Schwespat, ein begehrter Rohstoff in vielen Industrien.

Der Bodensee

Samstag, 01.02.2020, 7:00 Uhr
DVD-Signatur Medienzentren: 46800311

Die Moderatoren Lena Ganschow und Sven Plöger untersuchen die geologischen Geheimnisse, die die Bodenseeregion so vielfältig und interessant machen. Zusammen mit Protagonisten vor Ort begeben sie sich auf Spurensuche und finden auf

ihre Fragen verblüffende Antworten. Was macht ein Nashorn am Bodensee? Wie sieht eigentlich ein Stein des Anstoßes aus? Wie fängt man mit Steinen Fische? Warum kann man Bodenseewasser trinken? Und warum und wann verschwindet der Bodensee? Alle Antworten haben mit der Geologie des Bodenseeraums zu tun. Die Landschaft zwischen den Alpen und den Hügeln des Alpenvorlandes ist geprägt von zwei geologischen Großereignissen: der Alpenauffaltung im Zuge des Aufeinandertreffens von zwei tektonischen Platten und der landschaftsbildenden Kraft der Gletscher während der letzten Eiszeit.

Salz

Samstag, 01.02.2020, 7:30 Uhr
DVD-Signatur Medienzentren: 46800314

Ohne Salz ginge nichts in unserer Welt. Für uns Menschen ist es lebenswichtig. Es entstand, noch bevor die ersten Dinosaurier die Erde bevölkerten. Schon die Kelten haben seinen Wert erkannt und bis heute gilt: Wo Salz gefördert wird, herrscht Wohlstand. Lena Ganschow und Sven Plöger gehen auf den Spuren des Salzes auf Entdeckungsreise. Zum Beispiel nach Heilbronn zum größten Steinsalzbergwerk Europas. Wir tauchen ein in eine beeindruckende und faszinierende Welt, 200 Meter unter der Erdoberfläche.

Auch Schwäbisch Hall gehörte einst zu den größten Salzgewinnungsstätten. Hier wurde jahrhundertlang nach strengen Regeln Sole gefördert und exportiert. Die Salzlagerstätten sind vor rund 250 Millionen Jahren entstanden. Damals war hier ein flaches Meer, aus dem sich nach und nach mehrere Salzschiechten abgelagert haben. Heute gibt es kaum ein Industrieerzeugnis, das ohne die Salzbestandteile Natrium und Chlorid auskommt.

Geo-Tour: Vulkanismus in der Eifel

ZUR REIHE

Wie ist der Boden entstanden, auf dem wir wohnen? Wie sah es hier vor Millionen Jahren aus? Welchen Einfluss hatten und haben geologische Formationen auf Landwirtschaft und Industrie? Diese und viele andere Fragen greift „Geo-Tour“ auf.

Die filmische Exkursion führt in Steinbrüche, Höhlen, Bergwerke und zu schätzenswerten Geotopen. Computer-Animationen lassen unter anderem das Jurameer wieder lebendig werden und illustrieren, wie aus längst ausgestorbenen Pflanzenarten Steinkohle werden konnte.

Vulkanismus in der Eifel

DVD-Signatur

Medienzentren: 4686553

Sendung online:

planet-schule.de/x/geotour-vulkanismus

1 Sendung à 30 Minuten

Produktion: SWR

Themen

- › Vulkan, Vulkanismus
- › Bimsstein
- › Rheinisches Schiefergebirge
- › Technikgeschichte
- › Erdgeschichte
- › Geologie
- › Kiesgrube, Mühle

Fächer

- › Erdkunde
- › Geschichte

Klassenstufen

- › ab Klasse 7, alle Schularten



von	bis	Inhalt	Dauer
00:00	08:32	Die Vulkaneifel: Zwischen Inferno und Kulturgeschichte	8'32
08:32	09:54	Die neuen Untermieter der stillgelegten Bergwerke	1'22
09:54	14:44	Basalt: Das Schwarze Gold der Eifel	4'50
14:44	18:34	Leichtbaustoff mit explosiver Vergangenheit und unsicherer Zukunft	3'50
18:34	23:49	Das Gedächtnis der Eifelmaare	5'15
23:49	29:38	Der Atem der Vulkane: Die Gasblasen der Maare	5'49

Vulkanismus in der Eifel

KURZINHALT

Die Eifel, ein Mittelgebirge mit explosiver Vergangenheit. Hier kann man Deutschlands jüngste Vulkane bestaunen. Vor nur 12.900 Jahren sorgte dabei eine Eruption für ein wahres Inferno: Der Ausbruch des Laacher See-Vulkans war mit Abstand der Gewaltigste, der sich in der letzten Million Jahre in Mitteleuropa ereignete. Die Folgen davon waren bis in die Regionen des heutigen Schweden und Italien zu spüren.

Die Geologie der Eifel ist einzigartig für Deutschland und sie hat bis heute Einfluss auf die Kulturgeschichte dieser Region. Wer hätte gedacht, dass eines unserer ältesten Küchengeräte aus erstarrter Lava gemacht wurde? Und was wäre die mittelalterliche Baukunst ohne die Baustoffe Tuff und Basalt? Noch heute wird Bims – der einzige Stein, der schwimmen kann – zu Leichtbausteinen verarbeitet. Doch mit dem Abbau der Vulkane verschwinden Deutschlands einzige Zeugen aus jüngster Erdgeschichte.



Eine gewaltige Eruption erschütterte vor rund 13.000 Jahren die Eifel

Der „Atem“ der Vulkane steckt auch in jeder Flasche Eifeler Mineralwasser und bestimmt ihren Geschmack. Noch heute blubbern vulkanische Gase aus dem Boden der Eifel – aber aus welcher Tiefe stammen sie? Und sind sie Zeugen von alten, erkalteten Magmaresten oder etwa Spuren neuer magmatischer Aktivität?

EINSATZ IM UNTERRICHT

Voraussetzungen

Induktives Verfahren

(hier dargestellt):

- Geologische Zeittafel

Deduktives Verfahren

- Geologische Zeittafel
- Schalenbau der Erde
- Kreislauf der Gesteine
- Plattentektonik, Erdbeben, Vulkantypen

Kompetenzen und Bildungsplanbezug

Die gesamte Unterrichtsreihe zielt auf das Verständnis für die Wechselwirkungen zwischen Naturfaktoren und menschlichen Aktivitäten ab (DGfG 2016; MfBWWK 2016).

- Schülerinnen und Schüler können Verbreitung, Entstehung und Auswirkungen von Vulkanismus und Erdbeben erläutern und Potenziale und Risiken endogener Kräfte beurteilen. Das verwendete Filmmaterial und die Arbeitsmaterialien können zum einen nach dem deduktiven Vorgehen als Abschluss einer Unterrichtsreihe genutzt werden.



Eine gigantische, heiße Aschewolke vernichtete alles Leben

Im Folgenden wird das Material nach dem induktiven Vorgehen (vom Spezialfall zum Allgemeinen) genutzt und bildet den Start der Unterrichtsreihe zum Thema „Endogene Kräfte“. Voraussetzung sollte die geologische Zeittafel sein.

Der Kompetenzschwerpunkt der dargestellten Stunden liegt auf folgenden Kompetenzen (MfBWWK 2016; DGfG 2016):

- **Fachwissen** – gegenwärtige naturgeographische Phänomene und Strukturen in Räumen beschreiben und erklären (hier: Entstehung des Laacher Sees, Folgen des Ausbruchs für die Region)
- **Methodenkompetenz** – geographisch relevante Informationen aus einem Film herausarbeiten und gewonnene Informationen in eine andere Form der Darstellung umwandeln
- **Kommunikationskompetenz und miteinander arbeiten** – geographisch relevante Aussagen sachlogisch ordnen

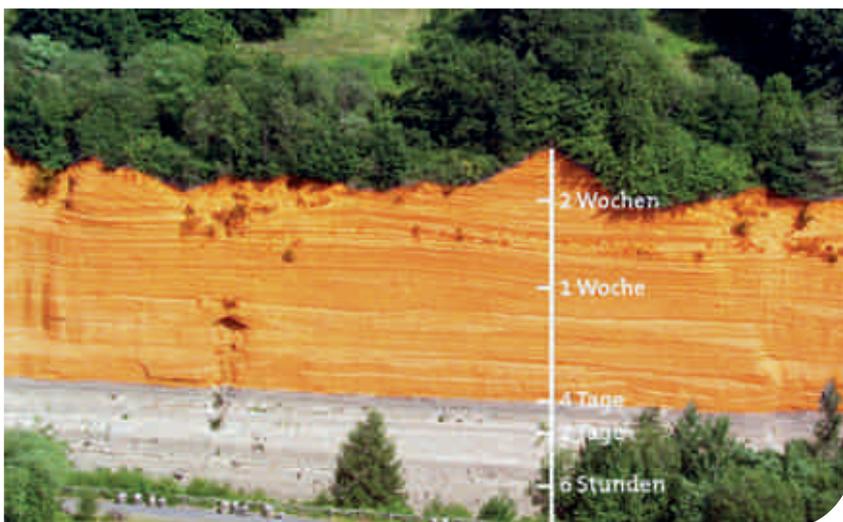
und unter Verwendung von Fachsprache ausdrücken (hier: herausgearbeitete Aussagen aus dem Film in der Gruppe darlegen können; in Gruppenarbeit kooperieren). Das Filmmaterial stellt einen Lebensweltbezug dar und regt durch seine Einstiegsfunktion zu Beginn der Unterrichtsreihe durch Perturbation zum Nachdenken an.

Unterrichtsverlauf und methodisch-didaktische Überlegungen

Für die Bearbeitung des gesamten Filmmaterials bietet sich ein Zeitansatz von circa sechs mal 45 Minuten an. Laut Rahmenplan sind für das Überthema „Endogene Kräfte“ 15 bis 20 Stunden angesetzt. Das Filmmaterial lässt sich in sechs Kapitel unterteilen, wodurch eine gruppenweise Bearbeitung der einzelnen Kapitel mithilfe des Gruppenpuzzles gewinnbringend ist.

Filme haben einen hohen Aufforderungscharakter, veranschaulichen das Thematisierte und sind in der heutigen Zeit ein attraktives und alltägliches Medium. Die Gefahr besteht jedoch in der Vergänglichkeit der Informationen, da diese nicht in Textform vorliegen. Daher wird eine tiefgreifende, kriteriengeleitete methodische Vorgehensweise benötigt, durch die das Gehörte und Gesehene verinnerlicht und verarbeitet wird.

Die Arbeitsblätter haben in allen Gruppen einen ähnlichen Aufbau. Dadurch werden die Erklärungszeiten kurz gehalten. Innerhalb der Gruppenphasen werden Steckbriefe, Concept Maps, Mind Maps, Verortungen, Lückentexte, Beschriftungen und Freitexte bearbeitet. Alle Arbeitsblätter stellen einen Leitfaden für die Bearbeitung



Die Wingertsbergwand zeigt Gesteins- und Ascheablagerungen infolge des Vulkanausbruchs

der Filmsequenz dar – beispielsweise durch vorgegebene Satzanfänge oder Begriffe, die verwendet werden sollten.

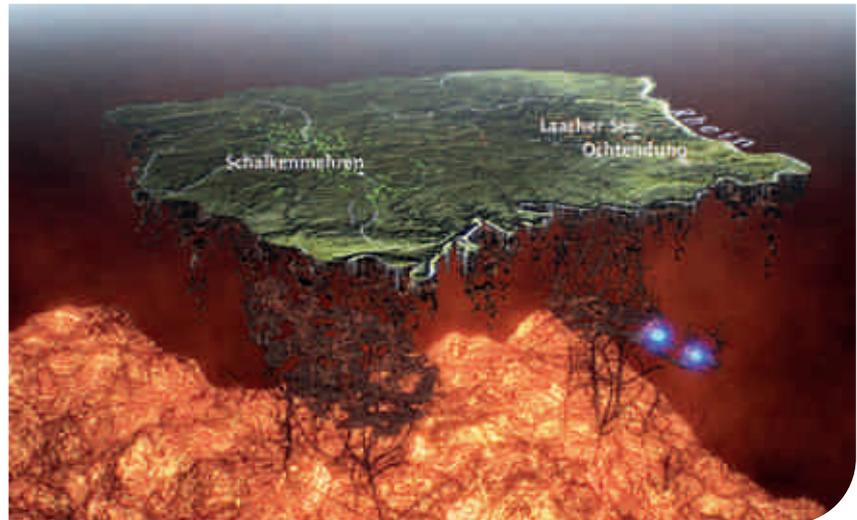
Gerade bei der Arbeit mit Filmen ist eine Steuerung wichtig, da die Informationsdichte relativ schnell und hoch ist. Zudem ist gewährleistet, dass alle Schülerinnen und Schüler nahezu die gleichen Informationen für die Arbeit in der Abschlussphase erhalten.

Gruppenpuzzle

Durch die Methode des Gruppenpuzzles werden die einzelnen Filmsequenzen gruppenweise bearbeitet, wodurch sich die Schülerinnen und Schüler auf ihr Themengebiet konzentrieren können. Zudem entsteht ein organisatorischer Vorteil mit positiven zeitlichen Einsparungen.

Die Erarbeitung der einzelnen Kapitel in Expertenthemen geschieht kriteriengeleitet anhand der Arbeitsblätter. Anschließend findet ein Austausch des Expertenwissens in der jeweiligen Stammgruppe statt. Mithilfe aller Informationen wird weitergearbeitet und das endgültige Lernprodukt erstellt. Dadurch übernehmen die Schülerinnen und Schüler bei der Bearbeitung als Experten Verantwortung für die Weitergabe der Informationen in der nächsten Gruppenphase. Weiterhin bietet die Methode eine Erweiterung überfachlicher Kompetenzen (siehe Kompetenzen und Bildungsplanbezug).

Die Gruppenanzahl sowie die Gruppengröße hängen von der Anzahl der Schülerinnen und Schüler ab. Im Folgenden wird von einer Gruppengröße von 16 ausgegangen. Entsprechend entstehen bei unserem Gruppenpuzzle vier Gruppen



Unter der Eifel: Gesteinsschmelzen bahnen sich langsam ihren Weg nach oben

à vier Schülerinnen und Schüler. Die Gruppen können auf unterschiedliche Weise eingeteilt werden.

Vorbereitung

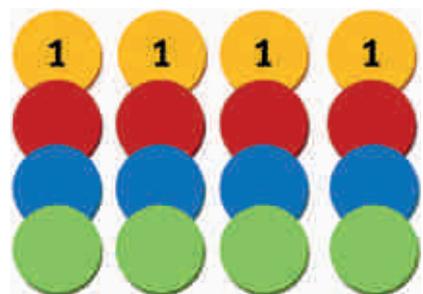
- Kopien der Arbeitsblätter werden für alle Schülerinnen und Schüler benötigt.
- Ein PC, Laptop oder Tablet ist pro Gruppe ausreichend.

In den ersten beiden Stunden arbeiten die Schülerinnen und Schüler in Stammgruppen zusammen, erhalten ihre Arbeitsblätter und ein PC/Laptop/Tablet. In dieser Phase wird die Grundlage für die Weiterarbeit in Expertengruppen gelegt. In den nächsten beiden Stunden finden sich die Schülerinnen und Schüler in ihren Expertengruppen zusammen und bearbeiten ihre zugeteilte Filmsequenz anhand der zugehörigen Arbeitsblätter. In der letzten Phase, wieder zweistündig,

tauschen sich die Stammgruppenmitglieder über ihre Expertenthemen aus und erstellen das finale Lernprodukt (siehe Skizze Gruppenpuzzle).

Skizze – exemplarisches Gruppenpuzzle
(Organisation und zugehörige Materialien)

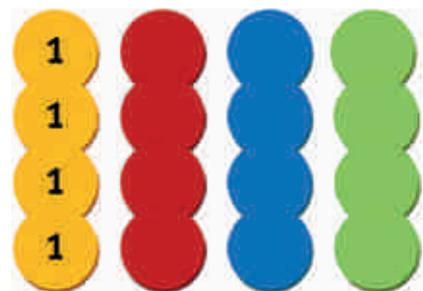
1. und 3. Phase: Stammgruppen



1. Phase:
AB 1, 2a/b, 3
Sequenz 1+2

3. Phase
AB 9
gesamter Film

2. Phase: Expertengruppen



Sequenz
09:55–
14:44

Sequenz
14:45–
18:34

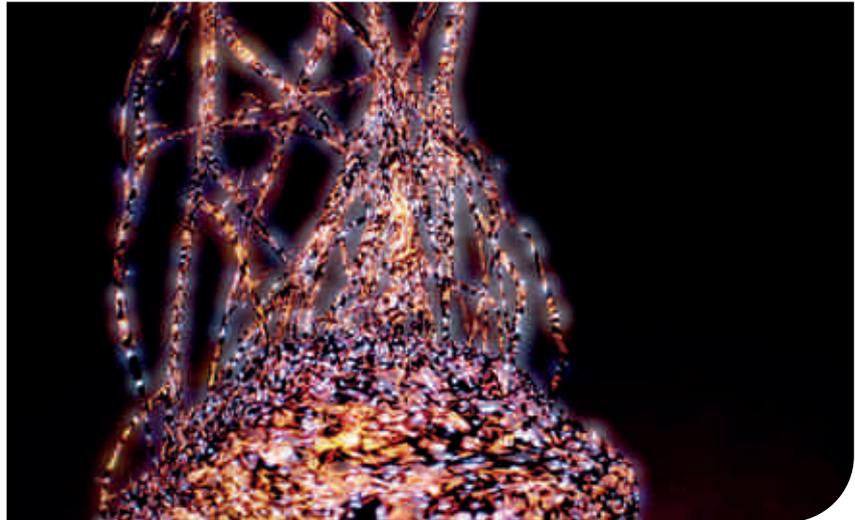
Sequenz
18:35–
23:49

Sequenz
23:50–
Ende



Nur ein Teil des Magmas schaffte es in die Erdkruste

Wichtig ist bei allen Phasen, dass alle Schülerinnen und Schüler jedes Arbeitsblatt erhalten. Zunächst werden die jeweils der Phase entsprechenden Arbeitsblätter durchgelesen. Die Methode des Gruppenpuzzles und die Bearbeitung der Arbeitsblätter werden besprochen, sodass ein reibungsloser Ablauf möglich ist. Die Vorgehensweise bleibt jeder Gruppe selbst überlassen, sollte aber vor dem Bearbeitungsbeginn thematisiert werden. Es sollte in allen Phasen darauf geachtet werden, dass die Schülerinnen und Schüler trotz gemeinsamer Bearbeitung ihr eigenes Arbeitsblatt ausfüllen.



Der Gasdruck in der Magmakammer führte zum Ausbruch des Laacher See-Vulkans

Verlauf: Erarbeitungsphase 1

Die einzelnen Stammgruppen schauen sich die ersten beiden Filmsequenzen an. Anhand der gewonnenen Informationen wird der Steckbrief über den Laacher See (**Arbeitsblatt 1**) ausgefüllt. Die zweite Aufgabe ist filmbegleitend, da relevante Regionen, Städte und Flüsse etc. in einer Deutschland- beziehungsweise Rheinland-Pfalz-Karte eingetragen werden. Auf den folgenden Arbeitsblättern finden sich hierzu gegebenenfalls Zusatzaufgaben, die die wesentlichen Eintragungen kenntlich machen. Eine Verortung der Realräume erscheint sinnvoll, um die Ursachen für den Vulkanismus – auch im weiteren Verlauf der Unterrichtsreihe – nachvollziehen zu können. Zudem sollte das Alleinstellungsmerkmal des Erdkundeunterrichts, die Räumliche Orientierungskompetenz, immer wesentlicher Bestandteil sein.

Weiterhin stellt die Stammgruppe anhand der ersten beiden Filmsequenzen

die Phasen der Entwicklung des Laacher Sees dar. Hier gibt es zwei alternative Arbeitsblätter, die je nach Neigung und Schwierigkeitsgrad ausgewählt werden können. Beide Alternativen haben die gleiche Ziel- und Fragestellung: Es kann eine angefangene Mind Map ergänzt (**Arbeitsblatt 2a**) oder ein Zeitstrahl (**Arbeitsblatt 2b**) beschriftet werden. Für die Darstellung des zeitlichen Ablaufs des Ausbruchs des Laacher See-Vulkans beschriften die Stammgruppen das vorliegende Bild und ergänzen es (**Arbeitsblatt 3**). In einem Freitext werden abschließend positive und negative Folgen des Ausbruchs dargelegt – auch hier geben vorgegebene Begriffe einen Leitfaden.

Es findet nach der ersten Phase (nach den ersten beiden Stunden) keine fachliche Besprechung im Plenum statt, es werden lediglich Fragen und Unklarheiten behoben. Dadurch steigt die Verantwortung

der einzelnen Schülerinnen und Schüler und es findet keine Beeinflussung der anderen Gruppen statt.

Die ausgefüllten Arbeitsblätter 2a, 2b und 3 können alle im weiteren Verlauf der Unterrichtsreihe ergänzt werden und dienen somit als Gesprächsgrundlage für die abschließende Stammgruppenphase und die Erstellung des Lernprodukts.

Erarbeitungsphase 2

Für die nächste Phase, die nächsten beiden Stunden, teilen sich die Schülerinnen und Schüler in ihre Expertengruppen auf, erhalten ihre zugewiesene Filmsequenz und die entsprechenden Arbeitsblätter.

Gruppe 1 beschäftigt sich mit der dritten Filmsequenz (Basalt: Das Schwarze Gold der Eifel). Zu bearbeiten ist entweder ein Lückentext oder ein Freitext, beide Alternativen haben lediglich einen unterschiedlichen Schwierigkeitsgrad, verfolgen aber die gleiche Ziel- und Fragestellung. Zudem sollen Bilder aus der Filmsequenz beschriftet und zeitlich eingeordnet werden (**Arbeitsblatt 4**).

Gruppe 2 bearbeitet die vierte Filmsequenz (Leichtbaustoff mit explosiver Vergangenheit und unsicherer Zukunft). Eine Concept Map soll dabei die Vorteile von Bims verdeutlichen. Mit jeweils einer anderen Farbe ergänzen die Schülerinnen und Schüler ihr Gebilde durch entstehende Probleme des Bimsabbaus beziehungsweise durch den Bimsabbau sowie Zukunftsprognosen (**Arbeitsblatt 5**). Als Leitfaden sind Begriffe und Bilder auf dem Arbeitsblatt, die in der Concept Map eingearbeitet und verknüpft werden sollen.



Das leichte Vulkangestein Bims ist heute noch als Baustoff begehrt

Gruppe 3 verortet mithilfe der fünften Filmsequenz (Das Gedächtnis der Eifelmaare) Maare und Vulkane in einer Landkarte. Darüber hinaus verdeutlicht eine Concept Map Entstehung und Ursachen des Eifelvulkanismus. Begriffe und Bilder geben einen Leitfaden für die Erstellung. Abschließend beschreibt die Gruppe stichwortartig die Folgen des Ausbruchs des Laacher See-Vulkans anhand von Bildern (**Arbeitsblatt 6**).

Gruppe 4 stellt anhand der sechsten Filmsequenz (Der Atem der Vulkane: Die Gasblasen der Maare) dar, woher das Gas der Eifel kommt und welche Folgen es hat. Die Darstellungsform ist dabei frei wählbar (MindMap, Concept Map, Fließtext...). Hier sind Bilder und Begriffe vorgegeben, die in der Darstellung eingebunden werden sollten. Die zweite Aufgabe der Gruppe besteht darin Zukunftsprognosen zu erstellen, wie eine Zukunft mit magmatischer Aktivität unter der Eifel oder sogar ein erneuter Ausbruch des Laacher See-Vulkans aussähe (**Arbeitsblatt 7**).

Erarbeitungsphase 3

Die dritte und letzte Phase, die nächsten beiden Stunden, wird in den Stammgruppen gearbeitet. Jeder erhält **Arbeitsblatt 9**. Es kommt zum Austausch zwischen den Experten und die Informationen werden verknüpft. Das gemeinsame Lernprodukt wird ein Lernplakat unter der Überschrift „Die vulkanische Eifel – eine Landschaft voller Magie“ sein. Die zeitliche Entwicklung, die Ursachen des Ausbruchs sowie positive und negative Folgen und zukünftige Entwicklungen des Eifelvulkanismus sollten zu erkennen sein.



Wo Lava und Basalt abgebaut werden, verschwinden die typischen Berge der Eifel

Die Art der Darstellung ist dabei den Stammgruppen selbst überlassen – Vorschläge: Collage, Lernplakat, Zeitstrahl, Concept Map, Comic, Bildergeschichte. Wichtig ist, dass es kein Fließtext wird, da die Präsentation in einer Art Galerierundgang mündet, bei der die Schülerinnen und Schüler sich frei im Raum bewegen können und alle Lernprodukte betrachten können. Eine Kriterienliste zur Erstellung von Lernplakaten (falls der Klasse nicht bekannt) ist daher vor der Bearbeitung sinnvoll.

Der Einsatz der Erstellung von Lernplakaten steigert die Motivation, fördert das bewusste Lernen und erhöht die Merkfähigkeit. Zudem entsteht eine Präsenz der Informationen, da die Lernplakate das Klassenzimmer dekorieren können.

Als Unterstützung kann die Lehrkraft in der letzten Phase zwei **Hilfsblätter** herausgeben. Aufgelistet sind zum einen

alle im Film genannten Phasen in der Entwicklung des Eifelvulkanismus und des Laacher Sees und zum anderen alle Phasen des Ausbruchs des Laacher See-Vulkans. Eine solche Hilfestellung kann den zeitlichen Rahmen unterstützen, aber auch unsichere Gruppen unterstützen und einen Leitfaden vorgeben.

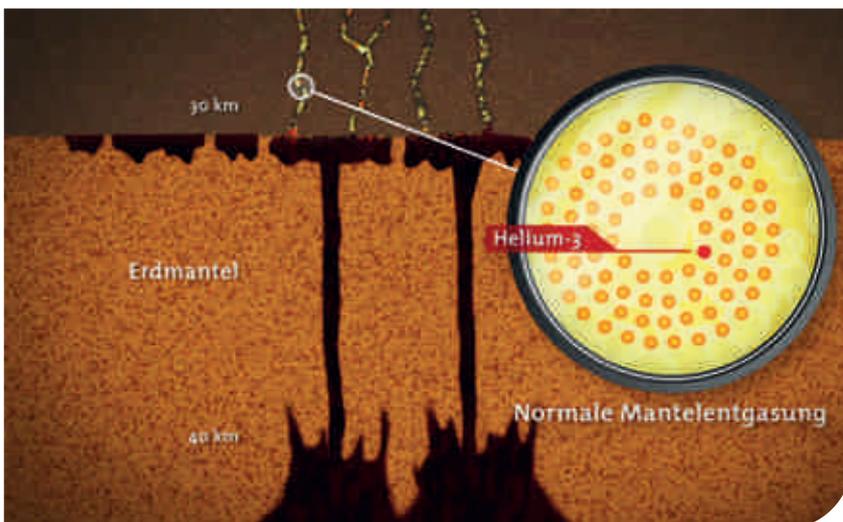
Arbeitsblatt 8 (Lückentext) stellt eine Zusatzaufgabe für schnelle Experten- oder Stammgruppen dar.

Im Anschluss an den Galerierundgang findet eine Besprechung im Plenum statt. Neben der fachlichen Reflexion können auch offengebliebene Fragen geklärt oder eventuell notiert werden. Sie werden im weiteren Verlauf der Unterrichtsreihe beantwortet.

Weiterer Verlauf der Unterrichtsreihe

In der induktiv geplanten Unterrichtsreihe stehen der Kreislauf der Gesteine und der Schalenbau der Erde an. Darauf aufbauend folgt die Kontinentalverschiebung und die Plattentektonik. Es ergeben sich spannende Themen wie Ursachen und Auswirkungen von Erdbeben und die Ausprägung unterschiedlicher Vulkantypen und Hot-Spots.

Abschließend können Tsunami, Island-Vulkanismus, Leben und Wirtschaften in Gefahrenräumen bearbeitet werden. Es können immer wieder Parallelen zum Eifelvulkanismus gezogen werden.



Gasmessungen zeigen, ob es magmatische Aktivität unter der Eifel gibt

Mind Map:

- Bildhafte Visualisierung und Ordnung der Informationen
- Besteht aus einem zentralen Begriff im Zentrum und aus mehreren Strängen, die von ihm abgehen
- Zusammenhänge werden sichtbar, müssen aber noch keine hierarchische Ordnung haben

Concept Map:

- Strukturiert komplexes Thema, sodass Zusammenhänge sichtbar werden
- Besteht aus Begriffen (Knoten), die mit beschrifteten Pfeilen verbunden werden
- Hierarchisch strukturiert

Lernplakat:

- Visualisierung eines Themas
- Zusammenhänge eines Themas für den Betrachter und Zuhörer deutlich werden lassen – auch ohne zusätzliche Erklärungen
- ✓ Kriterien für ein gutes Lernplakat vorher festlegen:
- ✓ Sachliche und fachliche Richtigkeit
- ✓ Ansprechende Darstellung
- ✓ Klare inhaltliche und optische Gliederung
- ✓ Fotos, Tabellen, Text und Schaubilder eingefügt
- ✓ Deutliche, lesbare Schrift (ohne Rechtschreibfehler)

Angelina Richter

Angelina Richter unterrichtet

Geographie und Sport

am Wilhelm-Remy-Gymnasium Bendorf

LÖSUNGEN ARBEITSBLÄTTERwww.planet-schule.de**TIPPS:**

Sendetipp:

total phänomenal: Vulkane

Samstag, 16.05.2020, 6:45 Uhr

DVD-Signatur Medienzentren: 4682178

**Frage trifft Antwort: Wie entsteht ein Vulkan?**

(1 Sendung à 3 Minuten)

Entstehung eines Vulkans – am Beispiel des Stromboli.

Sendung online:planet-schule.de/x/fta-vulkanentstehung**Frage trifft Antwort: Sind Vulkane nützlich?**

(1 Sendung à 3 Minuten)

Obst- u. Gemüseanbau auf den Liparischen Inseln.

Sendung online:planet-schule.de/x/fta-vulkannutzen**Vulkan-Simulation**

Simulation online: Der virtuelle Vulkan kann über vier Parameter beeinflusst werden: Schlotgröße, Kieselsäuregehalt, Wassergehalt und Fördergeschwindigkeit.

planet-schule.de/x/vulkansimulation**Plattentektonik als Ursache des Vulkanismus**

Interaktivität online zu Plattentektonik und verschiedenen Vulkantypen.

planet-schule.de/x/mm-plattentektonik**Vulkanismus in der Eifel****TABELLARISCHER UNTERRICHTSVERLAUF (6 × 45 MINUTEN)**

Phase	Aktionen		Sozialform	Medien
1.–2. Stunde, je 45 Minuten				
Einstieg	• Gruppeneinteilung			
Erarbeitungsphase 1	Stammgruppen sitzen zusammen • Einlesen in Arbeitsblatt 1, 2a oder 2b, 3, Fragen klären • Sequenz ansehen • Arbeitsblätter bearbeiten, in Stammgruppe besprechen und ergänzen	Gruppenpuzzle mit: Steckbrief, Kartenarbeit, Mind Map, Zeitstrahl, Freitext / Artikel, Bildbeschriftung	Einzelarbeit und Gruppenarbeit in Stammgruppen	PC/Laptop/Tablet Arbeitsblätter 1, 2, 3 Filmsequenzen 00:00–08:32 08:33–09:54
Besprechung	• kurze Abfrage von Unklarheiten oder Problemen • keine Besprechung der Themengebiete oder Arbeitsblätter		Plenum	
3.–4. Stunde, je 45 Minuten				
Erarbeitung 2	Expertengruppen sitzen zusammen • Einlesen in Arbeitsblätter, Fragen klären • Sequenz ansehen und Arbeitsblatt bearbeiten • Austausch • Für schnelle Gruppen: Zusatzblatt 8	Gruppenpuzzle mit: Steckbrief, Kartenarbeit, Mind Map, Zeitstrahl, Freitext / Artikel, Bildbeschriftung	Einzelarbeit und Gruppenarbeit in Expertengruppen	PC/Laptop/Tablet Filmsequenzen: Arbeitsblatt 4: 09:55–14:44 Arbeitsblatt 5: 14:45–18:34 Arbeitsblatt 6: 18:35–23:49 Arbeitsblatt 7: 23:50–Ende Arbeitsblatt 8: 18:35–23:49
5.–6. Stunde, je 45 Minuten				
Erarbeitung 3	Stammgruppen finden sich zusammen • Einlesen in Arbeitsblatt 9, Fragen klären • Besprechung / Vorstellung der jeweiligen Filmsequenzen • Bearbeitung Arbeitsblatt 9 • Für schnelle Gruppen: Zusatzblatt 8	Gruppenpuzzle mit: Lernplakat, Collage, Zukunftsprognosen	Austausch in Stammgruppen	PC/Laptop/Tablet gesamtes Filmmaterial, Arbeitsblatt 9 Arbeitsblatt 8
Besprechung	• Vorstellung der Lernplakate als Galerierundgang oder als Präsentationen	Galerierundgang	Plenum	Lernplakate

Arbeitsblatt 1a

zur Sendung „GeoTour – Vulkanismus in der Eifel“

im SWR Fernsehen

online: planet-schule.de/x/geotour-vulkanismus | DVD-Signatur Medienzentren: 4686553

Der Laacher See



Aufgabe 1



Erstelle mithilfe der ersten Filmsequenz einen Steckbrief über den Laacher See.

(„Die Vulkaneifel: Zwischen Inferno und Kulturgeschichte“, Timecode 00:00–08:32)

Steckbrief Laacher See

Lage (Land, Bundesland etc.): _____

Letzter Ausbruch des Laacher See-Vulkans: _____

Treibende Kraft des gigantischen Vulkanausbruchs: _____

Landschaftsbild vor der letzten Eiszeit: _____

Vorboten des Ausbruchs: _____

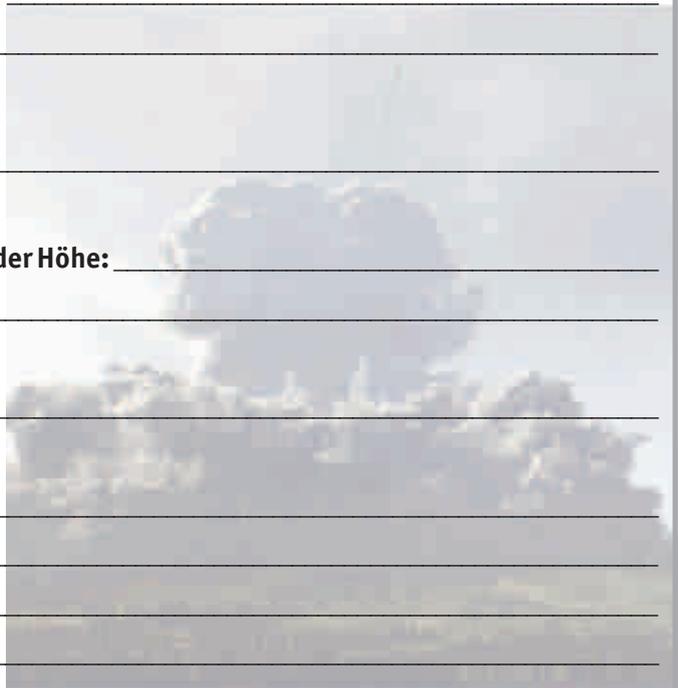
Wie konnte der Laacher See-Vulkan ausbrechen? _____

Höhe der Aschesäule durch Explosion: _____

Auswirkungen der Gaswolke / Eruptionswolke in der Höhe: _____

Gefahr des Ausbruchs am Boden: _____

Positive Auswirkungen des Ausbruchs: _____



Arbeitsblatt 1b

zur Sendung „GeoTour – Vulkanismus in der Eifel“

im SWR Fernsehen

online: planet-schule.de/x/geotour-vulkanismus | DVD-Signatur Medienzentren: 4686553

Der Laacher See

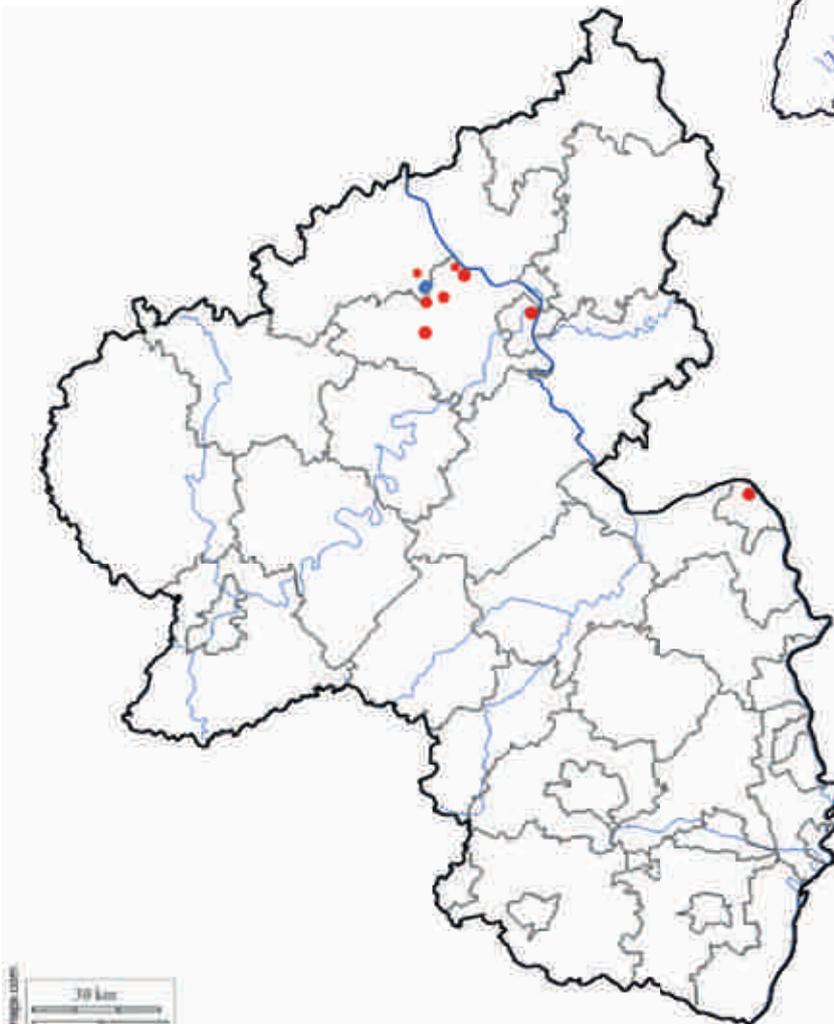
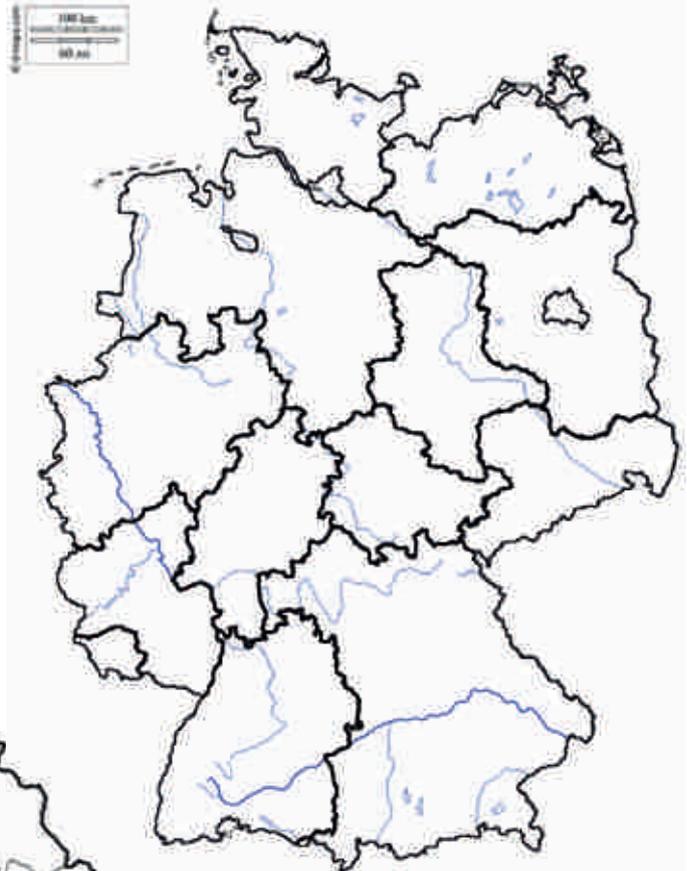
Aufgabe 2

a. Verorte den Laacher See mithilfe eines Atlanten auf der Deutschlandkarte. Trage auch das entsprechende Bundesland und seine Hauptstadt in der Karte ein.

b. Beschrifte folgende Orte in der unteren Karte:

Koblenz, Mainz, Mayen, Mendig, Andernach

Achte auch immer wieder auf die Zusatzaufgaben auf den Arbeitsblättern.



Arbeitsblatt 2a

zur Sendung „GeoTour – Vulkanismus in der Eifel“

im SWR Fernsehen

online: planet-schule.de/x/geotour-vulkanismus | DVD-Signatur Medienzentren: 4686553

Entwicklung – Alternative 1

Aufgabe 1



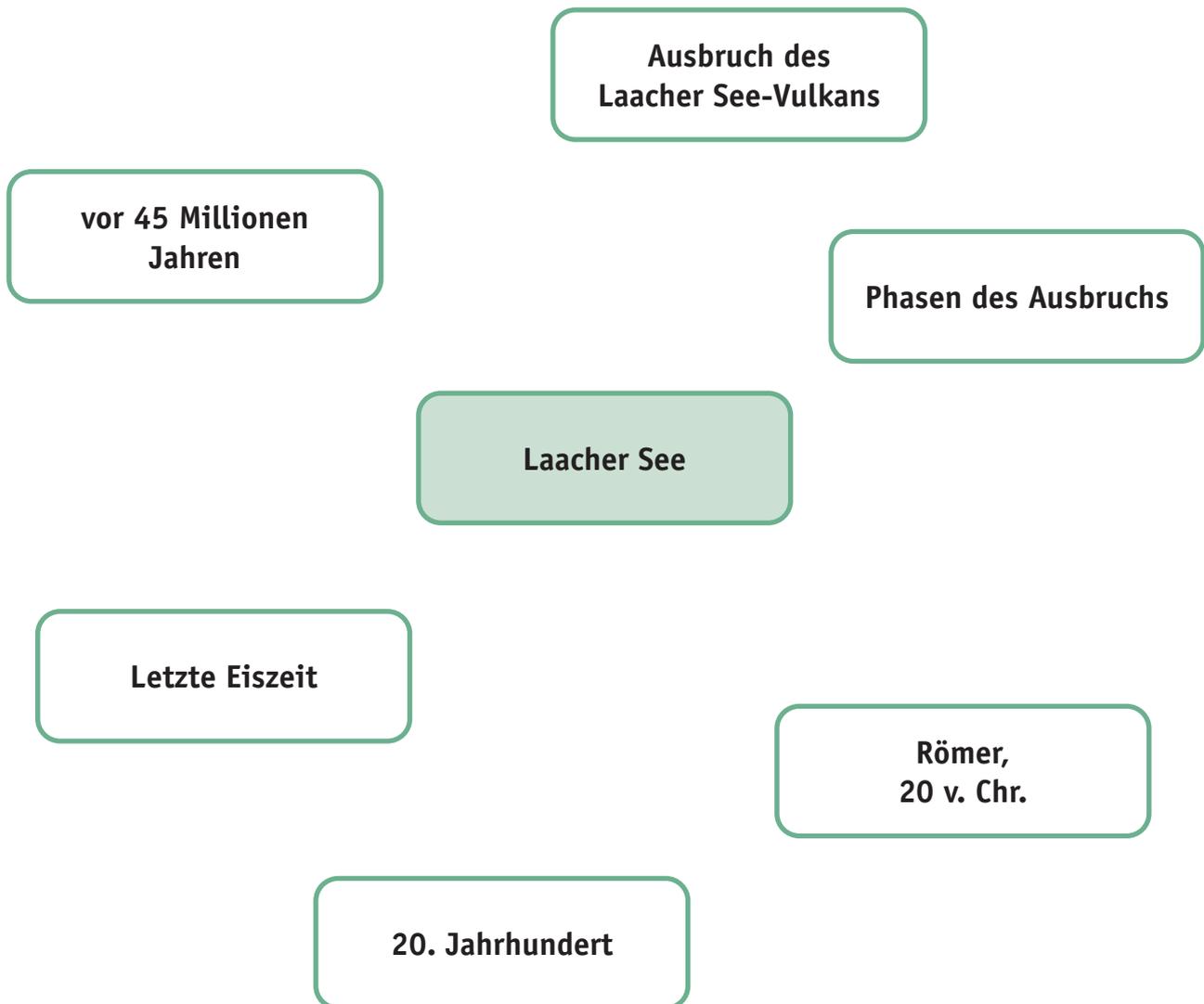
Vervollständige die Mind Map mithilfe der ersten beiden Filmsequenzen (TC 00:00–09:54).

Dargestellt werden sollten die wesentlichen Phasen der Entwicklung des Laacher Sees

(Jahreszahl und Ereignis).



Erweitere deine Mind Map auch kontinuierlich im Verlauf der Unterrichtsreihe.



Arbeitsblatt 2b

zur Sendung „GeoTour – Vulkanismus in der Eifel“

im SWR Fernsehen

online: planet-schule.de/x/geotour-vulkanismus | DVD-Signatur Medienzentren: 4686553

Entwicklung – Alternative 2

Aufgabe 1



a. Ergänze den vorliegenden Zeitstrahl, indem du unter/über den wesentlichen Daten der Phasen der Entwicklung des Laacher Sees das entsprechende Ereignis notierst.

Trage die in deinem Filmmaterial genannten Ereignisse, die dir wichtig erscheinen, chronologisch ein.



Arbeitsblatt 3a

zur Sendung „GeoTour – Vulkanismus in der Eifel“

im SWR Fernsehen

online: planet-schule.de/x/geotour-vulkanismus | DVD-Signatur Medienzentren: 4686553

Zeitlicher Ablauf der Explosion

Aufgabe 1



Stelle den Ablauf und die wesentlichen Geschehnisse des Ausbruchs des Laacher See-Vulkans mithilfe der ersten Filmsequenz („Die Vulkaneifel: Zwischen Inferno und Kulturgeschichte“, TC 00:00–08:32) dar.



Beschrifte dazu die Abbildung unter anderem mit den vorgegebenen Begriffen und ergänze sie gegebenenfalls im Laufe der Unterrichtsreihe.

Glutlawinen

Tuffstein

Regen- und Grundwasser

Gase

Magma

Druckwellen

Asche und Gesteinspartikel

Mineralienarten

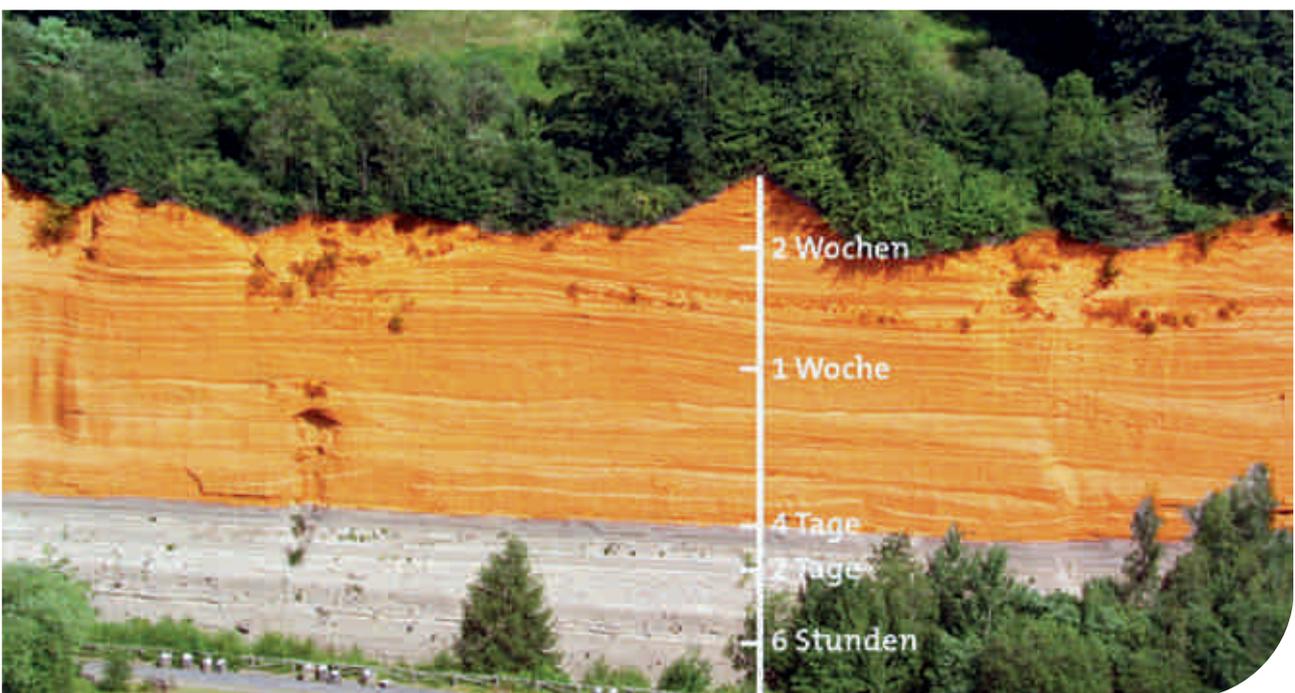
Stratosphäre

Wasser

Eruptionswolke

Asche- und Bimsschichten

Wingertsbergwand



Arbeitsblatt 3b

zur Sendung „GeoTour – Vulkanismus in der Eifel“

im SWR Fernsehen

online: planet-schule.de/x/geotour-vulkanismus | DVD-Signatur Medienzentren: 4686553

Zeitlicher Ablauf der Explosion

Aufgabe 2 (Abschnitt 1 und 2)



Weshalb hatte der Ausbruch des Laacher See-Vulkans auch positive Folgen?

Schreibe anhand der ersten beiden Filmsequenzen einen kurzen Artikel



(„Die Vulkaneifel: Zwischen Inferno und Kulturgeschichte“ TC 00:00–08:32

und „Die neuen Untermieter der stillgelegten Bergwerke“ TC 08:32–09:54).

Tuffstein	Hafenanlagen	Keiltaschentechnik	
Wärmedämmung	Grubenkräne	Niederländer, Eifler, Römer	
Goldgräber	Trass	Tuffstollen	Basaltstollen
Lebensraum	Bienenfresser	Römerbergwerk Meurin	
Vulkanisches Baumaterial		Villa Rustica	

Zusatzaufgabe:

Beschrifte Rhein, Mosel und Laacher See in der Rheinland-Pfalz-Karte auf Arbeitsblatt 1b.

Arbeitsblatt 4a

zur Sendung „GeoTour – Vulkanismus in der Eifel“

im SWR Fernsehen

online: planet-schule.de/x/geotour-vulkanismus | DVD-Signatur Medienzentren: 4686553

Gruppe 1: Basalt in Mendig und Mayen



Aufgabe 1, Alternative 1



Fülle den Lückentext mithilfe des Filmabschnitts „Basalt: Das Schwarze Gold der Eifel“ aus (TC 09:54–14:44).

Der Abbau des vulkanischen _____ begann erst _____ unter der Stadt Mendig, in Mayen bereits Tausende Jahre früher.

Der Wingertsbergvulkan brach in den letzten rund 200.000 Jahren zweimal aus. Er gehört zum häufigsten Vulkantyp der Eifel, dem _____. Typisch für solche Vulkantypen sind _____.

Am Boden fließen _____.

Der Ausbruch des Laacher See-Vulkans verursachte, dass die erstarrten Basaltströme _____. Man grub Schächte aus, um die Basaltströme zum Vorschein zu bringen.

Basalt zeichnet aus, dass _____.

Daher lässt er sich gut behauen. Er eignet sich für die Herstellung von Mühlsteinen, weil er extrem _____ ist.

Industriell wurden die Mühlsteine erst im _____ abgebaut. Sogenannte Göpelwerke halfen bei der Hebung von _____ und im 19. Jahrhundert auch bei der Bewegung von _____.

Die Explosion des Vulkans hatte in Mendig und in Mayen unterschiedlichen Auswirkungen. In Mayen erkaltete _____ und wurde im Gegensatz zu Mendig _____.

In beiden Städten wurde gleichermaßen Basaltlava zur Herstellung von _____ abgeschlagen.

Aufgabe 1, Alternative 2

Ergänze den Artikel über die positiven Folgen des Vulkanausbruchs durch die Informationen des Filmmaterials über „Basalt. Das Schwarze Gold der Eifel“.

Asche, Lavafontäne, Lavaschlacken	eingeschlossene Gasblasen	
Schlackenkegel	langsame Lavaströme	Mühlsteine
häufigster Vulkantyp der Eifel	Göpelwerk	Bierfässer
Wingertsbergvulkan	Basaltströme	Unterschied zwischen Mendig und Mayen
Mendig	Mayen	Asche und Bims
		...

Arbeitsblatt 4b

zur Sendung „GeoTour – Vulkanismus in der Eifel“

im SWR Fernsehen

online: planet-schule.de/x/geotour-vulkanismus | DVD-Signatur Medienzentren: 4686553

Gruppe 1: Basalt in Mendig und Mayen



Aufgabe 2

Beschrifte die folgenden Bilder, indem du die gezeigten Gegenstände benennst und sie zeitlich einordnest.



Gegenstand: _____

Zeit: _____



Gegenstand: _____

Zeit: _____



Gegenstand: _____

Zeit: _____



Gegenstand: _____

Zeit: _____

Dank der Eifelvulkane ist Mayen daher der Ort, an dem _____

Zusatzaufgabe:

Beschrifte Nemedy und Brohltal in der Karte auf Arbeitsblatt 1b.

Arbeitsblatt 5

zur Sendung „GeoTour – Vulkanismus in der Eifel“

im SWR Fernsehen

online: planet-schule.de/x/geotour-vulkanismus | DVD-Signatur Medienzentren: 4686553

Gruppe 2: Leichtbaustoff



Aufgabe 1



Erstelle anhand der vierten Filmsequenz („Leichtbaustoff mit explosiver Vergangenheit und unsicherer Zukunft“ TC 14:44–19:34) eine Concept Map, aus der hervorgeht, welche Eigenschaften und somit Vorteile Vulkangestein als Leichtbaustoff bringt. Die folgenden Begriffe und Bilder können helfen. Die Bilder kannst du auch ausschneiden und einfügen.

explosiv schwimmen	Luft Wiederaufbau	Wasser	Baustoffe Lößboden	Wärmedämmung Bims Mörtel	gasreich ...

Aufgabe 2

- Erweitere deine Concept Map mit einer anderen Farbe, um zu zeigen, welche Probleme der Bimsabbau mit sich bringt.
- Stelle wiederum mit einer anderen Farbe die Folgen des Bimsabbaus für die Zukunft dar.

Export großflächiger Abbau	Natur- und Kulturlandschaft Vulkanberge	Landesbimsgesetz Zukunftsaussichten ...

Arbeitsblatt 6a

zur Sendung „GeoTour – Vulkanismus in der Eifel“

im SWR Fernsehen

online: planet-schule.de/x/geotour-vulkanismus | DVD-Signatur Medienzentren: 4686553

Gruppe 3: Gedächtnis der Eifelmaare



Aufgabe 1

Verorte mithilfe der fünften Filmsequenz („Das Gedächtnis der Eifelmaare“, TC 18:34–23:49)



die Vulkane und Maare in der folgenden Karte. Beschrifte dazu auch die notwendigen Regionen.

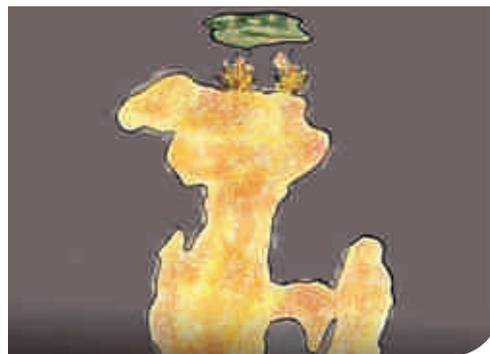


Aufgabe 2

Erstelle eine Concept Map, aus der die Ursachen des Eifelvulkanismus hervorgehen.

Nutze dafür folgende Bilder und Begriffe. Die Bilder kannst du auch ausschneiden und einfügen.

Eifel-Plume	Explosionstrichter	letzte Eiszeit	Magma
Risse	Gesteinsschmelze	Wasser	Wasserdampfexplosion
	Sedimente	Explosionstrichter	...



Arbeitsblatt 6b

zur Sendung „GeoTour – Vulkanismus in der Eifel“

im SWR Fernsehen

online: planet-schule.de/x/geotour-vulkanismus | DVD-Signatur Medienzentren: 4686553

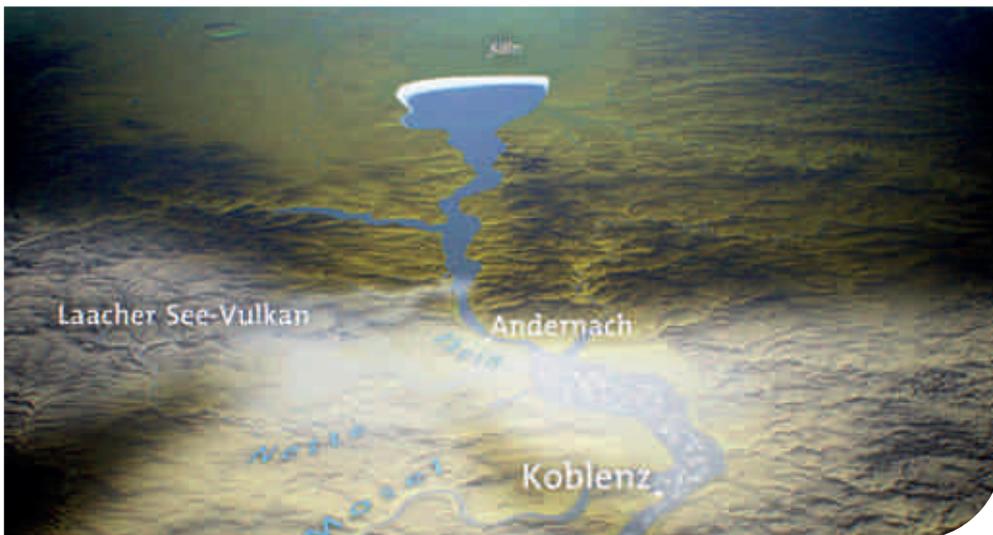
Gruppe 3: Gedächtnis der Eifelmaare



Aufgabe 3



Beschrifte folgende Bilder aus der fünften Filmsequenz (TC 18:34–23:49) und erkläre stichwortartig die Folgen des Ausbruchs des Laacher See-Vulkans.



Arbeitsblatt 7

zur Sendung „GeoTour – Vulkanismus in der Eifel“

im SWR Fernsehen

online: planet-schule.de/x/geotour-vulkanismus | DVD-Signatur Medienzentren: 4686553

Gruppe 4: Atem der Vulkane

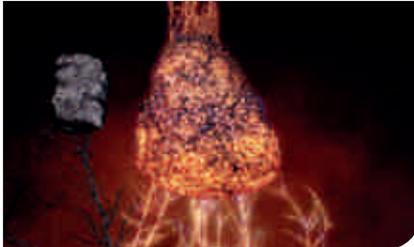
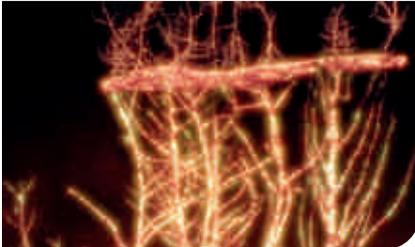


Aufgabe 1

Stelle dar, woher das Gas der Eifel kommt und welche Folgen es hat (MindMap, Concept Map, Fließtext...).

Nutze dafür folgende Bilder und Begriffe. Die Bilder kannst du auch ausschneiden und in deine Darstellung einfügen.

Gesteinsschmelze	Magmakammer	Moho	Mofetten
Abkühlung	Plumes	Grenzschicht zur Erdkruste	Gase
leichte Erdbeben	chemische Umwandlung		...




Aufgabe 2

Stelle Prognosen, wie eine Zukunft mit magmatischer Aktivität unter der Eifel oder sogar ein erneuter Ausbruch des Laacher See-Vulkans aussähe.

Zusatzaufgabe:

Wo befindet sich die Wingertsbergwand?

Beschreibe ihre Lage oder trage sie in die Karte auf Arbeitsblatt 1b ein.

Arbeitsblatt 8

zur Sendung „GeoTour – Vulkanismus in der Eifel“

im SWR Fernsehen

online: planet-schule.de/x/geotour-vulkanismus | DVD-Signatur Medienzentren: 4686553

Für schnelle Expertengruppen oder Stammgruppen



Schaut euch die fünfte Filmsequenz an (20:37-22:25).

Die feingeschichteten Sedimentlagen am Grund des Sees stellen sich mithilfe eines Bohrkerns als Klimazeugen der Vergangenheit dar. Zudem wird die Messung magmatischer Aktivitäten vorgestellt.

Aufgabe – Bohrkern

Vervollständige folgenden Lückentext, der sich auf die Bohrkernanalyse bezieht. Notiere anschließend die Nummer des Satzes in das dazugehörige Bild – nicht jeder Satz kann mit einem Bild kombiniert werden.

1. Ein Bohrkern, den die Wissenschaftler um Prof. Dr. Sirocko zu Tage fördern, ist ein detailliertes _____.
2. Es verrät die Bepflanzung in der Zeit und wie die Vulkanausbrüche das _____ beeinflussten.
3. Es lassen sich Sedimente der letzten _____ finden. Diese Zeit ist gekennzeichnet durch die _____.
4. Die erste Vegetation entstand, als es _____ wurde. Es wuchs zunächst Gras, gefolgt von _____, _____ und _____.
5. Der Bohrkern zeigt einen zunehmenden Temperaturanstieg. Es entsteht ein höherer _____.
6. Es folgt ein schneller Rückschlag im Zeitverlauf, in dem es wieder _____ wurde.
7. Es lässt sich die Umweltkatastrophe – _____ – erkennen.
8. Anhand der Proben und der Analysen lässt sich feststellen, dass 60 Prozent der im Bohrkern gefundenen Pollen auf _____ zurückzuführen sind.



Arbeitsblatt 9

zur Sendung „GeoTour – Vulkanismus in der Eifel“

im SWR Fernsehen

online: planet-schule.de/x/geotour-vulkanismus | DVD-Signatur Medienzentren: 4686553

Stammgruppe: Eine Landschaft voller Magie



Aufgabe 1

Tauscht euch in den Stammgruppen über eure Filmsequenzen aus.

Bezieht euch dabei auch auf die Mind Map beziehungsweise den Zeitstrahl (Arbeitsblatt 2a oder 2b).

Aufgabe 2

Erstellt ein Lernplakat (zum Beispiel Collage, Zeitstrahl, Concept Map, Comic, Bildergeschichte etc.) unter der Überschrift:

„Die vulkanische Eifel – eine Landschaft voller Magie“.

Zu erkennen sein sollten die zeitliche Entwicklung, die Ursachen des Ausbruchs sowie positive und negative Folgen und zukünftige Entwicklungen des Eifelvulkanismus.

Aufgabe 3 (Für ganz schnelle Gruppen)

Überlegt, ob ein erneuter Ausbruch des Laacher See-Vulkans realistisch ist und unter welchen Bedingungen er stattfinden würde/könnte.

Hilfsblätter

zur Sendung „GeoTour – Vulkanismus in der Eifel“

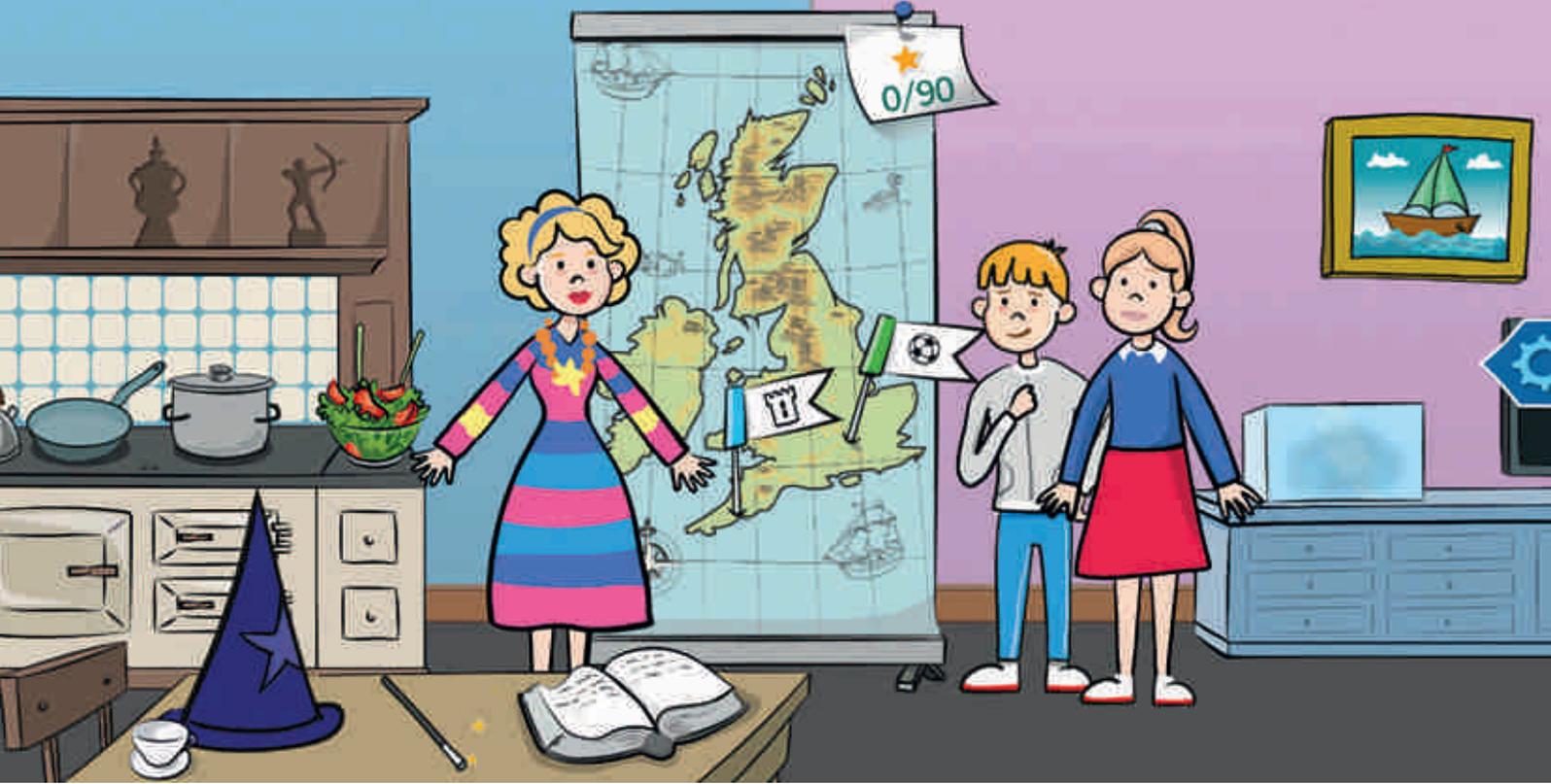
im SWR Fernsehen

online: planet-schule.de/x/geotour-vulkanismus | DVD-Signatur Medienzentren: 4686553

Hilfsblätter zu Arbeitsblatt 9 und ggf. Arbeitsblatt 3 (unten)

Wesentliche Phasen in der Entwicklung des Eifelvulkanismus und des Laacher Sees
(geordnet nach den Themen der Filmsequenzen):

Kräfte im Erdinnern / 45 Millionen Jahre	Vor 12000 Jahren: Ausbruch Laacher See-Vulkan	Letzte Eiszeit: karge Steppen (Höhe), lichte Wälder (Täler)	20. Jahrhundert: Goldgräber
Römer, 20 Jahre vor Christus: Tuffsteinabbau, Tuffstollen	vor 10.000 Jahren, Jungsteinzeit: Abbau vulkanischen Basaltgesteins in Mendig (Herstellung Mühlsteine)		Wingertsbergvulkan brach zweimal aus
Seit 18. Jahrhundert: Mühlsteine werden industriell abgebaut	Seit 18. Jahrhundert: Einsatz von Hebewerken / Göpelwerken	19. Jahrhundert: Hebewerke auch für Bierfässer verwendet	
Jungsteinzeit: Basaltlava gezielt in Mayen abgebaut / früher als in Mendig: Bims war nicht verschüttet	1092: Kloster erbaut	Mittelalter: Bau mit Vulkangestein erlebt Blütezeit	
Nach Zweitem Weltkrieg: Wiederauf- bau mit Bims	1950er: Höhepunkt der Bimsgewinnung	(1949) Landesbimsgesetz	vor hunderttausenden Jahren: Gesteinsschmelzen der Plumes lösten sich
Gesteinsschmelzen bleiben in Moho stecken	Teil der Gesteinsschmelze steigt in Magmakammer	Heute (2016): leichte Erdbeben an der Erdoberfläche + schwache Erdbeben in 40 Kilometern Tiefe	
<hr style="border-top: 1px dashed black;"/>			
Kräfte im Erdinnern / 45 Millionen Jahre	Vor 12000 Jahren: Ausbruch Laacher See-Vulkan	Gase lösen sich aus Magma → Druck	1. Stunde: Aschesäule erreicht Stratosphäre
Erste Stunden: Gasdruckwellen und heiße Lawinen am Boden	Erste Stunden: Asche- und Gesteinspartikel türmen sich bis 10 Meter auf	Bims- und Ascheregen prasseln auf die Erde	
Ende des Ausbruchs: heftige Explosionen durch ständigen Kontakt von Magma und Wasser	In gefährlichster Phase: Rohstoff entsteht		
Explosionstrichter füllt sich mit Regen- und Grundwasser sowie Sedimenten; eigene Last drückt Asche- und Bimsschicht später zusammen	Eifel Plume	Gesteinsschmelzen bleiben in Moho stecken	
Teil der Gesteinsschmelze steigt in Magmakammer	Heißes Magma trifft auf Wasser → Dampfexplosion	vor hunderttausenden Jahren: Gesteinsschmelzen der Plumes lösen sich	



WIZADORA.de

Das digitale Englisch-Lernspiel

Für wen ist das Spiel?

Das Lernspiel Wizadora wurde speziell für Schülerinnen und Schüler der Grund- und weiterführenden Schulen konzipiert, die mit dem Englischunterricht beginnen. Die Anwendung ist in Zusammenarbeit mit den Kultusministerien der Länder Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und dem Saarland entwickelt worden.

Wie werden die Lerninhalte vermittelt?

In den drei Stationen York, Wembley und Cornwall gibt es:

- 30 Sprachübungen (Sternchen-Spiele)
- 26 Videos und Aktivitäten zur Landeskunde
- 8 Songs als Karaoke-Version oder mit Singstimme
- Wizadora-Song

Auf spielerische Weise werden interaktiv und audio-visuell Wortschatz, Grammatik und landestypische Informationen über Großbritannien vermittelt.

Wo geht es zu den Lerninhalten?

Auf verschiedenen Wegen:

In der **Zauberschule** sind sämtliche Lerninhalte des Spiels gebündelt aufgelistet. Sie können dort sortiert, gefiltert, einzeln angewählt und direkt gestartet werden. Dieser direkte Zugriff ist für den gezielten Einsatz im Unterricht gedacht.

Der **Abenteuer-Modus** bietet einen explorativen Zugang zu den Lerninhalten. Damit können Schüler im Unterricht, während der Freiarbeit oder zu Hause spielerisch lernen.

Darüber hinaus gibt es das **Zauberbuch**, ein bildertes, interaktives Vokabelheft.

Darin werden automatisch alle Wörter gespeichert, die die Schülerinnen und Schüler während ihrer Übungen und zauberhaften Sprachreise durch Großbritannien kennenlernen.

Fach: Englisch

Klassenstufe: ab 1. Lernjahr

Direkt zum Lernspiel:

www.wizadora.de



Lernspiel Wizadora

Das Lernspiel Wizadora gibt es als Android sowie IOS App, als Online-Spiel (Browser: Firefox, Edge, Chrome, Safari) und als Offline-Version zur Installation auf dem PC ab Windows 7. Damit ist das Lernspiel auf allen Endgeräten online und offline nutzbar.

Wie wird der Leistungsstand gemessen?

Anfänger, Fortgeschrittene, leistungsstarke und leistungsschwache Schülerinnen und Schüler profitieren optimal vom Lernspiel. Denn die Lerninhalte der insgesamt 30 Sprachübungen (= 30 Sternchen-Spiele) sind drei verschiedenen **Schwierigkeitsstufen (easy, medium, hard)** zugeordnet. Die Lernenden wählen jedoch den Schwierigkeitsgrad nicht selbst, sondern das Spiel passt sich automatisch dem Leistungsstand an. Die Anzahl der gemachten Fehler im Spiel bestimmt darüber, in welcher Schwierigkeitsstufe gespielt wird. Sinkt die Fehlerquote, steigt der



Zauberschule oder Abenteuer? Der Zugang zum Lernspiel

Schwierigkeitsgrad und umgekehrt. Dadurch wird eine Unter- beziehungsweise Überforderung ausgeschlossen.



Wo lässt sich der Lernerfolg einsehen?

Die Ergebnisse der 30 Sprachübungen werden im Zertifikat detailliert ausgewertet und können auch ausgedruckt oder als PDF gespeichert werden. In der Auswertung wird sowohl die Anzahl der erspielten Sterne für jede einzelne Sprachübung als auch die Anzahl der Wiederholungen (times played) angezeigt. Für jede einzelne Sprachübung wird dargestellt, wie viele Teilaufgaben aus welcher Schwierigkeitsstufe (easy, medium, hard) richtig gelöst wurden. Eine Zuordnung der Wortfelder und zu den einzelnen Schwierigkeitsstufen finden Sie in der Übersicht ab Seite 51.

Muss man sich anmelden?

Ohne Anmeldung:

Das Spiel kann grundsätzlich ganz ohne Anmeldung genutzt werden. Es ist lediglich nötig, einmalig einen beliebigen Anmeldenamen anzugeben. Dadurch können mehrere Nutzer auf einem Gerät auf ihre eigenen Lernfortschritte zugreifen. Nach erstmaliger Eingabe eines selbst gewählten Namens wählt man im nächsten Schritt „Ich will mich nicht anmelden“ und schon kann man loslegen. Die Lernfortschritte werden nur auf dem genutzten Gerät selbst und nicht auf dem Planet Schule Server gespeichert. Der Nachteil: Von anderen Geräten kann auf diesen Lernfortschritt nicht zugegriffen werden.

Mit Anmeldung (Zaubercode):

Eine Anmeldung bei Wizardora umfasst lediglich einen Anmeldenamen, der beliebig gewählt werden kann, sowie einen neunstelligen Zaubercode, der einmalig bei der ersten Anmeldung erzeugt wird (Schaltfeld „Ich habe noch keinen Code“).

Aus Datenschutzgründen werden keine E-Mail-Adressen abgefragt. Mit Namen und Zaubercode kann man sich dann auf jedem beliebigen Endgerät (Tablet, Smartphone, Web oder PC-Programm) unter seinem Account anmelden. Die Kombination Anmeldenamen und Zaubercode sind zusammengehörig. Bei Verlust gibt es keine Möglichkeit, sie wiederzuerlangen, da eine Zuordnung zu einer Person oder Mailadresse nicht erfolgt ist.

Die Anmeldung einer Klasse oder Lerngruppe erfolgt über das Zaubercode-Tool, mit dem sich bis zu 40 Zaubercodes gleichzeitig erstellen lassen.

Detailbeschreibung zur Anmeldung:
wizadora.de

Zaubercode erstellen:

planet-schule.de/x/zaubercode

Die wichtigsten Icons aus dem Spiel

Hauptfiguren: Wizardora und ihre Freunde



Die Zauberschule

In der Zauberschule sind sämtliche Lerninhalte aufgelistet. Jedes Element ist einzeln anwählbar und kann direkt gestartet werden. Es müssen nicht einzelne Abenteuer-Stationen angesprungen werden. Die Art der Elemente ist durch Icons gekennzeichnet: Sprachübungen mit Sternchen, Aktivitäten zur Landeskunde mit Smilies, Videos mit Play-Icon und Songs mit einem Noten-Icon.

Klickt man ein Element an, werden links weitere Informationen angezeigt.

Die Funktionen in der Zauberschule



Aus insgesamt 81 Elementen können aus den Bereichen „vocabulary“, „grammar“, „skills“ und „learning progress“ gezielt die passenden Elemente herausgefiltert werden.



Ausgewählte Elemente lassen sich als Favoriten speichern, um sie bei Bedarf schneller wieder aufzurufen zu können.



Jede Übung startet automatisch mit einer kurzen Erklärung. Diese Demo kann auch deaktiviert werden.



Im interaktiven Vokabelheft (Zauberbuch) werden automatisch alle neuen Wörter thematisch sortiert gespeichert.



Frage oder Aufgabenstellung erneut anhören.



Über das Zahnrad gelangt man zur Einstellung der Untertitel und kann die Schrift ein- und ausblenden.

Übungen

 Fortschrittanzeige bei den Sternchen-Spielen

 Menü für Untertitel und Tonausgabe

 Frage oder Aufgabe wiederholen

 Untertitel ein- und ausblenden

 Ton ein- und ausschalten

Der Abenteuer-Modus

Im Abenteuer-Modus sind die gleichen Lerninhalte hinterlegt wie in der Zauberschule. Der Unterschied besteht darin, dass sich die Schülerinnen und Schüler die Lerninhalte explorativ erarbeiten. Es gibt drei Lernstationen, die jeweils mit einem Geschicklichkeitsspiel abgeschlossen werden. Jede Station besteht aus einer Abenteuer-Geschichte, durch die sich die Schülerinnen und Schüler frei durchspielen. Die erste Szene führt in den Ort ein, die zweite bietet Aktivitäten, Videos und Songs an, und die dritte präsentiert die Sprachübungen (exercises). Wurden alle Sprachübungen gemacht, wartet am Ende jeder Station ein Geschicklichkeitsspiel, in dem man einen Pokal erspielen kann.

Start in Wizardoras Küche

Startpunkt für jedes Abenteuer ist die Küche von Wizardora. Hier lernen die Schülerinnen und Schüler Wizardora und deren Freunde sowie den Wortschatz für Küchengegenstände und -einrichtung kennen.

Im interaktiven Vokabelheft (Zauberbuch) werden automatisch alle neuen Wörter nach Themen sortiert gespeichert.

Hinter diesem Zauberstab verbirgt sich ein lustiges Gimmick. Bei Klick wird die Küche verzaubert und es geschehen wunderbare Dinge. Ausprobieren!



Lernstationen auf der Landkarte in Wizardoras Küche

Über die Fähnchen auf der Landkarte gelangen die Lernenden zum jeweiligen Abenteuer. Wizardoras Freunde Katie und Tom begleiten die Schülerinnen und Schüler und helfen ihnen, die anstehenden Aufgaben zu lösen.

Szenen erkunden

Die Lernenden finden per Mausclick/Tap ihren Weg durch das Spiel. Strukturiert sind die Abenteuer-Geschichten in drei Szenen mit einem abschließenden Geschicklichkeitsspiel, in dem man einen „Pokal“ erhält.

1. In der Einstiegszene erfahren die Lernenden, wo sie sind.
2. Die zweite Szene führt zu den landeskundlichen Aktivitäten, Videos und Songs.
3. Die dritte Szene enthält die Sprachübungen.
4. Geschicklichkeitsspiel (Zugang erst, nachdem alle Sprachübungen gelöst wurden).



Station Wembley:

1. Vor dem Stadion
 2. Im Pokalraum
 3. Umkleidekabine
- Geschicklichkeitsspiel: Elfmeterschießen



Station Cornwall:

1. Strand vor Cornwall
 2. Höhle mit Schatzkisten
 3. Rittersaal mit Rittern
- Geschicklichkeitsspiel: Armbrustschießen



Station York:

1. Stadttor York
 2. Historische Gasse York (Shambles)
 3. Innenraum Münster (York Minster)
- Geschicklichkeitsspiel: Labyrinth

Navigieren zwischen den Szenen



Die Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, zwischen den einzelnen Szenen hin und her zu springen. Sobald eine Szene das erste Mal angezeigt wurde, erscheint sie automatisch in der Navigation am rechten Bildrand als kleines Bild zum Anklicken.

Geschicklichkeitsspiel und Pokal



Im Geschicklichkeitsspiel können sich die Schülerinnen und Schüler selbst belohnen, indem sie den Pokal der Lernstation erspielen. Er erscheint dann in der Küche und im Zertifikat und beweist, dass nicht nur das Abenteuer, sondern auch die Sprachübungen gemeistert wurden.

Die Funktionen



Über das Rädchen am rechten Bildschirmrand gelangt man zu den Einstellungen und weiteren Navigationsmöglichkeiten.

Über das Häuschen geht es zurück in Wizardoras Küche, wo ein anderes Abenteuer ausgewählt werden kann.

Über das Sternchen-Klembrett kommen die Lernenden zur Übersicht ihrer bereits erspielten Sterne in den Sprachübungen.

Station York Sprachübungen (exercises), aus der dritten Szene im Abenteuer

Icon	Titel	Inhalt	easy	medium	hard
	Moving House	house / furniture	bed, table, toilet, sofa, tv, chair, washing machine, shower bedroom, attic, bathroom, living room	desk, mirror, washbasin, fridge, cooker, armchair, bathtub room, bathroom, kitchen, living room	wardrobe, cupboard, chest of drawers, rug, dish washer, bookshelf, sink room, kitchen, attic, living room
	The 4 Seasons	seasons	it is winter, spring, summer, autumn	in winter, spring, summer, autumn it is, it can be, we ...	in winter, spring, summer, autumn there are, we can, we are ...
	What's the weather like?	weather / there is / it is	it's cold, hot, sunny, windy, cloudy	it's foggy, snowing, raining the sky is blue, grey	it's pouring there's a snowstorm, a thunderstorm the sun is shining
	Hobbies	hobbies / simple present	I dance, paint, ski, play football, cards, tennis	I play the guitar, games, basketball I watch tv, ride my bicycle, listen to music, read comics	I play drums, the piano, cricket I draw, knit, ride my horse
	Playthings	toys / playthings / vehicles	bus, teddy bear, ball, football, skateboard, cards, puzzle, book, comic book, taxi, helicopter	car, police car, plane, castle, doll, bicycle, train, lorry	excavator, crane, fire engine, skipping rope, cricket bat, tennis racket
	School Things	school things	book, pen, pencil, exercise-book, piece of paper, school bag, board	desk, chair, pupil, teacher, scissors, coloured pencils	sticky tape, ruler, glue stick, pencil sharpener, pencil case, eraser
	Big or small?	objectives / opposites	big – small, old – new, empty – full, open – closed, long – short	hot – cold, sweet – sour, high – low, soft – hard, large – small	happy – sad, narrow – wide, expensive – cheap, dry – wet, clean – dirty
	What does Katie usually do?	simple present	I go swimming, play football, listen to music, wait for the bus, go to school, play tennis	I go skiing, ride my bicycle, go riding, have tea, go on holiday	I dress up, get up, have breakfast, do my homework, watch tv
	Whose toy is this?	possessive pronouns / toys	Whose ... is this? It's my, our ... ball, taxi, skateboard, balloon, bus, puzzle	Whose ... is this? It's his, her ... car, lorry, castle, crane, doll, teddy, plane, tennis racket	Whose ... is this? It's their ... train, book, fire engine, helicopter, motorbike
	In, on, under ...	prepositions	What is on, in, under ...?	What is in front of, behind ...?	What is next to, above, between ...?

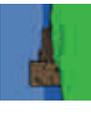
Station York Activities, Videos und Songs aus der zweiten Szene (Landeskunde) im Abenteuer

Icon	Titel	Genre	Inhalt	Beispiele
	Driving in England	🗺️ activity	Traffic / vehicles	gear lever, front seat, mirror, steering wheel, seatbelt, engine
	Afternoon Tea	🗺️ activity	Afternoon Tea / meals / food	cheese sandwich, egg sandwich, a cucumber sandwich, ham sandwich, tea cakes, scones, tea, milk
	English Cities	🗺️ activity	geography / cities	York, Newcastle, Leeds, Manchester, Liverpool, Birmingham, Cambridge, Oxford, London, Bristol, Brighton
	Recipe Yorkshire Pudding	🗺️ activity	Yorkshire Pudding / food	flour, eggs, milk, salt, pepper, oil, bowl, tin, bake ...
	Yorkshire	🗺️ video	Yorkshire / York	City of York, city walls, gates, York minster, cathedral, Castle Howard, North York Moors, Goathland Railway Station
	Sweets	🗺️ video	I've got / I want / do + questions + negatives / colours	I've got some sweets. I want the yellow sweet. Do you want ...? No, I don't want ... yellow, red, blue, green
	English Breakfast	🗺️ video	breakfast / meals / food / thank you	breakfast, fried eggs, tomatoes, toast, bacon, sausages, baked beans, tomato ketchup sauce, tea
	Where is Red?	🗺️ video	Where is ...? / prepositions / is, isn't	Where is he? He's not over there. Red is behind me, in front of me, up there
	Why? Because ...	🎵 song	why / because	Why are you happy? Because it's my birthday. Why are you sad? Because my friends don't play with me.
	Why? Because ... (Karaoke)	🎵 song / karaoke	why / because	Why are you happy? Because it's my birthday. Why are you sad? Because my friends don't play with me.
	Alphabet	🎵 song	alphabet	A, B, C, D, E, F, G ...
	Alphabet (Karaoke)	🎵 song / karaoke	alphabet	A, B, C, D, E, F, G ...

Station Cornwall Sprachübungen (exercises) aus der dritten Szene im Abenteuer

Icon	Titel	Inhalt	easy	medium	hard
	Make a smoothie	fruit / vegetables	apple, banana, carrot, orange, cherry, tomato, zucchini	apricot, strawberry, plum, cucumber, lemon, peach, spinach	pineapple, grape, onion, mushroom, walnut, cauliflower, garlic
	Let's go shopping	food	milk, tea, bread, chocolate, butter, fish, peas, eggs	coffee, water, honey, jam, yoghurt, cheese, beans, potatoes	orange juice, crisps, cereal, biscuits, pumpkin, lettuce, chicken, sausages
	Help Tom to get his body back	body / questions: where is my ...?	arm, hand, knee, foot, finger, head	leg, neck, toe, elbow, shoulder, bottom	chest, belly, stomach, back, thigh, calf
	Change your look	face / hair	nose (long, short, turned-up ...), eyes (blue, green, brown ...), mouth (full, thin, wide, red), ears (small, large, pointed)	chin (round, square, pointed), eyebrows (thin, thick, straight, arched, round), teeth (small, large, uneven, yellow)	hairstyle (long, short, straight, curly), hair colour (blond, brown, red ...), skin (light, olive, brown ...), face (round, oval ...)
	Meet Tom's family	family / this is, these are	this is: my mother, father, brother, sister, son, daughter	this is: my grandmother, grandfather, my grandson, granddaughter. These are: my grandparents, my parents	this is: my aunt, uncle, cousin (m/w), nephew, niece.
	Who is it?	describing people	a boy, a girl, a man, a woman [has:] black hair, blond hair, brown hair, white hair	a child, young, middle aged, old [is wearing:] red clothes, blue clothes, yellow clothes, black clothes	tall, normal height, short, tiny, fat, plump, slim, thin
	Go and find the animals	animals / questions: where is?	Where is the: dog, cat, mouse, cow, fox, tiger, elephant, wolf?	Where is the: duck, bird, fish, goat, pig, lion, giraffe, sheep?	Where is the: zebra, turtle, hippopotamus, snake, rabbit, chicken, monkey, horse?
	Who am I talking about?	personal pronouns / be / like	I am, you are, he is, she is, it is, we are, they are	I like, you like, he likes, she likes, we like, they like	I am, you are, he is, they like, I like, you like (easy u. medium gemischt)
	What do they like?	do: negatives + questions / fruit / food / vegetables	Do you...? I do, I don't, we do, we don't, I don't like, we don't like	He does, he doesn't, she does, she doesn't, he doesn't	It does, it doesn't, they do, they don't, it doesn't, they don't
	What are they doing?	Present progressive / action verbs	What are you doing? Baking, having tea, riding, cooking, buying, working, feeding, making	What is he doing? / What is she doing? He is drinking, eating, ironing, listening She is building, jumping, waiting, walking	What is it doing? / What are they doing? It is running, sleeping, eating, drinking. They are playing, sleeping, eating, listening

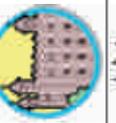
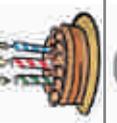
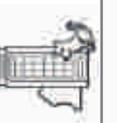
Station Cornwall Activities, Videos und Songs aus der zweiten Szene (Landeskunde) im Abenteuer

Icon	Titel	Genre	Inhalt	Beispiele
	Recipe Cornish Pasty	☺ activity	Cornish Pasty / food	roll out the pastry, filing, beef, onion, potato, carrot, salt, pepper, bake
	The British Isles	☺ activity	geography / British Isles / United Kingdom / Great Britain	Scotland, Wales, England, Great Britain, Northern Ireland, United Kingdom, Republic of Ireland, British Isles
	School Lunch	☺ activity	packed lunch / food / meals	an orange, a sandwich, a packet of crisps, a carrot, a chocolate bar, a bottle of water ...
	Is there an apple?	☺ video	There is / there are + negative + questions / food	Is there ...? Yes, there is. Are there ...? Yes, there are. No, there isn't.
	Magic Word	☺ video	please / present progressive	Please, eating, doing
	Typically British	☺ activity	traditions / manners / habits	post box, school uniform, tea, milk, queuing, table manners
	Fish and Chips	☺ video	Fish and Chips / meals / food	Fish and Chips
	Cornwall	☺ video	Cornwall / landscape / history	welcome to Cornwall, sea, cliffs, ships, smugglers, history, Middle Ages, mining, farmers, fishermen, villages, landscape, climate
	Months	🎵 song	months	January, February, March, April, May, June, July, August, September, October, November, December
	Months (Karaoke)	🎵 song / karaoke	months	January, February, March, April, May, June, July, August, September, October, November, December
	Can / Can't	🎵 song	can / can't	Tom can read, but a cow can't ...
	Can / Can't (Karaoke)	🎵 song / karaoke	can / can't	Tom can read, but a cow can't ...

Station Wembley Sprachübungen (exercises) aus der dritten Szene im Abenteurer

Icon	Titel	Inhalt	easy	medium	hard
	What's behind the numbers?	numbers 1 – 100	numbers from 0 – 9	numbers from 0 – 20	numbers from 0 – 100
	Telephone numbers	telephone numbers 0 – 100	numbers from 0 – 9	numbers from 0 – 20	numbers from 0 – 100
	How many things are there?	numbers / clothes / How many ...?	hats, T-shirts, jackets, gloves, umbrellas, shorts, socks, sweatshirts, sweaters, trousers, dresses	coats, shirts, skirts, anoraks, underpants, shoes, pullovers	scarfs, tights, sunglasses, belts, caps, shin-pads
	Three in a line	clothes	hat, T-shirt, jacket, gloves, umbrella, shorts, socks, sweatshirt, trousers, dress	coat, shirt, skirt, anorak, underpants, shoes, pullover	scarf, tights, sunglasses, belt, cap, shin-pads
	Balloons and balls	colours / Where is...?	black, blue, green, white, yellow, pink, gold, red, orange, purple	silver, violet, brown, grey, dark blue, light blue	bronze, turquoise, azur blue, dark green, light green
	Remember the things you see	clothes / numbers 1 – 100 / colours	hat, T-shirt, jacket, gloves, umbrella, shorts, socks, sweatshirt, trousers, dress / black, blue, green, white, yellow, pink, gold, red, orange, purple / 0 – 10	coat, shirt, skirt, anorak, underpants, shoes, pullover / silver, violet, brown, grey, dark blue, light blue / 11 – 20	scarf, tights, sunglasses, belt, cap, shin-pads / bronze, turquoise, azur blue, dark green, light green / 21 – 100
	Find the pairs	clothes / colours	hat, T-shirt, jacket, gloves, umbrella, shorts, socks, sweatshirt, trousers, dress / black, blue, green, white, yellow, pink, gold, red, orange, purple	coat, shirt, skirt, anorak, underpants, shoes, pullover / silver, violet, brown, grey, dark blue, light blue	scarf, tights, sunglasses, belt, cap, shin-pads / bronze, turquoise, azur blue, dark green, light green
	Have you got everything?	colours / numbers	black, blue, green, white, yellow, pink, gold, red, orange, purple 0 – 10	silver, violet, brown, grey, dark blue, light blue 11 – 20	bronze, turquoise, azur blue, dark green, light green 21 – 100
	It's Wizardora's birthday	numbers / colours	1 – 10 happy birthday, thank you, blue, yellow, green, purple, red, black	1 – 10 happy birthday, thank you, blue, yellow, green, purple, red, black	1 – 10 happy birthday, thank you, blue, yellow, green, purple, red, black
	Watch the drawer people	days of the week / numbers / I've got ...	Sunday, Monday, Tuesday, Wednesday, Thursday, Friday, Saturday 1 – 10, I've got	Sunday, Monday, Tuesday, Wednesday, Thursday, Friday, Saturday 1 – 10, I've got	Sunday, Monday, Tuesday, Wednesday, Thursday, Friday, Saturday 1 – 10, I've got

Station Wembley Activities, Videos und Songs aus der zweiten Szene (Landeskunde) im Abenteuer

Icon	Titel	Genre	Inhalt	Beispiele
	Players on a Football Team	😊 activity	football vocabulary / numbers 1 – 11	football team, goalkeeper, defender, midfielder, forward, 1 – 11
	Goalkeeper Equipment	😊 activity	football / clothes	gloves, elbow pads, knee pads, shin guards, football socks, football shorts, football boots, jersey
	Football Highlights	😊 activity	highlights at Wembley Stadium	8 photos of football highlights at Wembley Stadium between 1923 and 2016 (Golden Goal. European Championship 1996)
	Wembley Highlights	😊📺 video	pictures of Wembley Stadium	pictures of Wembley Stadium – slideshow
	David and Red in London	😊📺 video	telephone box / Big Ben / school uniform	red telephone box, phone call, ten pence, money, hello, bye Big Ben, clock, tower, steps school uniform, primary and secondary schools, summer, winter
	Word Search Puzzle	😊 activity	terms relating to football and Wembley	Find the 10 hidden words: Wembley, stadium, football, team, goalkeeper, pitch, final, midfielder, forward, defender
	London Sights	😊 activity	London sights	Buckingham Palace, Nelson's Column, Westminster Abbey, River Thames, Big Ben, St. Paul's Cathedral, Tower of London
	It's Red's birthday	😊📺 video / activity	numbers 1 – 3 / Happy Birthday Song	Today it's Red's birthday. How old are you? Are you one ... two ... three? Happy birthday to you.
	Colour the pictures	😊 activity	colours	red, blue, brown, pink, green, yellow, black, white, orange, grey
	Facts about Wembley Stadium	😊 activity	facts about Wembley Stadium	This is the new Wembley Stadium in London. It was built between 2004 and 2007 ...

Icon	Titel	Genre	Inhalt	Beispiele
	Happy Birthday	 song	birthday	birthday, cake, celebrate, presents
	Happy Birthday (Karaoke)	 song / karaoke	birthday	birthday, cake, celebrate, presents
	Days of the Week	 song	days, week	Monday, Tuesday, Wednesday, Thursday, Friday, Saturday, Sunday, weekend, week
	Days of the Week (Karaoke)	 song / karaoke	days, week	Monday, Tuesday, Wednesday, Thursday, Friday, Saturday, Sunday, weekend, week
	Colours	 song	colours	red, brown, green, blue, white, black, yellow, orange
	Colours (Karaoke)	 song / karaoke	colours	red, brown, green, blue, white, black, yellow, orange
	Little T-Shirts	 song	numbers, there are	1 – 20, 10 – 100
	Little T-Shirts (Karaoke)	 song / karaoke	numbers, there are	1 – 20, 10 – 100
	Wizadora's Song	 song	introductions, this is, these are	my name is, her name's, I'm, we are, these are, this is

Weitere neue Sendungen

Kleine Helden

Fach: Sachunterricht
ab Klasse 1, Grundschule
2 Sendungen à 15 Minuten;
4 Sendungen à 7 Minuten
Produktion: SWR

Zur Reihe

Acht Kinder, acht Schulwege. Sie könnten unterschiedlicher nicht sein. Oft lang, beschwerlich, manchmal auch gefährlich, spiegeln die Wege die Lebensbedingungen der Kinder. Einige der Kinder leben in reichen Ländern, andere wachsen in Armut und Unsicherheit auf. Auf ihren langen Wegstrecken erzählen sie von ihren Ängsten, Träumen und Plänen und offenbaren ihren Blick auf die Welt. Trotz aller Verschiedenheiten verbindet diese Kinder überraschend viel.

Kleine Helden (3)

Mittwoch, 05.02.2020, 5:25 Uhr
Samstag, 15.02.2020, 6:00 Uhr
DVD-Signatur Medienzentren: 46800389 **NEU!**

Rebekka aus der Schweiz

Die Schweizerin Rebekka ist zwölf Jahre alt und seit ihrer Geburt sehbehindert. Sie sieht ihre Umgebung nur verschwommen. Wenn sie in vertrauter Umgebung ist – auf dem Bauernhof ihrer Familie oder in der Blindenschule – bewegt sie sich sehr sicher.

In der Stadt ist es schon schwieriger. Aber sie hat eine Brille und einen Blindenstock. Mittlerweile kann sie ihren langen Schulweg alleine bewältigen, obwohl sie mehrfach umsteigen muss.

Lucila aus Argentinien

Die zwölfjährige Lucila lebt im Tigre-Delta, anderthalb Stunden entfernt von Argentiniens Hauptstadt Buenos Aires. Ohne Boot oder Schiff kommt man in ihrer Gegend nirgendwo hin. Je nach Wasserstand des Flusses kommt das Schulschiff zu früh, zu spät oder gar nicht. Lucila will Künstlerin werden und spielt Theater. Sie liebt das Fluss-Delta und die Natur ihrer Heimat, beobachtet aber, dass immer mehr der kleinen Inseln bebaut und zubetoniert werden.



Kleine Helden (4)

Mittwoch, 12.02.2020, 5:25 Uhr
Samstag, 15.02.2020, 6:15 Uhr
DVD-Signatur Medienzentren: 46800390 **NEU!**

To aus Laos

To ist zwölf Jahre alt und lebt in Laos. Seine Familie ist sehr groß, und alle leben zusammen: Eltern, Geschwister, Onkel, Tanten, Großeltern. Tos Schule liegt zwei Stunden entfernt, er fährt dorthin mit dem Bus. Dabei muss er oft umsteigen. Unter der Woche bleibt er in der Schule, dann hat er Heimweh. Auf dem Schulweg sieht er durch Brandrodung zerstörte Wälder. Die Gefahr, dass die Brände sich ausbreiten könnten, macht ihm Angst. Später möchte To als Polizist die Drogenkriminalität bekämpfen.

Ich und die Anderen

Jung. Politisch. Aktiv

Dienstag, 10.03.2020, 5:25 Uhr
Samstag, 14.03.2020, 7:30 Uhr
DVD-Signatur Medienzentren: 46800399 **NEU!**

Fächer: Gemeinschaftskunde, Sozialkunde, Religion, Ethik, Medienerziehung
ab Klasse 8, alle Schularten
1 Sendung à 30 Minuten
Produktion: SWR

„Fast die Hälfte der Weltbevölkerung ist jugendlich. Uns nicht anzuhören, geht nicht“, sagt Nikolas. Er ist Jugendde-

Jafer aus dem Irak

Jafer ist zwölf Jahre alt. Sein Schulweg führt anderthalb Stunden durch die Wüste, meist zu Fuß, manchmal mit einem Minibus. Gelegentlich trampelt er auch. Der Weg ist gefährlich, aber Jafer liebt die Wüste. Dennoch stört ihn die schlechte Infrastruktur. Er hofft, dass sein Dorf bald mit Strom versorgt wird, das Wichtigste aber sind für ihn Frieden und Sicherheit. Sehr gerne auch würde er einmal ein Fußballspiel zwischen dem FC Bayern München und Real Madrid miterleben.

Tipp:

Alle acht Einzelfolgen der Reihe werden am Donnerstag, 04.06.2020 und Mittwoch, 10.06.2020 jeweils ab 5:25 Uhr ausgestrahlt.

legierter bei den Vereinten Nationen. Auch die Jugendbetreuerin Sarah, die gegen Rechtsradikale kämpft, und die Klimaaktivistin Ronja wollen, dass junge Menschen mehr Gehör finden. Die Ziele von Ronja, Sarah und Nikolas sind unterschiedlich, gemeinsam aber ist ihnen ihr politisches Interesse und ihr Enthusiasmus.

Für Freunde, Schule und Ausbildung bleibt oft wenig Zeit. Aber die drei lernen über ihr Engagement viel Neues, knüpfen Kontakte und entwickeln Selbstbewusstsein.

Ein Film über junge Menschen und ihre Leidenschaft für Politik.

Planet Deutschland – 300 Millionen Jahre

Zur Reihe

Die Reihe erzählt die Naturgeschichte Deutschlands: von der Urzeit bis zum heutigen Deutschland mitten in Europa.

Fächer: Biologie, Erdkunde, Sozialkunde, Geschichte ab Klasse 9, alle Schularten
3 Sendungen à 30 Minuten
Produktion: WDR



Reihe online: planet-schule.de/x/planet-deutschland

Der große Crash

Dienstag, 04.02.2020, 5:25 Uhr

DVD-Signatur Medienzentren: 4686933 **NEU!**

Vor 300 Mio. Jahren sah Deutschland aus wie ein Urwald: Im Lauf der Zeit wurde das Land von Meeren überflutet, dann herrschten wieder Wüstentemperaturen. Neue Tier- und Pflanzenarten entstanden – andere starben aus.



So auch vor 65 Millionen Jahren, als ein Meteorit mehr als die Hälfte aller Arten aussterben ließ, darunter die Dinosaurier.

Der erste Deutsche

Dienstag, 11.02.2020, 5:25 Uhr

DVD-Signatur Medienzentren: 4686934 **NEU!**

Mit dem Aussterben der Dinosaurier war der Weg frei für Säugetiere. Doch schon bald waren die Tiere nicht mehr allein. In der Nähe von Heidelberg wurde ein menschenähnliches Skelett aus dieser Zeit gefunden: der Homo heidelbergensis, der allererste Deutsche. Spä-

ter wurden die Wälder von den Neandertalern bewohnt, die sich als besonders kluge Jäger und Sammler erwiesen.

Das Ende der Wildnis

Dienstag, 18.02.2020, 5:25 Uhr

DVD-Signatur Medienzentren: 4686935 **NEU!**

Als vor etwa 12.000 Jahren die Eiszeit endete, entwickelte sich die Landschaft Deutschlands zu jener, wie wir sie heute kennen. Anstatt auf die Jagd zu setzen, ließen sich die Menschen erstmals nieder und widmeten sich dem Ackerbau.

Unter Höhlenforschern

Mittwoch, 12.02.2020, 5:25 Uhr

Samstag, 06.06.2020, 5:40 Uhr

DVD-Signatur

Medienzentren: 46800403 **NEU!**



Fach: Erdkunde
ab Klasse 5, alle Schularten
1 Sendung à 15 Minuten
Produktion: WDR
Sendung online:
planet-schule.de/x/hoehlenforscher

Reporterin Mai Thi Ngyuen-Kim begleitet den Höhlenforscher Stefan Voigt in die Heilenbecker Höhle in Ennepetal im Sauerland. Hier lernt Mai Thi Grundsätzliches über Tropfsteinhöhlen und sie erlebt, was die Faszination Höhlenforschung ausmacht: wie Höhlenforscher vorgehen, welche Techniken sie anwenden, was sie antreibt.

Europas erste Höhlenkünstler

Mittwoch, 12.02.2020, 5:40 Uhr

Samstag, 06.06.2020, 5:25 Uhr

DVD-Signatur Medienzentren: 46800404 **NEU!**

Fach: Erdkunde
ab Klasse 9, alle Schularten
1 Sendung à 15 Minuten
Produktion: WDR

Vor etwa 40.000 bis 45.000 Jahren kamen die modernen Menschen aus Afrika in Europa an. Nach gängiger Meinung waren sie die erste Menschenart, die sich künstlerisch ausdrücken konnte. Demnach kann es in Europa keine Höhlenkunst geben, die älter ist. Doch ein Leipziger Wissenschaftler hat diese Theorie widerlegt. Der Film begleitet den Forscher in die Höhle von Ardales in Andalusien zu einem Fund.

TIPP: Am Samstag, 6. Juni, ist Internationaler Höhlentag. Planet Schule sendet an diesem Tag ab 5:25 Uhr einen Schwerpunkt zum Thema Höhlen.
Weitere Sendungen:
Geo-Tour – Kalkstein und Verkarstung (ab 5:55 Uhr), Schau in meine Welt: Laura und das Land unter der Erde (ab 6:25 Uhr). Ausführliche Informationen im nächsten Heft.



Engel fragt

Fach: Ethik, Sozialkunde, Gemeinschaftskunde
ab Klasse 7, alle Schularten
1 Sendung à 30 Minuten
Produktion: HR

Klimaschutz – wie radikal müssen wir uns ändern?

Samstag, 14.03.2020, 6:00 Uhr

DVD-Signatur Medienzentren: 46800440 **NEU!**

Unsere Umwelt ist bedroht, und wir müssen dringend handeln, sagen Forscher schon seit Jahrzehnten. Mittlerweile gehen Schülerinnen und Schüler auf die Straße und fordern die Politik auf, etwas zu unternehmen. Auch viele Erwachsene sind bereit, ihr Verhalten zu ändern, kaufen stromsparende Elektrogeräte, verzichten auf den Einwegbecher beim Kaffee oder die Plastiktüte im Supermarkt. Doch bringen solche Umstellungen, die das Gewissen zwar beruhigen, aber auch nicht wirklich wehtun, etwas fürs Klima?



Handwerkskunst!

Fächer: Arbeits- und Berufswelt, Bildende Kunst, Technik
ab Klasse 7, alle Schularten
2 Sendungen à 45 Minuten
Produktion: SWR

Wie man einen Sattel macht

Samstag, 25.04.2020, 6:30 Uhr
DVD-Signatur Medienzentren: 46800302 **NEU!**

Ein Sattel machen ist ein bisschen wie einen Schuh machen, denn ein Westensattel von Meisterhand wird – wie ein handgefertigter Schuh – nach Maß gearbeitet. Ein maßgeschneiderter Sattel ist ein Unikat und pure Handarbeit.



Wie man einen schön schiefen Korb macht

Samstag, 25.04.2020, 7:15 Uhr
DVD-Signatur Medienzentren: 46800441 **NEU!**

Monika Nickel-Stein aus Kindenheim ist Handwerksmeisterin im Korbflechten. Sie zeigt, wie ein origineller, ergonomisch geformter Einkaufskorb gemacht wird.

Landwirtschaft und Artenvielfalt

Fächer: Biologie, NwT
ab Klasse 5, alle Schularten
1 Sendung à 30 Minuten
Produktion: SWR

Donnerstag, 06.02.2020, 5:25 Uhr
Samstag, 08.02.2020, 5:30 Uhr
DVD-Signatur Medienzentren: 46800450 **NEU!**

Die industrielle Landwirtschaft macht vielen Kleintieren das Leben schwer. Großflächige Monokulturen und der Einsatz von Düngemitteln und giftigen Chemikalien tragen mit zum Insektensterben bei. Mit den Insekten gehen auch die Bestände von Vögeln dramatisch zurück.

Dieser Film zeigt die Zusammenhänge zwischen Landnutzung und Artenvielfalt auf. Am Beispiel von Schmetterlingen wird der Artenschwund dokumentiert. Ein Experiment in einer Apfelplantage belegt die wichtige Rolle von Insekten als Bestäuber. Neue Wege in der Landwirtschaft könnten dem Artensterben entgegenwirken – zum Beispiel kleinräumige Felder mit permanenten Kulturen, der Verzicht auf Spritzmittel, das Anlegen von Hecken und Blühstreifen.

Wir besuchen Bio-Landwirte, die sich für mehr Artenvielfalt engagieren, und sehen am Beispiel einer angelegten Teichlandschaft, wie Tiere und Pflanzen von Biotopvernetzung profitieren.

Landwirtschaft – Wie kommen wir weg von der Chemie?

Fächer: NwT, Biologie
ab Klasse 9, alle Schularten
1 Sendung à 30 Minuten
Produktion: SWR

Donnerstag, 13.02.2020, 5:25 Uhr
Samstag, 15.02.2020, 7:30 Uhr
DVD-Signatur Medienzentren: 46800446 **NEU!**

Die industrielle Landwirtschaft verspricht hohe Erträge und billige Preise. Möglich wird das durch große Maschinen und viel Chemie. Doch die Kehrseite wird immer deutlicher spürbar: Das Trinkwasser ist mit Nitrat verschmutzt, die Insekten sterben und die Böden sind ausgelaugt. Welche Alternativen gibt es zur industriellen Landwirtschaft? Welche Art von Landwirtschaft ist zukunftsweisend, umweltfreundlich und stellt sicher, dass die Landwirte davon leben können? Sven Wilhelm aus Oberkirch vollzieht eine radikale Wende: Er stellt seinen Obst- und Gemüseanbau auf Bio um. Michael Reber

aus Schwäbisch Hall geht einen anderen Weg: Er wirtschaftet weiter konventionell, versucht jedoch mit einer neuen Methode den Humus auf seinen Äckern auf natürliche Weise aufzubauen. Agrarexperten bestätigen, dass auch die konventionelle Landwirtschaft von umweltschonenden Maßnahmen profitieren kann. Es gibt viele Möglichkeiten, für mehr Nachhaltigkeit zu sorgen. Aber nur wenn die Politik diese Ansätze unterstützt und Verbraucherinnen und Verbraucher mitziehen, hat eine umweltfreundliche Landwirtschaft Zukunft.



Alle Vögel sind schon da – die verrückte Vogelwelt im Westen

Fächer: Biologie, Erdkunde
ab Klasse 7, alle Schularten
1 Sendung à 60 Minuten
Produktion: WDR



Samstag, 08.02.2020, 7:00 Uhr
DVD-Signatur Medienzentren: 46800272 **NEU!**

Sendung online:
planet-schule.de/x/vogelwelt

Die Zugvögel kommen immer früher zu uns. Hunderttausende Wildgänse

zerstören die Felder unserer Landwirte. Und längst fühlen sich selbst südländische Exoten wie die Halsbandsittiche das ganze Jahr hindurch bei uns wohl. Wir besuchen Menschen, die Tauben lieben, und Bauern, die an Krähen und Raben verzweifeln. Wir zeigen Gänse, deren Federn und Daunen uns Menschen warmhalten und Hühnerliebhaber, die ausgedienten Eierlegehennen eine neue Heimat bieten. Wir wagen außerdem ein Experiment: Zerstört Vogelkot wirklich den Lack unserer Autos?



MITDENKEN – WEITERDENKEN – MEHR ERFAHREN!

Die Tele-Akademie ist ein Angebot für alle interessierten Menschen, sich mit den aktuellen Fragen unserer Zeit auseinanderzusetzen. Sie vermittelt Denkanstöße und Wissen mit Tiefgang, anspruchsvoll, aber verständlich. Namhafte Redner aus allen Gebieten der Wissenschaft, Gesellschaft und Kultur nehmen jede Woche Stellung zu Themen, die über den Tag hinaus von Bedeutung sind.

An den Grenzen der naturwissenschaftlichen Medizin
Trägt unser Gesundheitswesen seinen Namen zu Recht?
 Prof. Dr. Klaus Michael Meyer-Abich
 So. 02.02.2020, 7:30 Uhr

Die Geschichte der Frau
 Feridun Zaimoglu
 So. 09.02.2020, 7:30 Uhr

Emanzipation – Ein Kleiderwechsel
 Prof. Dr. Hannelore Schlaffer
 So. 16.02.2020, 7:30 Uhr

Wissenschaft ohne Frauen? – Frauen in die Wissenschaft!
Ein Blick in die Geschichte und auf die Gegenwart
 Prof. Dr. Elisabeth Cheauré
 So. 23.02.20, 7:30 Uhr

Die psychotische Gesellschaft
Wie wir Angst und Ohnmacht überwinden
 Ariadne von Schirach
 So. 01.03.2020, 7:30 Uhr

Das Ende der Evolution
Der Mensch und die Vernichtung der Arten
 Prof. Dr. Matthias Glaubrecht
 So. 08.03.2020, 7:30 Uhr

Die Warnung
Über die schleichende Erosion des Rechtsstaats
 Prof. Dr. Hans-Jürgen Papier
 So. 15.03.2020, 7:30 Uhr

Politische Stagnation
Ende oder Rückkehr des demokratischen Nationalstaats
 Prof. Dr. Wolfgang Streeck
 So. 22.03.20, 7:30 Uhr

Politische Stabilität zwischen Verfassungsmythen und Techniken des Machterhalts
 Prof. Dr. Christoph Schönberger
 So. 29.03.2020, 7:30 Uhr

Wem gehört die Welt?
Die Machtverhältnisse im globalen Kapitalismus
 Hans-Jürgen Jakobs
 So. 05.04.2020, 7:30 Uhr

Angst und Macht
 Rainer Mausfeld
 So. 19.04.2020, 7:30 Uhr

Das Ende der Mittelschicht
 Daniel Goffart
 So. 26.04.2020, 7:30 Uhr

Informationen zum Programm und alle Sendungen zum Anschauen und Herunterladen:

www.tele-akademie.de

Ausgewählte Beiträge:
 ARD-YouTube

Kontakt
 Südwestrundfunk
 HA Kultur, Wissen, SWR2
 TELE-AKADEMIE
 Redaktion Monika Presting
 76522 Baden-Baden
 tele-akademie@swr.de

Die Sendetermine:
 Sonntags, 7:30 Uhr im SWR Fernsehen
 Wiederholung eine Woche später:
 3sat: sonntags, 6:45 Uhr



Sendungen

Februar 2020 – April 2020

Montag – Freitag: 05:25 – 05:55 Uhr im SWR Fernsehen

Sendedatum	Titel	DVD-Signatur	Medienzentren	online
FEBRUAR 2020				
Mo. 03.02.2020	05:25 Alors parle! Les prepositions	4687087		✓
	05:35 Alors parle! Poser des questions	4687088		✓
	05:45 Alors parle! Les chiffres	4687089		✓
Di. 04.02.2020	05:25 Planet Deutschland – 300 Millionen Jahre Der große Crash	4686933	NEU!	✓
Mi. 05.02.2020	05:25 Kleine Helden (3) Rebekka aus der Schweiz, Lucila aus Argentinien	46800389	NEU!	
	05:40 Kleine Helden (4) To aus Laos, Jafer aus dem Irak	46800390	NEU!	
Do. 06.02.2020	05:25 Landwirtschaft und Artenvielfalt	46800450	NEU!	
Fr. 07.02.2020	05:25 GRIPS Deutsch Informieren	4684568		✓
	05:40 GRIPS Deutsch Diskutieren	4684570		✓
Mo. 10.02.2020	05:25 Alors parle! Avoir	4687090		✓
	05:35 Alors parle! La cuisine	4687091		✓
	05:45 Alors parle! Demander les directions	4687092		✓
Di. 11.02.2020	05:25 Planet Deutschland – 300 Millionen Jahre Der erste Deutsche	4686934	NEU!	✓
Mi. 12.02.2020	05:25 Unter Höhlenforschern	46800403	NEU!	✓
	05:40 Europas erste Höhlenkünstler	46800404	NEU!	
Do. 13.02.2020	05:25 Landwirtschaft – Wie kommen wir weg von der Chemie?	46800446	NEU!	
Fr. 14.02.2020	05:25 GRIPS Deutsch Körpersprache	4684571		✓
	05:40 GRIPS Deutsch Bewerbungsgespräch	4684572		✓
Mo. 17.02.2020	05:25 Alors parle! La politesse	4687093		✓
	05:35 Alors parle! Les vêtements	4687094		✓
	05:45 ¡Habla ya! El cuerpo	4687083		✓
Di. 18.02.2020	05:25 Planet Deutschland – 300 Millionen Jahre Das Ende der Wildnis	4686935	NEU!	✓
Mi. 19.02.2020	05:25 Unser Wetter Nordwind	4688186		✓
	05:40 Unser Wetter Ostwind	4688300		✓
Do. 20.02.2020	05:25 GRIPS Mathe Natürliche Zahlen	4684664		✓
	05:40 GRIPS Mathe Ganze Zahlen	4684665		✓
Fr. 21.02.2020	05:25 GRIPS Deutsch Wortarten	4684573		✓
	05:40 GRIPS Deutsch Wortfelder	4684574		✓
Rosenmontag				
Di. 25.02.2020	05:25 Superpflanzen – Die blühende Revolution	4687121		✓
	05:40 Bauberufe des Mittelalters Der Weg des Steins	4681824		✓
Mi. 26.02.2020	05:25 Unser Wetter Südwind	4688301		✓
	05:40 Unser Wetter Westwind	4688187		✓
Do. 27.02.2020	05:25 GRIPS Mathe Größen: Längen und Flächen	4684677		✓
	05:40 GRIPS Mathe Größen: Volumen, Masse, Zeit	4684871		✓
Fr. 28.02.2020	05:25 GRIPS Deutsch Satzarten	4684575		✓
	05:40 GRIPS Deutsch Satzglieder	4684576		✓
MÄRZ 2020				
Mo. 02.03.2020	05:25 ¡Habla ya! La comida	4687084		✓
	05:35 ¡Habla ya! El verbo tener	4687085		✓
	05:45 ¡Habla ya! Direcciones	4687086		✓
Di. 03.03.2020	05:25 Bauberufe des Mittelalters Berufe im Wald	4681825		✓
	05:40 Bauberufe des Mittelalters Die Zulieferer	4681826		✓
Mi. 04.03.2020	05:25 Unser Wetter Island und seine Tiefs	4686767		✓
	05:40 Unser Wetter Die Azoren und ihre Hochs	4686768		✓
Do. 05.03.2020	05:25 GRIPS Mathe Der Satz des Pythagoras	4684691		✓
	05:40 GRIPS Mathe Eigenschaften von Dreiecken, Vierecken, Vielecken	4684692		✓
Fr. 06.03.2020	05:25 GRIPS Deutsch Zeichensetzung	4684577		✓
	05:40 GRIPS Deutsch Getrennt- und Zusammenschreibung	4684578		✓
Mo. 09.03.2020	05:25 Boston to Bermuda From Boston to Bermuda	4687076		✓
	05:30 Boston to Bermuda Off to school	4687072		✓
	05:25 Boston to Bermuda Out and about	4687073		✓
	05:40 Boston to Bermuda Food	4687074		✓
	05:45 Boston to Bermuda Christmas	4687075		✓
	05:50 Boston to Bermuda Bermuda or Boston?	4687077		✓
Di. 10.03.2020	05:25 Ich und die Anderen Jung. Politisch. Aktiv	46800399	NEU!	✓
Mi. 11.03.2020	05:25 Unser Wetter Der Wind	4686769		✓
	05:40 Unser Wetter Der Golfstrom	4686770		✓
Do. 12.03.2020	05:25 GRIPS Mathe Geometrische Grundbegriffe	4684688		✓
	05:40 GRIPS Mathe Terme	4684696		✓
Fr. 13.03.2020	05:25 GRIPS Deutsch Rechtschreib-Strategien	4684579		✓
	05:40 GRIPS Deutsch Diktat-Training	4684580		✓

Sendedatum	Titel	DVD-Signatur	Medienzentren	online
Mo. 16.03.2020	05:25 Städte am Meer Barcelona (Spanisch)	4688267		✓
	05:40 Städte am Meer Dakar (Französisch)	4688271		✓
Di. 17.03.2020	05:25 Das Römer-Experiment Wie erobern die Römer die Welt?	4684431		✓
	05:40 Das Römer-Experiment Wie kocht man bei den Römern?	4684432		✓
Mi. 18.03.2020	05:25 Städte am Meer Barcelona	4688266		✓
	05:40 Städte am Meer Dakar	4688270		✓
Do. 19.03.2020	05:25 GRIPS Mathe Konstruieren im Koordinatensystem	4684689		✓
	05:40 GRIPS Mathe Grundlagen der Konstruktion	4684690		✓
Fr. 20.03.2020	05:25 GRIPS Deutsch Lyrik	4684593		✓
	05:40 GRIPS Deutsch Epik und Dramatik	4684594		✓
Mo. 23.03.2020	05:25 Städte am Meer Vancouver (Englisch)	4688269		✓
	05:40 Städte am Meer Vancouver (Deutsch)	4688268		✓
Di. 24.03.2020	05:25 Das Römer-Experiment Wie leben die Römer in der Stadt?	4684433		✓
	05:40 Das Römer-Experiment Wie wird man Gladiator?	4684434		✓
Mi. 25.03.2020	05:25 Städte am Meer Tel Aviv	4688272		✓
	05:40 Städte am Meer Kopenhagen	4688265		✓
Do. 26.03.2020	05:25 GRIPS Mathe Proportionale Zuordnungen	4684693		✓
	05:40 GRIPS Mathe Umgekehrt proportionale Zuordnungen	4684694		✓
Fr. 27.03.2020	05:25 GRIPS Deutsch Der Schreibprozess	4684581		✓
	05:40 GRIPS Deutsch Erzählen und Beschreiben	4684582		✓
Mo. 30.03.2020	05:25 Mumbro & Zinell – Deutsch für Kinder Mumbro & Zinell im Krankenhaus	4683240		✓
	05:40 Mumbro & Zinell – Deutsch für Kinder Mumbro & Zinell im Zirkus	4683241		✓
Di. 31.03.2020	05:25 Das Römer-Experiment Wie sichern die Römer ihr Imperium?	4684808		✓
	05:40 Das Römer-Experiment Wie bauen die Römer?	4684809		✓
APRIL 2020				
Mi. 01.04.2020	05:25 Natur nah Von Mäusen, Falken und Schwalben	4680357		✓
Do. 02.04.2020	05:25 GRIPS Mathe Lineare Gleichungen	4684697		✓
	05:40 GRIPS Mathe Gleichungen mit Brüchen	4684698		✓
Fr. 03.04.2020	05:25 GRIPS Deutsch Vorgangsbeschreibung	4684583		✓
	05:40 GRIPS Deutsch Praktikumsbericht	4684584		✓
Mo. 06.04.2020	05:25 Mumbro & Zinell – Deutsch für Kinder Mumbro & Zinell im Kaufhaus	4683242		✓
	05:40 Mumbro & Zinell – Deutsch für Kinder Mumbro & Zinell beim Umzug	4683243		✓
Di. 07.04.2020	05:25 Das Römer-Experiment Wie funktioniert die römische Wirtschaft?	4984810		✓
	05:40 Das Römer-Experiment Woran glauben die Römer?	4684811		✓
Mi. 08.04.2020	05:25 Natur nah Adebar macht sich rar – Störche in Deutschland, Spanien und Portugal	4680355		✓
Do. 09.04.2020	05:25 GRIPS Mathe Komplizierte Gleichungen	4684699		✓
	05:40 GRIPS Mathe Funktionale Zusammenhänge	4684695		✓
Ostern				
Di. 14.04.2020	05:25 Das Mittelalter-Experiment Wie wurde man Ritter?	4685729		✓
	05:40 Das Mittelalter-Experiment Wie baute man Burgen?	4685730		✓
Mi. 15.04.2020	05:25 Natur nah Lichtscheue Leisetreter – Kulturfolger Kakerlake	4680397		✓
Do. 16.04.2020	05:25 GRIPS Mathe Prüfungstraining: Gleichungen mit Brüchen	4684700		✓
	05:40 GRIPS Mathe Prüfungstraining: Gleichungen	4684701		✓
Fr. 17.04.2020	05:25 GRIPS Deutsch Berichten	4684585		✓
	05:40 GRIPS Deutsch Argumentieren und Erörtern	4684586		✓
Mo. 20.04.2020	05:25 Mumbro & Zinell – Deutsch für Kinder Mumbro & Zinell im Wald	4683244		✓
	05:40 Mumbro & Zinell – Deutsch für Kinder Mumbro & Zinell in der Küche	4683245		✓
Di. 21.04.2020	05:25 Das Mittelalter-Experiment Wie lebten die Frauen?	4685731		✓
	05:40 Das Mittelalter-Experiment Wovon lebten die Bauern?	4685732		✓
Mi. 22.04.2020	05:25 Achtung! Experiment Eine Klinge aus Wasser	4684801		✓
	05:35 Achtung! Experiment Hochzeitskleid aus Salz	4684463		✓
	05:45 Achtung! Experiment Der richtige Dreh	4684464		✓
Do. 23.04.2020	05:25 GRIPS Mathe Bewegungsaufgaben	4684702		✓
	05:40 GRIPS Mathe Daten und Tabellen	4684703		✓
Fr. 24.04.2020	05:25 GRIPS Deutsch Kreatives Schreiben	4684587		✓
	05:40 GRIPS Deutsch Texte zusammenfassen	4684588		✓
Mo. 27.04.2020	05:25 Mumbro & Zinell – Deutsch für Kinder Mumbro & Zinell auf dem Bauernhof	4683246		✓
	05:40 Mumbro & Zinell – Deutsch für Kinder Mumbro & Zinell in der Schule	4683247		✓
Di. 28.04.2020	05:25 Das Mittelalter-Experiment Welche Rolle spielte die Kirche?	4685733		✓
	05:40 Das Mittelalter-Experiment Was war los beim Konstanzer Konzil?	4685734		✓
Mi. 29.04.2020	05:25 Ich kann heute nicht in die Schule gehen Leukämie – Naomis Geschichte	4688153		✓
	05:30 Ich kann heute nicht in die Schule gehen HIV – Melissas Geschichte	4688154		✓
	05:35 Ich kann heute nicht in die Schule gehen Mukoviszidose – Jaspers Geschichte	4688155		✓
	05:40 Ich kann heute nicht in die Schule gehen Epilepsie – Summers Geschichte	4688152		✓
	05:45 Ich kann heute nicht in die Schule gehen Anaphylaxie – Izzies und Bens Geschichte	4688156		✓
Do. 30.04.2020	05:50 Ich kenne ein Tier Fledermaus	46800309		✓
	05:25 GRIPS Mathe Durchschnitt und Zentralwert	4684704		✓
	05:40 GRIPS Mathe Zufall und Wahrscheinlichkeit	4684705		✓

Blockausstrahlung

samstags 05:25 – 08:00 Uhr
im SWR Fernsehen

Sendedatum	Titel	DVD-Signatur	Medienzentren	online
FEBRUAR 2020				
Sa. 01.02.2020				
SCHWERPUNKT ERDKUNDE	05:25 Faces Anastacia, Brasilien	46800409	NEU!	
	05:27 Faces Gabriela, Brasilien	46800410	NEU!	
	05:30 Tiere und Pflanzen Wiege des Lebens – der Ozean	4681950		✓
	05:45 Tiere und Pflanzen Vom Leben in der Flusssau	4681030		✓
	06:00 Geo-Tour Hegau	46800310		
	06:30 Geo-Tour Schwarzwald	46800312		
	07:00 Geo-Tour Bodensee	46800311		
	07:30 Geo-Tour Salz	46800314		
Sa. 08.02.2020				
SCHWERPUNKT INSEKTEN	05:25 Frage trifft Antwort Wie sieht eine Stubenfliege?	46800428	NEU!	
	05:28 Frage trifft Antwort So sieht die Welt ohne Insekten aus	46800429	NEU!	
	05:30 Landwirtschaft und Artenvielfalt	46800450		
	06:00 Tiere und Pflanzen Faszination Insekten	46800232		✓
	06:15 Tiere und Pflanzen Leben in der Wiese	4683514		✓
	06:30 Tiere und Pflanzen Das versteckte Leben im Apfelbaum	4684830		✓
	06:45 Tiere und Pflanzen Von der Raupe zum Falter	4685040		✓
	07:00 Alle Vögel sind schon da – die verrückte Vogelwelt im Westen	46800272	NEU!	✓
Sa. 15.02.2020				
SCHWERPUNKT SACHUNTERRICHT	05:25 Faces Natalia, Brasilien	46800411	NEU!	
	05:27 Faces Pedro, Brasilien	46800412	NEU!	
	05:30 Kleine Helden (1) Alphonsine aus der Elfenbeinküste, Rania aus Jordanien	46800186		
	05:45 Kleine Helden (2) Luniko aus Südafrika, Samson aus Kenia	46800187		
	06:00 Kleine Helden (3) Rebekka aus der Schweiz, Lucila aus Argentinien	46800389	NEU!	
	06:15 Kleine Helden (4) To aus Laos, Jafer aus dem Irak	46800390	NEU!	
	06:30 GRIPS Deutsch Referat	4684569		✓
	06:45 Natur nah Vögel im Winter	4680833		✓
07:15 Tiere und Pflanzen Leben im Kornfeld	4680844		✓	
07:30 Landwirtschaft – Wie kommen wir weg von der Chemie?	46800446	NEU!		
Sa. 22.02.2020				
SCHWERPUNKT MATHEMATIK	05:25 Faces Renato, Brasilien	46800413	NEU!	
	05:27 Faces Lucero, Ecuador	46800414	NEU!	
	05:30 GRIPS Mathe Grundlage Bruchzahlen	4684666		✓
	05:45 GRIPS Mathe Bruchzahlen addieren und subtrahieren	4684668		✓
	06:00 GRIPS Mathe Bruchzahlen multiplizieren und dividieren	4684669		✓
	06:15 GRIPS Mathe Dezimalbrüche addieren und subtrahieren	4684670		✓
	06:30 GRIPS Mathe Dezimalbrüche multiplizieren und dividieren	4684671		✓
	06:45 GRIPS Mathe Grundlage Prozentrechnen	4684672		✓
	07:00 GRIPS Mathe Grundwert	4684673		✓
	07:15 GRIPS Mathe Rabatt	4684674		✓
	07:30 GRIPS Mathe Zins	4684675		✓
07:45 GRIPS Mathe Tages- und Monatszinsen	4684676		✓	
Sa. 29.02.2020				
SCHWERPUNKT MATHEMATIK	05:25 Faces Gabriel, Ecuador	46800415	NEU!	
	05:27 Faces Tomislav, Kroatien	46800416	NEU!	
	05:30 GRIPS Mathe Grundlagen Umfang und Flächeninhalt	4684678		✓
	05:45 GRIPS Mathe Parallelogramm und zusammengesetzte Figuren	4684679		✓
	06:00 GRIPS Mathe Kreis-Umfang	4684681		✓
	06:15 GRIPS Mathe Kreis-Fläche	4684682		✓
	06:30 GRIPS Mathe Flächeninhalt Dreieck und Vielecke	4684680		✓
	06:45 GRIPS Mathe Schätzen und Messen	4684683		✓
	07:00 GRIPS Mathe Volumen Prisma und Zylinder	4684684		✓
	07:15 GRIPS Mathe Oberfläche Würfel und Körper	4684685		✓
	07:30 GRIPS Mathe Volumen, Kegel und Pyramide	4684684		✓
07:45 GRIPS Mathe Symmetrie	4684687		✓	
MÄRZ 2020				
Sa. 07.03.2020				
	05:25 Faces Fran, Kroatien	46800417	NEU!	
	05:27 Faces Robert, Kroatien	46800418	NEU!	
	05:30 Natur nah Wenn der Frühling früher kommt	4684829		✓

SCHWERPUNKT BIOLOGIE	06:00 Natur nah Im Reich des kleinen Nemo	4682789	
	06:30 Natur nah Gartenkosmos	4685523	✓
	07:00 Natur nah Der Bach der Nasen	4680851	✓
	07:30 Natur nah Specht & Co	4680840	
Sa. 14.03.2020			
SCHWERPUNKT GEMEINSCHAFTS- KUNDE	05:25 Faces Jasmina, Kroatien	46800419	NEU!
	05:27 Faces Batoul, Palästina	46800420	NEU!
	05:30 Ich kenne ein Tier Schaf, Zebra, Schildkröte, Giraffe	4686391	✓
	05:45 Ich kenne ein Tier Krokodil, Wal, Wolf, Tiger	4688263	✓
	06:00 Engel fragt Klimaschutz – Wie radikal müssen wir uns ändern?	46800440	NEU!
	06:30 Entscheide dich! Jetzt ein Kind?	4684912	✓
	06:45 Entscheide dich! Viel Mode für wenig Geld – Ist das fair?	4685998	✓
	07:00 Mode schlägt Moral – Wie fair ist unsere Kleidung?	4686913	✓
07:30 Ich und die Anderen Jung. Politisch. Aktiv	46800399		
Sa. 21.03.2020			
SCHWERPUNKT ERDKUNDE	05:25 Faces Dejana, Serbien	46800421	NEU!
	05:27 Faces Ivana, Serbien	46800422	NEU!
	05:30 Natur nah Das geheimnisvolle Leben der Waldpflanzen	4684545	✓
	06:00 Natur nah Vogelparadies am Wüstenrand – der Djoudj-Nationalpark im Senegal (1)	4680091	
	06:30 Natur nah Vogelparadies am Wüstenrand – der Djoudj-Nationalpark im Senegal (2)	4680086	
	07:00 Natur nah Mittelmeer am Oberrhein – Naturparadies zwischen Kaiserstuhl und Vogesen	4680838	✓
07:30 Ich und die Anderen Sophie unterwegs – Leben mit dem Downsyndrom	4686545	✓	
Sa. 28.03.2020			
SCHWERPUNKT WIRTSCHAFT	05:25 Faces Maja, Bosnien und Herzegowina	46800212	NEU!
	05:27 Faces Timur, Bosnien und Herzegowina	46800423	NEU!
	05:30 Mona Monete Mona tauscht und verkauft	4681937	✓
	05:45 Mona Monete Mona arbeitet und verdient	4681938	✓
	06:00 Mona Monete Mona leiht und legt an	4681943	✓
	06:15 Mona Monete Mona zahlt Steuern	4681944	✓
	06:30 Die große Geldflut – Wie unser Finanzsystem funktioniert	4688295	✓
	07:00 Fair Pay – Warum verdienst du mehr als ich?	4685021	✓
07:30 Der Preis der Turnschuhe	4686774	✓	
APRIL 2020			
Sa. 04.04.2020			
SCHWERPUNKT KUNST	05:25 Kunst entdecken Der arme Poet von Carl Spitzweg	4688162	✓
	05:30 Nie wieder keine Ahnung! Malerei Die Zeit	4683593	✓
	06:00 Nie wieder keine Ahnung! Malerei Das Bild	4683594	✓
	06:30 Nie wieder keine Ahnung! Malerei Der Künstler	4683595	✓
	07:00 Nie wieder keine Ahnung! Malerei Der Betrachter	4683596	✓
	07:30 Synästhesie – Wenn Klänge zu Farben werden	4685968	✓
Sa. 18.04.2020			
SCHWERPUNKT NATURWISSEN- SCHAFTEN	05:25 Faces Po Ying, Taiwan	46800424	NEU!
	05:27 Faces Amy, Taiwan	46800425	NEU!
	05:30 Meilensteine der Naturwissenschaft und Technik Robert Stirling und der Stirling-Motor	4682681	
	05:45 Meilensteine William Robert Grove und die Brennstoffzelle	4682684	
	06:00 Meilensteine Heike Kamerlingh-Onnes, Walther Meißner und der Supraleiter	4682685	
	06:15 Meilensteine Daniel Bernoulli und die Hydrodynamik	4682686	
	06:30 Meilensteine Ernst Abbe und das Mikroskop	4682682	
	06:45 Meilensteine Alessandro Volta und die Batterie	4681990	
	07:00 Meilensteine Georg Simon Ohm und der elektrische Widerstand	4682003	
	07:15 Meilensteine André-Marie Ampère und der Elektromagnetismus	4682005	
	07:30 Meilensteine Blaise Pascal und der Druck	4682006	
07:45 Meilensteine Frank Whittle, Hans von Ohain und das Strahltriebwerk	4682007		
Sa. 25.04.2020			
SCHWERPUNKT NATURWISSEN- SCHAFTEN	05:25 Faces Gin, Taiwan	46800426	NEU!
	05:27 Faces Rangsiman, Thailand	46800427	NEU!
	05:30 Meilensteine der Naturwissenschaft und Technik Carl von Linde und die Kühltechnik	4682009	
	05:45 Meilensteine Leo Hendrik Baekeland und das Bakelit	4682010	
	06:00 Meilensteine Fritz Klatte, Hermann Staudinger und das PVC	4682011	
	06:15 Generation Europa – Unterwegs in Deutschland	46800195	✓
	06:30 Handwerkskunst! Wie man einen Sattel macht	46800302	NEU!
07:15 Handwerkskunst! Wie man einen schön schiefen Korb macht	46800441	NEU!	

VPS-Zeit = Beginn der Sendung. Werden mehrere Folgen einer Reihe hintereinander gesendet, gilt die erste VPS-Zeit für alle Folgen.

Die Einzelfolgen sind dann nicht mit VPS programmierbar. ○○ **Ausstrahlung im Zweikanalton** ✓ **Sendung online bei www.planet-schule.de**

Service

Sendezeiten **NEU!**

Montag – Freitag 05:25–05:55 Uhr
Samstag 05:25–08:00 Uhr

VPS-Zeiten

■ Wenn Sie Sendungen von Planet Schule aufzeichnen wollen, können Sie dafür die VPS-Zeit (= Beginnzeit der Sendung) nutzen. Wenn mehrere Folgen einer Reihe hintereinander gesendet werden, gilt die erste VPS-Zeit für alle Folgen. Die Einzelfolgen sind dann nicht mit VPS programmierbar.

Über Sendezeitänderungen informieren wir Sie im Internet unter www.planet-schule.de. Dort können Sie auch den Newsletter mit dem aktuellen Wochenprogramm bestellen.

Halbjahresübersicht

■ Die Halbjahresübersicht für alle Sendungen des Schulhalbjahres finden Sie bei www.planet-schule.de im Bereich „Service“/ Unser TV-Angebot.

Bestellung der Sendungen

■ Die Sendungen erhalten Sie im Rahmen des Pannendienstes beim Landesmedienzentrum Baden-Württemberg gegen Schutzgebühr zuzüglich Porto/Verpackung. **Dies gilt für alle Bundesländer.**

Fortbildung

■ Planet Schule bietet Lehrkräften Fortbildungen zur Arbeit mit Medien im Unterricht. fortbildung.planet-schule@swr.de

Bestellung der Zeitschrift

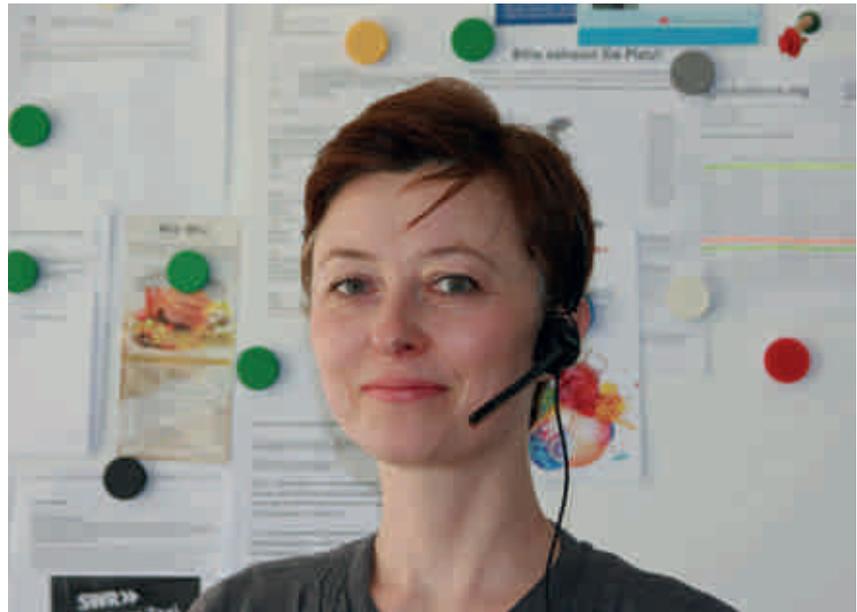
■ Die Zeitschrift erscheint viermal jährlich. Den Ausgaben September und Februar liegt jeweils das Halbjahresplakat bei.

Jahresabonnement:

20,00 € (Inland), 24,- € (Ausland), inklusive MwSt. und Versandkosten. Einzelheft: 5,50 € zzgl. Versandkosten. Das Abonnement verlängert sich jeweils um ein Jahr, wenn es nicht 4 Wochen vor Ende des Bezugszeitraums gekündigt wird. Schulen in Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und dem Saarland erhalten je ein Exemplar kostenlos.

Bestelladresse:

SWR Media Services GmbH
ABO-SERVICE Planet Schule
76522 Baden-Baden
Telefon 0 72 21 / 5 02 – 131
Telefax 0 72 21 / 5 02 – 4131
planet-schule@buchundpresse.de



Multimedia-Pakete

■ Die Multimedia-Pakete von Planet Schule erhalten Sie beim Landesmedienzentrum Baden-Württemberg.

Landesmedienzentrum

Baden-Württemberg – Standort Stuttgart
Rotenbergstr. 111, 70190 Stuttgart
Telefon 0711 2850-713
Telefax 0711 2850-780
planet-schule@lmz-bw.de

Schutzgebühr pro DVD: 10 €
(Schulen in Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz, Saarland)
Schutzgebühr pro DVD: 15 €
(Schulen aller anderen Bundesländer)

Derzeit erhältlich:

- Deutsch lernen mit Mumbro & Zinell
- Französische Regionen (dt./frz.)
- Le petit gnome

Internet www.planet-schule.de

■ Im Internet-Angebot von Planet Schule finden Sie Sendungen online, Begleitmaterialien, Lernprogramme, Multimedia-Angebote sowie die Ausstrahlungstermine von SWR und WDR. Die Sendungen können für den Einsatz im Unterricht heruntergeladen oder direkt von planet-schule.de gestreamt werden. Ein Video darf so lange verwendet werden, wie es auf planet-schule.de verfügbar ist.

Anschrift von Planet Schule
SWR Planet Schule
Hans-Bredow-Straße
76530 Baden-Baden
planet-schule@swr.de

Impressum Planet Schule

Herausgeber: Planet Schule beim SÜDWEST-RUNDFUNK im Auftrag der Kultusministerien Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Saarland sowie des Saarländischen Rundfunks und des Südwestrundfunks.

Verantwortlich:

Monika Buscher

Redaktion:

Ursi Zeilinger

Team Planet Schule:

Peter Bernstein
Tilman Bischoff
Sabine Frischmuth
Daniela Hindemith
Kristof Köhler
Karin Mack
Dirk Neumann
Jutta Oelschläger
Kirsten Praller
Marina Rapp
Ulla Rehbein
Silke Rönspiess

Planet Schule

SÜDWESTRUNDFUNK

Hans-Bredow-Straße

76530 Baden-Baden

Verlag/Anzeigenverwaltung

und Aboservice:

SWR Media Services GmbH

Quettigstrasse 23

76530 Baden-Baden

Verantwortlich: Claus Schillmann

Redaktionelle Koordination

und Bildredaktion:

Redaktionsbüro Frietsch, Baden-Baden

Layout:

muenster.media, Baden-Baden

Herstellung:

Naber Druck GmbH

Am Hecklehamm 1

76549 Hügelshausen

Zeitschriften-Archiv online

Ab sofort finden Sie ältere Ausgaben der Zeitschrift „Planet Schule“ als pdf online: planet-schule.de. Sie können die Ausgaben bequem herunterladen oder ausdrucken.

Ausgabe 1-2016/2017

Internationale Krisen: Kuba
Rheinland-Pfalz – Geschichte eines Bundeslandes
Das Saarland – Vom Zankapfel zum Bundesland
Städte am Meer | Was glaubt Deutschland?

Ausgabe 2-2016/2017

Hörspielbaukasten: Die Spur der Katzen
Mona Monete für die Grundschule
total phänomenal: Ganz schön windig
Syrien – Ein schwarzes Loch

Ausgabe 3-2016/2017

GeoTour: Tropfsteinhöhlen
Die Burg im Mittelalter
Big Cities: Handys bauen in Hamburg
Schottland / Scotland | Städte am Meer: Melbourne

Ausgabe 4-2016/2017

Geschichte des Südwestens
total phänomenal: Kernkraft (2016)
Rafik Schami – Der Erzähler
Paris – La ville des contrastes

Ausgabe 1-2017/2018

Ich kann heute nicht in die Schule gehen
Der Preis der Turnschuhe
So geht Medien | Auf dem Weg zum Cyborg
I can't go to school today

Ausgabe 2-2017/2018

Neue App: Knietsches Geschichtenwerkstatt
Plötzlich ist man wer: Neonazi
Was glaubst du denn?
Autoren erzählen: Peter Stamm



Ausgabe 3-2017/2018

Ich kenne ein Tier | Der Bodensee
Lebensraum Schwäbische Alb
Plattform Tatort Film
Wizadora – Spiel zum Englischlernen

Ausgabe 4-2017/2018

Vater, Mutter, Hitler
Die Stadt im späten Mittelalter
Die große Geldflut
Autoren erzählen: Günter Grass

Ausgabe 1-2018/2019

Sebastian wird Salafist
Ich und die Anderen: Spiel oder Leben
Das weiße Kaninchen, Luchsmord
SWR-Fakefinder | Kreativ-Tipp: Arbeitsblätter erstellen

Ausgabe 2-2018/2019

Akram und die Mauer im Meer
Unser Wetter: Westwind
Der Nacktmull
Kreativtip: Einsatz von Informationsfilmen

Ausgabe 3-2018/2019

Das Renaissance-Experiment
Mission Ozonloch
Instrumente im Sinfonieorchester
Praxisbericht Kernkraft

Ausgabe 4-2018/2019

Elli Online – das Spiel
Die Honigbiene – interaktive Animation
Faszination Insekten
Der Kampf mit den Buchstaben: Analphabetismus

Ausgabe 1-2019/2020

Das Industriezeitalter – Revolution der Technik
Krieg der Träume – Crash
Der Krieg und ich



Die Zeitschrift sowie alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für die Bearbeitung, Übersetzung, Mikroverfilmung und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. Alle Beiträge des Heftes sind jedoch für die fotomechanische Vervielfältigung im Schulgebrauch freigegeben. Dies gilt auch in den Fällen, in denen die Übernahme von anderen Sendern durch ein entsprechendes Copyright-Zeichen gekennzeichnet ist.

Trotz unserer Bemühungen ist es uns nicht in allen Fällen gelungen, die Rechtsinhaber für Abbildungen ausfindig zu machen. Gegen Nachweis der Rechte zahlt der Verlag für die Abdruckerlaubnis die gesetzlich geschuldete Vergütung.

Jahresabonnement für die Zeitschrift „Planet Schule“

Ja, ich bestelle

die Zeitschrift „Planet Schule“ im Jahresabonnement zum Preis von derzeit 20,00 € (Inland) bzw. 24,00 € (Ausland) jährlich. Die Zeitschrift erscheint viermal jährlich in den Monaten September, November, Februar und Mai. Die Zustellung erfolgt bequem nach Hause. Das Abonnement verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn es nicht bis 4 Wochen vor Ablauf des Bezugszeitraumes gekündigt wird.

NAME DES RECHNUNGSEMPFÄNGERS:

Name _____

Straße/Hausnummer _____

PLZ/Ort _____

Telefon für evtl. Rückfragen _____

Geburtsdatum _____

VERTRAUENSGARANTIE:

Ich weiß, dass ich diese Vereinbarung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen schriftlich widerrufen kann bei: SWR Media Services GmbH, 76522 Baden-Baden. Die Frist, die mit Absendung dieser Bestellung anläuft, ist gewahrt, wenn der Widerruf rechtzeitig abgesandt wird.

Vertrauensgarantie gelesen, Datum/Unterschrift: _____

MEINE ZAHLUNGSWEISE:

Bequem und bargeldlos durch Bankeinzug (nur im Inland möglich). Abbuchung jährlich.

Bankverbindung _____

IBAN _____

BIC _____

Datum/Unterschrift _____

BESTELLADRESSE:

SWR Media Services GmbH
ABO-SERVICE Planet Schule
76522 Baden-Baden
planet-schule@buchundpresse.de

In diesem Heft:



ERDKUNDE: VULKANE IN DER EIFEL

Wie entstand der Vulkanismus in der Eifel und welche Spuren sind heute noch zu finden? Geo-Tour unternimmt eine Reise in die Eifel – zu einzigartigen Gesteinen, zu Geysiren und Vulkanforschern. Animationen veranschaulichen Entstehung und Ausbrüche der Eifelvulkane.



› „Geo-Tour: Vulkanismus in der Eifel“

Sendung online: planet-schule.de/x/geotour-vulkanismus

Begleitmaterial: ab Seite 27 im Heft



Vulkanismus in der Eifel

ENGLISCH: LERNSPIEL WIZADORA

Mit Leichtigkeit und Spaß Englisch lernen – dafür wurde das Lernspiel Wizardora entwickelt. Kinder ab der Grundschule lernen in drei Stationen mit 30 Sprachübungen, mit Videos, Aktivitäten und Songs. Immer dabei: die junge Zauberin Wizardora und ihre Freunde.

› Übersicht über alle Lerninhalte und Stationen:
ab Seite 48 im Heft

Wizardora gibt es als App oder Lernspiel
bei Planet Schule: wizadora.de



Lernspiel Wizardora



MEDIENERZIEHUNG: KNIETZSCHE MACHT NACHRICHTEN

Wie entstehen eigentlich Nachrichten und warum ist das schon für Grundschul Kinder wichtig? Zum Projekt „Knietsche macht Nachrichten“ gibt es die kostenlose App und eine ausführliche Broschüre für Lehrkräfte.

› App und Broschüre:
planet-schule.de/x/geschichtenwerkstatt
Das Projekt: ab Seite 22 im Heft



Knietsches Geschichtenwerkstatt

